



Signatur Findmittel

StAGR CB II 1360 b 22

Titel Findmittel

Paulus Jacobus, Samedan Notariatsprotokoll von 1582 bis 1605

Mit Eintragungen von Johannes Jacobus Bifrun von 1578

Erschlossener Bestand / erschlossene Archivalien

Notariatsprotokoll des Notars Jacobus Paulus, vorwiegend Samedan betreffend. Die Aufzeichnungen dokumentieren u.a. Schuldbriefe, Kauf- und Tauschverträge, Erbteilungen sowie Vieh-, Ochsen- und Pferdehandel. Nr. 347 berichtet über ein Urteil in einem Streit wegen Falschspiels.

Im Staatsarchiv befindet sich nur eine Fotokopie des Protokollbandes. Der Originalband befindet sich in Privatbesitz (Ottavio Clavuot).

Signatur des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

StAGR AB IV 11a 2/017

Zeitraum des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

1578–1605

Umfang des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

1 Band, 618 Einträge

Einordnung des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

Die Fotokopie dieses Notariatsprotokolls ist eingereiht unter den gebundenen Handschriften im Archiv der Drei Bünde (AB IV). Eine Mikroverfilmung des Originals ist zu finden unter der Signatur A I 21c 1/86.

Beschreibung Findmittel

Dieses Findmittel ist eine Sammlung von Regesten (Zusammenfassungen) der einzelnen Protokolleinträge. Es wurde 2002 von Silvio Margadant erstellt und enthält ein Register. Im Februar 2013 wurde es retrodigitalisiert (d.h. gescannt und mit einer Texterkennungssoftware bearbeitet) und in eine PDF-Datei gewandelt. Die Texterkennung ist zu über 99.5% korrekt, einzelne Fehllesungen können aber nicht ausgeschlossen werden.

Notariatsprotokolle aus Samedan

von

Iacobus Paulus, 1582-1605

mit Eintragungen von

Ioannes Iacobus Biffrun, 1578

Original in Privatbesitz

(Mikrofilm StAGR: A I / 21c 1/86)

Regesten und Register

erstellt von

Silvio Margadant

Chur 2002

D LXXVIII

Breviarium instrumentorum
per me Iohannem Iacobum Biffrontem Samadensem exceptorum,
quorum Index prima fronte reperitur.

1. 1578 Januar 1., Samedan

Ritter Martinus Rascher von Samedan verkauft dem Ioannes à Salice von Samedan und dem Vicentius Piperello von Chiavenna die Durchfuhr für 2000 Saum und Tratten für 300 Saum. Der Kaufpreis beträgt 1 Real pro durchgehenden Saum und 1½ Real pro Tratte, insgesamt 720 Gulden. Diese empfängt Rascher teils in Bargeld, teils in Form von Waren.

2. 1578 März 13., Samedan

Urteil des Richters Ser Gaudentius Planta mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Dionisius Martini namens Ser Bernardus de Polibis von Como einerseits und Ser Ioannes Baptista Salisch namens seines Verwandten Martinus Raschaer anderseits betr. Spesenforderungen von Polibis, der im Auftrag von Raschaer in Geschäften unterwegs war.
Unvollständig.

3. o.D.

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Ioannes Schochia und Padruttus Sprich als Vögte des Mädchens Agnellina einerseits und Ioannes Andreoscha anderseits.
Unvollständig.

4. 1578 April 7., Samedan

Urteil des Richters Ser Martinus Raschaer mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Petrus Raschaer von Zuoz einerseits und Anthonius Georgij anderseits wegen einer von Raschaer gegenüber Ioannes Baptista Kessel von Celerina eingegangenen Bürgschaft.

5. 1578 April 9., Samedan

Urteil des Richters Ser Martinus Raschaer mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Andreoscha und Anthonius Georgij betr. einen Acker, genannt oura Mur.

6. 1578 April 12., Samedan

Ioannes Balastin bestätigt, von Andreas Trecinus ausbezahlt worden zu sein.

7. 1578 April 10.

Urteil von Ioannes Iacobus Biffrons mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Bernardus Treschin einerseits, Plantanus namens des Ioannes de Lolmo von Montagna andererseits und Ioannes Andreae namens des Ioannes Ianutti als dritter Partei.

8. 1578 Mai 2.

Urteil des Richters Ser Martinus Raschaer mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Gaudentius Iohannis Planta als Vogt der Agnellina, Tochter der verstorbenen Anna Batram, einerseits und Agnellinas Ehemann Petrus Fadrich andererseits betr. Frauengut.

9. 1578 Mai 7.

Urteil des Richters Ser Martinus Raschaer mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Petrus Fadrich und Ioannes Treg andererseits betr. einen von Treg an Fadrich geschuldeten Grundzins und die Pflicht, dessen Felder zu Pflügen und anzusäen.

Breviarium Instrumentorum per me Iacobum Paulum Samadensem
exceptorum sub annis et diebus ut infra, et presentibus infrascriptis
quorum index initio reperitur.

10. Register zu den Imbreviaturen von Iacobus Paulus, 1582 – 1605.

11. **1565 September 26., Samedan** – Memento

Urteil des Richters Andreas Lita mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Sebastianus Pulin einerseits und Ioannes Paulus und weiteren Eigentümern eines Grabens bei Paulus' Haus wegen eines von letzteren durch Pulins Garten geführten Kanals, der Pulin Schaden zufügt.

Auszug aus dem Notariatsprotokoll von Ioannes Iacobus Biffnun.

12. **1582 Januar 17., Samedan**

Iacobus Ioannes Lietta bekennt, dem Friedericus à Salice von Zuoz 62 Gulden aus dem Kauf eines Pferdes und von Käse zu schulden.

13. **1582 Juli 1., Samedan**

Ser Lombrenus, Ser Gaudentius und Ser Bartholomeus Planta, Erben des Ser Flori Planta von Samedan, bekennen, dem Ioannes Iohannis Lietta von Samedan 271 Gulden 39 Kreuzer als Anteil an der Hinterlassenschaft von Ioannes Stupanus zu schulden.
Zahlungsvermerk.

14. **1582 Juli 4.**

Ioannes Padruott Blaung von Celerina bekennt, dem Nuttus Margnanus von Chamues-ch ein Darlehen von 42 Gulden 12 Kreuzern für drei Jahre zu schulden.

15. **1582 Juli 6.**

Schiedsspruch in einem Streit zwischen Andreas Lietta und Andreas Ioannis Lietta wegen eines Viehgatters beim Garten des Letzteren.

16. **1582 Juli 24., Samedan**

Anthonius Lüchinus von Bever bekennt, von Nuttus Margnanus von Chamues-ch ein Darlehen von 185 Gulden erhalten zu haben, verzinslich zu 5%. Als Sicherheit dient ein Acker in Bever, genannt in Valyra.

17. 1582 Juli 26., Samedan

Nuttus, Sohn des Petri Mannus von Pontresina, verkauft dem Andreas Bartholomei Conradi von Samedan zwei Wiese von 638 bzw. 229 Klaftern in Arieffa auf Samedaner Gebiet zum Preis von 154 bzw. 57 Gulden.
Zahlungsvermerke.

18. 1582 August 28., Segl

Urteil des Richters Ioannes Turnin mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Chrischli Biscott für sich und seine Miterben einerseits und Ioannes Martinus Murellus sowie Petrus und Gabriel Bivet von Segl andererseits wegen eines Durchgangsrechtes.

19. 1582 Mai 19., Samedan

Ioannes Baptista Nicolai tauscht und verkauft dem Andreas Lietta die Hälfte eines Hauses, des früher Iannuttus Biffrons gehört hatte und auf 275 Gulden geschätzt wird. Der Kaufpreis wird teils in Form eines Ackers in Planeg beglichen.
Zahlungsvermerke.

20. 1582 Oktober 15.

Petrus Belarinus von Celerina tauscht im Namen seiner Ehefrau Anna Nutti Ian Drea mit Simon Barrata von Samedan alle in Samedan liegenden Güter besagter Anna gegen andere Güter in Samedan.

21. 1582 Oktober 19., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Pfarrer Ioannes Planta von Samedan und Ioannes Andreas sen. als Vogt der Barbara, Tochter von Ser Fadricus Saliceus und Ehefrau von Hortensius Frumentus von Berbenno.

22. 1583 Januar 28., Samedan

Urteil von Richter Iacobus Paulus mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Ioannes Lüchinus und Anthonius Biffrun von Bever einerseits und den Erben von Ioannes Mathias von Celerina andererseits wegen einem in einem Vertrag des Notars Ioannes Paulus von 1566 festgesetzten Zinses.

23. 1583 Mai 13., Samedan

Chiattarina Georgij, Witwe des Gury Pagliop, tauscht mit Bartholomeus Zavarittus die Hälfte eines Ackers in Arieffa auf Samedaner Gebiet gegen die Hälfte eines solchen in Chiauns da Rowinas.

24. 1583 Juli 22., Samedan

Urteil des Richters Gaudentius à Juvaltis mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Nuttus Tuff von Bever einerseits und Ioannes Mathia und Ioannes, Söhnen des Martinus Brant von Samedan, betr. deren Schuld gegenüber dem in Monte Reale im Venetianischen wohnhaften Ser Nuttus Margnanus von Chamues-ch.

25. 1583 September 10., Segl

Urteil des Richters Ioannes Turninus von Segl mit seinen Rechtsprechern in einer Klage von Ianett Feista von Silvaplana und Ioannes Martinus von Segl, Christli Biscot, Martinus Murellus und Fortunatus à Castelmur als Vertreter von Murellus' Schwester Anastasia, Witwe von Ioannes Biscot, gegen deren jetzigen Ehemann Ortlieb Planta von Zuoz wegen dessen schlechten Lebenswandel.

26. 1583 Mai 28., St. Moritz

Urteil in einem Streit zwischen Nuttus Thomasinus Giem und seiner Verwandten Anna Mun, beide von St. Moritz, wegen eines Testamentes, eines Zinses, eines Wegrechtes, eines Verkaufs und einer Abgabe ab einem Acker, genannt Mür.

27. 1583 September 6., Samedan

Urteil des Richters Ioannes Baptista Lucius Gros mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen den früheren Vicari Caspar von Schauenstein von Cazis einerseits, dem jetzigen Vicari Ioannes à Salice von Samedan andererseits und Dr.iur. Bartholomeus Marlianicus als dritter Partei wegen eines während Schauensteins Amtszeit begonnenen Prozesses zwischen Ioannes Beccaria und der Familie Marlianico.

28. 1583 Oktober 18., Samedan

Urteil des Richters Iacobus Paulus mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen den Erben der ersten Frau von Martinus Lucij Gros einerseits, Iacobus Padrutt Pinchia von St. Moritz andererseits und dem abwesenden Iosephus, Sohn des Iosephus Bart von Samedan, als dritter Partei.

29. 1583 November 9., Samedan

Das Gericht bestimmt zwei Männer als Verantwortliche für den Unterhalt eines Grabens.

30. 1583 November 26., Samedan

Petrus Perinus von S-chanf bekennt, dem Nuttinus, Sohn des Anthonius Nuttini von Ftan aus einer Bürgschaft gegenüber Tomasinus de Similiana von Tirano 16 g 6 Kreuzer zu schulden.

31. 1583 Dezember 7., Samedan

Urteil des Richters Gaudentius à Juvaltis mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Mierta, Witwe des Nicolaus Ioannis Gaudentij von Celerina und ihrem Verwandten Ioannes Petri Blaung von Celerina wegen eines von ihrem verstorbenen Ehemann dem Uldericus Girss von Chamues-ch geschuldeten Zinses.

32. 1583 Dezember 14., Samedan

Urteil des Richters Ioannes Gaudentij mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Ioannes Herardus namens des Anthonius Salis von Rietberg und Andreas Zavarit von Samedan wegen 30 Gulden.

33. 1583 Dezember 23., Samedan

Urteil des Richters Gaudentius à Juvaltis mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Anthonius Salis von Rietberg, vertreten durch Ioannes Ser Erardus, und Chiatarina, Witwe des Bertramus Florini von Samedan, wegen Wischrechten vor ihren Häusern auf der Hauptstrasse.

34. 1584 Januar 15., Samedan

Urteil des Richters Iacobus Biffrons mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Iacobus Ioannis Lietta und seinem in Padua lebenden Sohn Ioannes Iacobus wegen der Unterhaltspflicht.

35. 1584 Januar 29., Samedan

Urteil des Richters Ioannes Bat. Lucius Gross mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen den Erben von Ioannes Gaudentius Staila und Ursina, Tochter des Iacobus Andreas, wegen einer Schätzung.

36. 1584 April 3., Silvaplana

Urteil des Richters Gaudentius à Juvaltis mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Fridericus à Salice von Zuoz für sich und seinen Bruder Benedictus einerseits und Andreas Büsin von Surlej sowie Ioannes Baliochia, Anthonius Ruobar, die Erben von Zuan Iacob und Thomas Savet von Silvaplana andererseits wegen eines Fischzinses.

37. 1584 Mai 15., Segl

Urteil des Richters Gaudentius à Juvaltis mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen den Erben von Ian Mur einerseits und Anna, Tochter von Martinus Murell und Witwe des Ioannes Mur, andererseits betr. die Teilung von Murs Hinterlassenschaft.

38. 1584 Mai 4., Samedan

Nuttus, Sohn des Petri Mannus von Pontresina, verkauft dem Andreas Bartholomei Conradi von Samedan Güter in Samedan.

39. 1584 Juni 29.

Mathias Tack bekennt, Ser Bartholomeus Margnanus von Chamues-ch, wohnhaft in Cividale del Friuli, 28 Gulden 25 Kreuzer zu schulden.

40. 1584 Juni 29.

Ioannes, Sohn des Gaudentius Martin von St. Moritz, bekennt, Ser Bartholomeus Margnanus von Chamues-ch, wohnhaft in Udine, 12 Gulden 13 Kreuzer zu schulden, versichert auf seine Heu-
ernte.

41. 1584 Juni 30., Samedan

Die Erben von Ioannes Leonardi verkaufen den Erben von Andreas Tratzin einen Acker in Quadras auf Samedaner Gebiet zum Preis von 92 Gulden.
Zahlungsvermerke.

42. 1584 Juli 4., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Uldericus Bertrami von Madulain namens des in Udine wohnhaften Ioannes Blütz von Chamues-ch einerseits und den Erben von Iacobus Padrutt Pinchia von St. Moritz anderseits wegen einer Bürgschaft über 200 Gulden.
Nachtrag vom 1. September 1584. – Siehe Nr. 47.

43. 1584 Juli 11., Samedan

Florinus Biverons von Bever empfängt von Ianuttus Belastinus zwei Wiesen in Samedan, genannt Clüs und in Pede Eni im Wert von 176 Gulden 30 Kreuzern.

44. 1584 Juli 11.

Florinus Biverons von Bever übergibt die von Belastinus erhaltenen Güter an Andreas Lietta.

45. 1584 August 29., Samedan

Urteil des Richters Ioannes Baptista Lucius Groß mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen den Brüdern Ioannes Petri Mantschott und Nuttus Petri Matt, Söhnen des Petrus Mantschott von Celerina, einerseits und deren Verwandten anderseits betr. ihre Mündigkeit.

46. 1584 Spetember 14., Samedan

Ioannes Padrutt Sütt und Ioannes Tratzinus tauschen ihre Häuser im Dorf Samedan.

47. 1584 September 14., Samedan

Urteil des Richters Ioannes Baptista Lucius Groß mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Petrus Alexius von Chamues-ch und Uldericus Bertrami von Madulain namens des in Cividale del Friuli wohnhaften Ioannes Blütz von Chamues-ch einerseits und den Erben von Iacobus Padruott Pinchia von St. Moritz, vertreten durch Nicolaus Liun von St. Moritz.

Siehe Nr. 42.

48. 1584 September 14., Samedan

Auf Begehren von Ser Gaudentius Iecklin und Petrus Alexius von Chamues-ch werden die Güter des verstorbenen Petrus Traversius in Samedan geschätzt: in Crusch, Quartins, Sodadas, Pradilg, Blais Stetta und Wal sur Wych.

49. 1584 September 30., Samedan

Ioannes Duschius von Zuoz hat für sich und im Namen von Vicari Ioannes à Salis von Samedan von Ioannes Padrutt Sütt von Samedan eine gewisse Summe zugute. Dafür tritt ihm Sütt einen Garten in Samedan ab und zediert ihm ein Guthaben gegenüber Ioannes Tretzinus von Samedan.

50. 1584 September 30., Samedan

Petrus Perinus von S-chanf hat von den Erben des Padruttus Biffrun von Samedan 51 Gulden zugute. Er erhält dafür einen Keller und den vierten Teil einer Stube, der mit Zeichen gekennzeichnet wird.

51. 1584 Oktober 1., Samedan

Der Notar Iacobus Paulus für sich und namens des Vicari Ioannes Salis und Ser Ioannes Baptista Salis hat von den Erben des Petrus Biffrun 14 Gulden 30 Kreuzer aus dem Verkauf von Wein zugute. Ferner schulden die Erben Biffrun seinem Bruder Ioannes Paulus 2 Gulden 30 Kreuzer. Dafür erhält Paulus die Hälfte einer Wiese in Arieffa.

52. 1584 Oktober 15., Samedan

Martinus Brant und Nicolaus NN. Tauschen Güter in Caslacc in Segl gegen eine Wiese in Samedan, genannt Quadratscha.

53. 1584 Oktober 16.

Anna, Ehefrau von Iosephus Baratta von Samedan bekennt, Ser Laurencius Wietzel von Zuoz 31 Gulden 40 Kreuzer, zahlbar in Form von 100 Rupp Heu.

54. 1584 Oktober 17., Samedan

Nuttus, Sohn von Petri Mannus von Pontresina, schuldet Ser Laurentius Wietzel von Zuoz aus dem Kauf verschiedener Güter 355 Gulden.

55. 1584 Oktober 19., Samedan

Urteil des Richters Gaudentius à Iuvaltis mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Anna, Witwe des Anthonius Zaff, und Bartholomeus Francisci wegen eines Grabens bei Bartholomeus' Garten, dessen Wasser Annas Haus Schaden zugefügt haben soll.

56. 1584 Dezember 16., Samedan

Ioannes Maria, Sohn des verstorbenen Ioannes de Guitzardis von Ponte im Veltlin, hat vom verstorbenen Leonardus Ruer von Niscolis im Vall Cultura 18 Dublonen zugute, herrührend aus einem Weinhandel.

57. 1584 Dezember 19., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ioannes Anthonius Gilli und seinem Vater Anthonius Gilli wegen der Herausgabe von dem Ioannes zugesprochenen 38 Gulden Bargeld, Kleidern und Schmuck von seiner Mutter.

58. 1585 Januar 2., Samedan

Schiedsspruch von Gaudentius Pitz und Ioannes Iacobus Bifrun in einem Forderungsstreit zwischen Nuttus Tuff von Bever namens des in Udine weilenden Kaufmanns Christopherus Zalip einerseits und Gaudentius, Sohn von Nuttus Marc von Samedan, vertreten durch seine Brüder, andererseits betr. einem Lederhandel.

59. 1585 Januar 2., Samedan

Urteil von Ioannes Iacobus Bifrun mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Caspar Nuott Margg und seinen Schwestern Mengia und Ingalina einerseits und ihrem Bruder Marcus andererseits wegen der Teilung der Hinterlassenschaft ihres Vaters Nuttus Marc.

60. 1585 Januar 20., Zuoz

Testament von Thomasinus, Sohn von Dea de la Zatta von Zuoz.

61. 1585 Januar 31., Samedan

Martinus Resinus von Samedan verpflichtet sich gegenüber den Dorfmeistern Ioannes Bunum und Ioannes Pagliop von Celerina, dieser Nachbarschaft sieben Rüstungen (Harnische) während 50 Jahren zur Verfügung zu stellen. Dafür überlässt Celerina ihm und seinen Erben während dieser Zeit die alleinige Fischerei im Stazersee.

62. 1585 Februar 9., Samedan

Urteil von Ioannes Baptista Lucius Gros mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Ser Ioannes del Ulmo von Sondrio und Georgius Thisonus von Brienz aus einem Weinhandel.

63. 1585 März 30., Samedan

Fridericus à Salice von Zuoz empfängt vom abwesenden Martinus Resinus, vertreten durch Ioannes Paulus, eine Wiese in Pratum Mulins auf Samedaner Gebeit im Wert von 124 Gulden.

64. 1585 April 22.

Ursula, Tochter des verstorbenen Iacobus Tuff von Samedan, verkauft den Erben von Anthonius Georgij einen Acker in Arieffa auf Samedaner Gebiet zum Preis von 20 Gulden.

65. 1585 Mai 25., Samedan

Die Schwestern Anna, Ursina und Chiatarina, Töchter des verstorbenen Ioannes Bartholomeus Conradi, teilen dessen Hinterlassenschaft.

66. 1585 Mai 19., Samedan

Abrechnung zwischen Thomas Stupaun von Pontresina und den Erben von Ioannes Stupaun.

67. 1585 Mai 25., Samedan

Die Ehefrau von Caspar Pulin, vertreten durch Ioannes Baptista Lüci Gros, kauft von Petrus Stupanus eine Wiese in Arieffa von 232 Klaftern für 11 Gulden 57 Kreuzern.
Zahlungsvermerk von 27. September 1585.

68. 1585 Juni 12., Samedan

Abrechnung zwischen Nuttus Dansius von Zuoz und Gaudentius Planta als Vögte der in Udine wohnhaften Chiatarina, Tochter des Nicolaus Blütz, einerseits und Nuttus Dans von Zuoz und Uldericus Bertrami von Madulain anderseits.

69. 1585 Juni 29., Samedan

Gütliche Übereinkunft zwischen dem in Udine wohnhaften Ioannes Ioannes Blotius von Chamu-es-ch und Ioannes Saratz von Pontresina namens seines Sohnes Andreas, der Blotius 544 Pfund 15 Schilling schuldet.

70. 1585 August 8., Samedan

Abrechnung zwischen Caspar Pulin Pol und seinem Verwandten Bernardus Tretzinus betr. das Haus von Caspars verstorbenem Vater Petrus Paulinus Pol.

71. 1585 August 14., Samedan

Ioannes Duschius von Zuoz fordert von Dionisius Ioannes Martini eine nicht genannt Geldsumme, für die er als Unterpfund eine Wiese in Samedan erhält, genannt Pedra grossa. Nachtrag vom 30. August 1585.

72. 1585 August 15., Samedan

Andreas Lietta und Iacobus Barratta geben dem in Venedig lebenden Ioannes Francisci Martini Leonardus, Sohn von Ioannes Leonardi, für 4 Jahre in die Lehre als Pastetenbäcker (Scarlaterius).

73. 1585 August 22., Samedan

Uldericus Bertrami von Madulain als Vertreter der Erben von Iacobus del Giso von Zuoz verkauft der Maria, Witwe des Sebastianus Pulinus von Samedan, einen Garten in Samedan.

74. 1585 August 23., Samedan

Die Erben von Ioannes Stupanus verkaufen mit Einverständnis ihrer Mutter Anna dem Mathias Bonum zwei Ochsen und 18 Cop Alpkäse, das Rupp zu 46 Kreuzern. Nachtrag vom 16. September 1585.

75. 1585 September 1., Samedan

Martinus Resinus, der im Gefängnis sitzt, stellt seinem Bruder Conradus eine Wiese in Arieffa suott in Samedan als Kaution, damit er auf freien Fuss gesetzt wird.

76. 1585 September 3., Samedan

Ser Bartolomeus Florij Planta verkauft namens der Ursina, Tochter des Georgius Lietta, der Anna, Ehefrau von Andreas Tratzin, eine Wiese in Arieffa zuott auf Samedaner Gebiet für 40 Gulden.

77. 1585 Dezember 4., Samedan

Bartholomeus, Sohn von Andreas Lietta, sein Bruder Ioannes Lietta und Ianuttus Balastin einerseits und Iosephus, Sohn von Iosephus Barratta mit Andreas Zavarit und Simon Bar andererseits teilen ein Haus, das früher Ianuttus Biffrun gehört hatte.

78. 1586 Januar 25., Samedan

Ioannes Paulus von Samedan bestätigt, von Andreas, Sohn von Petrus Francisci de Viscontibus von Clurio im Veltlin, ein Darlehen von 54 Gulden 24 Kreuzer für ein Jahr erhalten zu haben.

79. 1586 Januar 26., Samedan

Andreas Clo Murin von Pontresina bekennt, dem Parinus von S-chanf 60 Gulden 30 Kreuzer zu schulden.

80. 1586 April 14., Samedan

Urteil des Richters Martinus Resinus mit seinen Rechtsprechern in einem Erbstreit zwischen den Kindern von Dominicus Tugnun von Bever.

81. 1586 Mai 24., Samedan

Ioannes Maschuott von Alvaneu verkauft dem Ioannes Bartholomeus Conradi von Samedan eine Wiese in Samedan, genannt in Sodedas zum Preis von 24 Gulden, zahlbar teilweise in Form von rotem Tuch (pann da chesa).

82. 1586 Mai 25.

Ioannes Padruott Sütt verkauft dem Ioannes Bartholomeus Conradi eine Wiese in Aclas.

83. 1586 Mai 25., Samedan

Petrus Janett schuldet seinem Verwandten Nicolaus aus einem Verkauf eine nicht genannte Summe; dafür tritt er diesem eine seiner drei Kühe und ein Guthaben gegenüber Gaudentius Salvet.

84. 1586 Mai 25., Samedan

Casparus Betschla von Zernez fordert namens der Erben der Maria Urschletta von Zernez von Ioannes Baptista Parin eine gewisse Summe. Dafür erhält er zwei Wiesen in Sodadas auf Gebiet von Samedan im Wert von 117 Gulden. Ferner hat ihm Parin Weizen, Gerste oder Käse zu geben.

85. 1586 Juni 1., Samedan

Petrus del Thuott von Bergün schuldet dem Ioannes Tünettus von Samedan wegen einer Bürgschaft gegenüber Iacobus Grass von Zernez 22 Gulden, verzinslich zu 10 %.

86. 1586 Juni 7., Samedan

Urteil in einem Erbstreit zwischen Ioannes Sebastianus und seiner Ehefrau Inglina betr. Teilung der von ihren Eltern ererbten Grundstücke in Samedan sowie der Guthaben und Schulden.

87. 1586 August 23., Samedan

Dominicus Salvet übergibt mit Einwilligung seiner Ehefrau Chiattarina seinen Kindern Gaudentius, Dominicus und Zipergius sein Haus und namentlich genannte und geschätzte Grundstücke.

88. 1586 September 10., Samedan

Nesa, Tochter von Petrus Muotza, verkauft mit Einwilligung ihres Schwiegersohnes Steffanus Flura und ihrer Tochter Anna dem Ser Gaudentius Florij Planta einen Acker in Wals auf Samedaner Gebiet von 453 Klaftern zum Preis von 170 Gulden.

89. 1586 September 7., Samedan

Urteil des Richters Martinus Resinus mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Nuttus Pitzen del Lucio von Alvaschein namens seines in Italien abwesenden Bruders Melchior einerseits und Duschius und Andreas à Prepositis von Vicosoprano bzw. Ioannes Balastin anderseits.

90. 1586 Oktober 4., Samedan

Nuttus Tünullinus von Celerina bestätigt, von Petrus Iannettus von Samedan namens von dessen Bruder Iosephus 15 Gulden erhalten zu haben.

91. 1586 November 29., Samedan

Urteil des Richters Martinus Resinus in einem Streit zwischen Florinus Biffrons von Bever und den Nachbarn von Samedan wegen Hochwasserschäden an Florinus' Wiese im Val Bever.

92. 1587 März 20.

Inventar des Inhalts (clinodij) einer Schatulle der Tochter von Ioannes Andreaoscha Pauli von St. Moritz, welche sich im Hause ihres Ehemannes Mauritius Chiastilg befindet:
8 indusia, 9 spadlers, 1 Schürze aus blauem Tuch, 1 Geldbeutel, 3 nipnir, 1 Beret, 4 Röcke, 6 bratzirouss, 5 Leintücher.

93. 1587 Februar 17., Samedan

Iacobus Ioannis Lütta und Iacobus Paulus als Vögte der Erben von Ioannes Iacobi Biff verpachten deren Güter dem Andreas Mathiae Bonum für fünf Jahre, nämlich einen Acker in Quadras und Wiesen in Muntatsch, Campanea Domestica, Vallis supra Vicum, Craista Bardun und Ynsula Lyscha. Der Pachtzins beträgt 12 Gulden.

94. 1587 März 26., Samedan

Ioannes Erardus wird mitsamt seiner Familie als Nachbar von Samedan aufgenommen. Für jede Alpgenossenschaft werden zwei Männer gewählt, die über die Modalitäten und den Preis der Aufnahme zu bestimmen haben: Alp Suruel: Martinus Resinus und Ioannes Drea, Alp Craista: Ioannes Planta und Caspar Nuot Marg, Alp Dadora: Andreas Biffrons und Bartholomeus Zawarittus, Alp Alta: Ian Furnus und Martinus Lucij Gros, Alp Suwretta: Ian Guding Pitz und Uliwyr Fadrich, Alp Sassnegro: Gudains Florij Planta und Martinus Steffani Martini, Alp Paludis Martsche: Andreas Lytta und Simon Barratta, Alp Lucij: Petrus Gelg und Iacobus Paulus, Alp Suruwel: Ian Baptista Nicolai und Gaudentius Salvat, und Alp Vallis Murailg: Ser Ioannes Anthonius Müsanus und Andreas Mathiae Bonomis.

95. 1587 April 22., Samedan

Urteil von Ioannes Bartholomei Biffrun, Ulivierus Fadrich und Iacobus Paulus in einem Streit zwischen den Erben von Nut Marc, nämlich Marcus, Caspar, Ingalina und Mengia Marc, weil ihr verstorbener Bruder Gaudentius dem Marcus seinen Anteil am väterlichen Erbteil verkauft hatte, bevor die Erbteilung durchgeführt war.
Nachtrag vom 26. August 1587, wonach die Erben Marc von ihrem Bruder Marcus entschädigt wurden.

96. 1587 Mai 5., Samedan

Teilung des mütterlichen und väterlichen Erbes der Kinder von Steffanus Flura, nämlich Andreas, Steffanus, Maria, Anna und dem Sohn von Ioannes. Es handelt sich um

- Wiesen in La reisgia, Palütz, Chiuotz, infima Campagna, genannt Ig prô daschüttel, in Ynsula lungia, Campania de subtus, genannt Ig prô dels Oars und Ig prô Iacobi Gûsta,
- Äcker in Muntatsch, sü Sass und Sassellas, um ein Wohnhaus mit Mühle und Anbauten
- die Viehhabe, bestehend aus einem zweijährigen Rind und den Kühen „la rusina“, „la Margretta“, „l'Elma“ und „la Cua“
- das Mobilier mit Ausnahme des Käsekessis.

97. 1587 Mai 13., Samedan

Ursina, Tochter von Georgius Lietta von Samedan, verkauft dem Uldericus Ioannis Durich einen Acker in Samedan, genannt Sur Chesa, zum Preis von 265 Gulden.

98. 1587 Mai 27., Samedan

Barbula, Witwe von Andreas Mathias Zulletta, überlässt ihren Kindern die folgenden Güter zur Teilung: Wiesen in Arieffa, Planeg, Saletz und Sodedas und einen Acker in Planeg.

99. 1587 Juni 13., Samedan

Übereinkunft zwischen Ioannes Grant von St. Moritz und Franciscus Karletti Dangaraun, wohnhaft in Bassano, wegen Gütern der Schwestern Chiatarina und Mengia, Töchtern des Andreas Pulin, ebenfalls in Bassano wohnhaft, deren erstere mit Franciscus verheiratet ist.

100. 1587 Juni 15., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Florinus Biffrons von Bever einerseits sowie den Nachbarschaften Bever andererseits und Samedan als dritte Partei wegen der Bewahrung des Flusses im Val Bever, der die Güter von Biffrons überschwemmt hatte.

101. 1587 Juni 21., St. Moritz

Ingalina, Witwe von Nicolaus Nuott Pitzen von St. Moritz, tauscht ihr Wohnhaus in St. Moritz samt Heustall, Stall, Küche und schöne Stube in Holz sowie Umschwung und Garten mit Anna Granda, Tochter des verstorbenen Ioannes Florini gegen zwei Wiesen in St. Moritz, genannt gio Serla und Davous Plaun.

102. 1587 Juli 2., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Leonardus Tratzinus und seinen Miterben wegen der Teilung zwischen Anna, Witwe von Andreas Tratzinus, und ihren Kindern.

103. 1587 Juli 3., Samedan

Anna, Witwe von Ioannes Martini, bestätigt, dem Petrus Franciscus Visconti von Gera im Veltlin 42 Gulden zu schulden versichert auf die obere Chamineda in ihrem Haus.

104. 1587 Juli 28., Samedan

Florinus Biffrons von Bever tauscht als Vertreter der Kinder seines verstorbenen Bruders Nuttus Biffrons deren Haus in Samedan mit Iannuttus Balastinus von Samedan gegen Wiesen in Quadratscha, Truoch und Saletz und Craista Bardund sowie einen Acker in Arieffa, alles auf Samedaner Gebiet.

Nachtrag vom 17. Oktober 1589.

105. 1587 November 15., Samedan

Testament der am Kindbettfieber erkrankten Anna, Tochter des Nuttus Zappa von Zuoz und Ehefrau von Nicolaus Biffrons von Samedan.

106. 1587 September 21., Samedan

Iacobus Zalip tauscht mit Anna, Tochter des verstorbenen Ioannes Bartholomeus Conradi und ihrer Schwestern einen Wiese in Samedan in Pede Monti gegen eine Wiese in infima Campania.

107. 1587 Oktober 2.

Andreas Flura tauscht mit seinem Bruder Steffanus sein Haus gegen eine Wiese in Arduns und die Hälfte eines Ackers in Sass auf Gebiet von Samedan.

108. 1587 Oktober 5., Samedan

Anna, Witwe von Ioannes Martini, bekennt, den Erben von Ioannes Ienatz eine gewisse Summe Geldes zu schulden.

109. 1587 Oktober 17., Samedan

Der Richter Gaudentius Florij Planta mit seine Rechtsprecher bestätigen, dass Florinus Muott aus Gorizia als Bevollmächtigter seines Bruders Ambrosius Balsar Muott über dessen Güter in Samedan verfügen darf. In der Folge werden Güter der Thoratea, Tochter des Liberatus, in Samedan geteilt. Balsarus Andrioscha wird al Bürge des Florinus Muott entlassen.

110. 1587 Dezember 1., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ioannes Paulinus Pol einerseits, seinem abwesenden Sohn Caspar andererseits und seiner Tochter Anna und ihrem Ehemann als dritter Partei, wegen dem Lebensunterhalt des Vaters und anderer Forderungen.

111. 1587 Dezember 10., Samedan

Nuttus Dans von Zuoz tauscht als Vogt der Chiatarina, Tochter des in Udine wohnhaften Nicolaus Bardo, mit Nicolaus Biffrun von Samedan alle in Samedan liegenden Güter der Chiatarina gegen Güter der Ehefrau Biffrons in Zuoz, Madulain und S-chanf.

112. **o.D.**

Memorial der Schuldner der Erben von Andreas Tratzinus.

113. **1588 Januar 1., St. Moritz**

Die cuvihs von St. Moritz, Iacobus Muscanus, Ioannes Andrioscha und Ioannes Madlaina nehmen Israel Ienatschius von Samedan als Prädikanten, Schreiber und Archivar ihrer Nachbarschaft an und stellen einen Anstellungsvertrag aus.

114. **1588 Februar 3.**

Testament des Pfarrers Ioannes Planta von Samedan.

115. **1588 Februar 4.**

Testament der Anna, Witwe von Ioannes Brün von Samedan.

116. **1588 Februar 12., Samedan**

Barbara, Tochter des verstorbenen Ioannes Butzett, verpachtet ihr väterliches Haus dem Georgius Lieta für 5 Jahre.

117. **1588 März 19.**

Testament des Georgius Lieta von Samedan.

118. **1589 November 2.**

Nachtrag zum Testament von Georgius Lieta von Samedan vom 19. März 1588.

119. **1589 November 23.**

Testament von Georgius Lieta von Samedan.

120. **1588 Mai 4.**

Ioannes, Sohn des Paulus Barratta von Samedan, wohnhaft in Udine, verkauft dem Leonardus, Sohn des verstorbenen Andreas Tratzinus von Samedan seine in Samedan liegenden Wiesen in Planagio, Pedra grossa und Gianda negra zum Preis von 139 Gulden 12 Kreuzern.
Nachtrag vom 13. Oktober 1589 betr. ein Urteil wegen des Kaufvertrages zwischen Barratta und Tratzinus. – Siehe Nr. 299.

121. **1588 Juni 8., St. Moritz**

Urteil in einem Streit zwischen der Nachbarschaft St. Moritz, vertreten durch die cuvihs Ioannes Madlaina, Ioannes Baptista Gudinchiet und Ioannes Savet, und einigen Nachbarn wegen des Baues eines Gemeindeweges in Pro San Gian zur Nutzung des Bannwaldes Tensum de intus.

122. 1588 Mai 31., Samedan

Anna, Tochter des Padruott Fuong von Samedan, tauscht mit Ioannes à Salice von Samedan ihr in diesem Ort gelegenes Haus gegen eine Wiese daselbst in Saletz inferior. Salis muss der Anna einen Aufpreis von 125 Gulden bezahlen.

123. 1588 Juni 4., Samedan

Vermögensausscheidung zwischen Petrus Thuott von Bergün einerseits und den Kindern des verstorbenen Notar Ioannes Iacobi Biffrun sowie Ursula, Tochter des verstorbenen Gregorius von Bergün anderseits.

124. 1588 Juni 10., Samedan

Testament von Ioannes Iacobi Barratta.
Nachtrag vom 28. Juli 1588.

125. 1588 Juli 4., Samedan

Übereinkunft zwischen Iacobus Kutütsch einerseits, seinem Bruder Ioannes Baptista anderseits und Ioannes Erardus mit seiner Mutter Barba als dritter Partei wegen Schulden des Iacobus gegenüber seinem Bruder Ioannes Baptista.
Nachtrag vom 5. Oktober 1589. – Siehe auch Nr. 162.

126. 1588 Juli 10., Samedan

Übereinkunft zwischen Uldericus Ioannis Durich und seinem Verwandten Ioannes Zaffett wegen der Teilung der väterlichen und mütterlichen Hinterlassenschaft, bestehend aus Haus, Äckern und Wiesen, Möbeln, Hausrat und Viehhabe.

127. 1588 Juli 13., Bergün

Urteil in einem Streit zwischen den Kindern des verstorbenen Ioannes Iacobi Biffrons und seiner letzten Frau Ursela, geb. Gregori von Bergün, einerseits und den Kindern von Petrus dil Thuett von Bergün und derselben Ursela wegen der Teilung von Gütern in Bergün und Samedan.

128. 1588 Juli 17., Samedan

Andreas, Sohn des verstorbenen Iacobus Andreae Ian Drea von Samedan tauscht mit Einwilligung seiner Mutter mit Bernardus Pedrotti Bernardi von Pontresina sein Wohnhaus in Samedan gegen Wiesen in Palütz, Murailg Zuott und Chiantun Zura und Äcker in Craista granda, Chialvazachia und Mangütz auf Pontresiner Gebiet.
Nachtrag vom 24. Mai 1589 betr. Schätzung des Hauses.

129. 1588 Juli 27., Samedan

Andreas Bartholomei Conradi überträgt seinen Kindern verschiedene Güter in Samedan und ein Guthaben gegenüber Lucius Gross zur Nutzniessung, die diese durch das Los unter sich aufteilen.

130. 1588 September 22.

Inventar der Hinterlassenschaft von Ioannes Iacobi Barrattae Simoni und seiner Schwester Anna. Nachträge vom 31. Dezember 1588, 24. Juni 1591, 17. Mai und 10. Dezember 1592.

131. 1588 August 5., Samedan

Abrechnung zwischen Caspar Pulinus Pauli und Barbara, Tochter des verstorbenen Ioannes Butzett, namens ihres Sohnes Ioannes.

132. 1588 August 12., Samedan

Die Brüder Andreas und Georgius, Söhne von Bartholomeus Conradi, auch namens ihrer Miterben einerseits, tauschen mit Simon Barratta als Vertreter seiner Kinder Iacobus und Ursina aus seiner ersten Ehe mit Clergia, Tochter des verstorbenen Petrus Ambass von Pontresina, anderseits einen Heustall mit Stall und ein Haus gegen verschiedene Wiesen.

133. 1588 August 24., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Nuttus Dansius von Zuoz als Vertreter des in Udine lebenden Nicolaus Sass einerseits und den Verwandten der Chiatarina, Tochter des verstorbenen Nicolaus Bardo von Udine, vertreten durch Gaudentius à Iuvaltis von Samedan, Nuttus Thünet von Bever und Nuttus Petri Manni von Pontresina, wegen Gütern der Chiatarina in Samedan.

134. 1589 Januar 1., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Nuttus Thünettus von Bever, Iacobus und Mathias Biani von Chamues-ch, den Kindern des Paulus Iacobi und des Ioannes Pauli von St. Moritz, alles Erben des verstorbenen Iacobus Pauli einerseits und der Anna, Tochter des verstorbenen Ioannes Maletta von St. Moritz und Mutter des verstorbenen Iacobus Paulus, wohnhaft in Chamues-ch anderseits wegen des Testaments von Iacobus Paulus.

135. 1589 Januar 6., St. Moritz

Urteil in einem Streit zwischen den Erben von Iacobus Pauli einerseits und dessen Schwiegervater Ioannes Baptista Bützius anderseits wegen der Erbteilung und Vermögensausscheidung.

136. 1589 Januar 9., Samedan

Vermögensausscheidung zwischen Barbara, Tochter des Ioannes Butzett, und ihren Kindern betr. Barbaras Häuser und Grundstücke in Samedan.

137. 1589 Januar 12., La Punt – Chamues-ch

Anthüninus Vincensius von La Punt bekennt, dem Petrus de Vicecomittibus von Clurio im Veltlin 100 Dublonen zu schulden. Als Teilzahlung entrichtet Anthüninus 50 Dublonen und 25 Rupp fetten Käse zu je R. 1:36. Die Restsumme ist im Laufe des nächsten Jares zu bezahlen.

138. 1589 Februar 4., Samedan

Ioannes Baptista Nicolai von Samedan verkauft dem Petrus Gritta von Bever eine Wiese in Sax auf Gebiet von Samedan, die einst den Erben von Durich Stupan von Samedan gehörte. Er erhält dafür 18 Gulden, eine Ledertrettsche von 13 ½ Ellen Länge, 19 1/3 Ellen „leberfarbenes“ Tuch und anderes.

Nachträge vom 4. April und 10. Mai 1589.

139. 1589 April 27.

Vermögensausscheidung zwischen Ioannes Tretzinus und seiner Tochter Chatarina, vertreten durch ihren Ehemann Ioannes Lietta, betr. Güter aus der Hinterlassenschaft von Ioannes Tratzinus und von Anna, Tochter des verstorbenen Anthonius Petri, sowie gekaufte Grundstücke.

140. 1589 Juni 13.

Ioannes Tretzinus und sein Schwiegersohn Ioannes Lietta teilen ein Wohnhaus. Lietta erhält den Heustall gegen die Strasse, einen Teil des unteren Stalles mit Durchgangsrecht zum anderen Stallteil, einen Garten unter der Strasse und ein kleines Gemach im Untergeschoss sowie 8 Gulden von seinem Schwiegervater. Dieser erhält den Rest des Hauses.

Siehe Nr. 173.

141. 1589 Mai 12.

Teilung und Vermögensausscheidung zwischen den Erben von Anthonius Zaff und ihrer Mutter Anna betr. Guthaben und Schulden, Haus, Mobiliar und Viehhabe.

Siehe Nr. 243.

142. 1589 Mai 25., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Ioannes und Iacobus Zalippi, Söhne des verstorbenen Ian Zalipi von Bever, einerseits und den Kaufleuten Iseppus de S. Paulo von Schiwio und Vincentio Rosetto von Vicenza andererseits. Die Gebrüder Zalip fordern die Sequestrierung von Gütern der Schuldner.

143. 1589 Mai 25, Samedan

Nesa, Witwe von Leonardus Barratta, vertreten durch Lombrenus Planta, bekennt, dem Petrus Ioss von Zernez 71 Gulden 48 Kreuzer zu schulden. Als Sicherheit stellt sie einen Acker in Quadras, den einst ihre Grossmutter Urgetta besass.

144. 1589 Juni 12.

Abrechnung zwischen den Erben von Nuttus Tretzinus, erstellt von Lombrenus Planta und Iacobus Paulus.

145. 1589 Juni 30., Samedan

Dominicus Salvett junior tauscht mit seinem Verwandten Iacobus Patzella die Hälfte eines Heustalles und eines Stalles, die ihrem Schwiegervater Gaudentius Ioannis Planta gehörten, gegen einen Anteil am Haus und Garten ihres verstorbenen Verwandten Ioannes Planta.
Nachtrag vom 18. Juli 1589

146. 1589 Juli 11.

Teilungsvertrag zwischen den Erben von Iacobus Salvi betr. dessen Güter in Samedan.
Nachtrag vom 6. September 1589.

147. 1589 Juli 21., Samedan

Steffanus Flura verkauft seinem Bruder Andreas das väterliche Haus samt Mühle und Anbauten zum Preis von 260 Gulden, wovon R. 73 den Erben von Ioannes Iacobi Biffrons, R. 20 dem Vicari Salis, R. 18 dem Gaudentius Planta zu bezahlen sind und R. 45 dem Käufer an eine alte Rechnung angerechnet werden. Ferner tauschen die Brüder Flura einen Acker in Sass gegen eine Wiese in Arduons.

148. 1589 Juli 27., Samedan

Anna Ian Gilli von Samedan verpachtet ihrem Bruder Anthonius für ein Jahr drei Wiesen in Campania und einen Acker in Crusch. Ferner gibt sie ihm zwei Kühe zur Winterung und überlässt ihm den Alpnutzen des nächsten Sommers. Der Pachtzins beträgt 22 Gulden.

149. 1589 Juli 29., Samedan

Marchiett Giem von St. Moritz, vertreten durch Lombrenus Planta und Ioannes a Salis, übergibt mit Einwilligung seiner Ehefrau Maria Thamin seinen Kindern Anna und Lisabetta aus erster Ehe sowie Eva und Nesa alle seine liegenden und fahrenden Güter, wofür ihm diese jährlich, je zur Hälfte an St. Martin und an St. Georg, 40 Gulden entrichten müssen.

150. 1589 August 22., Samedan

Simon Barratta tauscht mit Einwilligung seiner Ehefrau Urseta mit Ioannes Gaudentij Pitz von Samedan seinen Anteil am Haus seiner Frau, das früher deren erstem Ehemann Ioannes Pieucha gehörte, bestehend aus einem Weinkeller mit darüberliegender Kammer, Keller, Suler und einem halben Garten, gegen einen Acker in Vallis virida.

151. 1589 August 22., Samedan

Ioannes Gilli Gichilg tauscht mit Ioannes Gaudentius Pitz von Samedan seine Stallscheune mit Hof und Garten gegen ein Haus, das er von Simon Barratta eingetauscht hat.
Nachtrag vom 23. August 1589. - Siehe Nr. 150.

152. 1589 September 26., Samedan

Die Erben von Ioannes Ienatschius verkaufen Ser Bartholomeus Biffrons die Hälfte einer Wiese in Arieffa zum Preis von 74 Gulden, zahlbar in Form eines Ochsen und 36 Rupp fettem Käse. Nachtrag vom 5 Oktober 1589.

153. 1589 Oktober 10., Samedan

Chiatarina Tag, Witwe von Mastrel Andrea Gritta, überträgt ihr ganzes ererbtes Vermögen in Samedan, bestehend aus einem Haus mit Garten, einem Acker unter dem Haus und solchen in Crusch, Curtins und Quedras sowie Wiesen in Planeg, Pontveidras, Pro Ser Nan, Blaiss leda, Salex, Palüts und Ima Campanea an ihren Sohn Bartholomeo Gritta. Nachtrag vom 14. Oktober 1589.

154. 1589 Oktober 16., Samedan

Anna, Chiattarina und Ursina, Töchter des verstorbenen Bartholomeus Conradi, teilen ihre gemeinsamen Güter unter sich auf, nachdem sie vorgängig ihre Guthaben und Schulden abgerechnet haben. Die geteilten Güter bestehen aus Mobiliar, Viehhabe, Wiesen und Äckern. Ferner teilen sie ihr Wohnhaus in drei Teile.

155. 1589 Oktober 20., Samedan

Malgiaretta Pieuchia tauscht mit Einwilligung ihres Ehemannes Aegidius mit Ser Ioannes Baptista à Salice ihre Wiese in Planeg, welche früher Ioannes Pauli Barratta gehörte, gegen einen Wiese in Burignun. Diese verkauft sie an Lucius Gross weiter.

156. 1589 November 19., Samedan

Urteil von Andreas Lietta mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Nuttus Dansius von Zuoz und Gaudentius Planta einerseits und der in Udine wohnhaften Chatarina Bardo.

157. 1589 Dezember 1., Samedan

Ioannes Baptista Lucij Gross bekennt, Ioannes und Nicolaus Schucanus von Zuoz 179 Gulden 30 Kreuzer zu schulden, versichert auf einen Acker in Samedan. Nachtrag vom 26. Juni 1591.

158. 1589 Dezember 28., Samedan

Ursetta, Ehefrau von Simon Barratta von Samedan, tauscht mit Ioannes Gaudentii Pitz ein Haus, das ihrem ersten Ehemann Ioannes Pieucha gehörte, gegen einen Acker in Wallwearda.

159. 1590 Januar 1., Samedan

Nach dem Tod von Gerogius Lietta nehmen dessen Kinder mit ihrer Stiefmutter Anna Barratta eine Teilung von Georgius' Hinterlassenschaft und eine Vermögensausscheidung vor.

160. 1590 Januar 5., Samedan

Testament von Ioannes Tratzinus, Ehemann der Barbara Butzett.
Nachtrag vom 7. Januar 1596 mit Erneuerung des Testaments.

161. 1590 Januar 5., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ser Marcus Schucanus von Zuoz einerseits und Leonardus, Nuttus und Huldericus, Erben von Andreas Tratzinus von Samedan andererseits betr. eines Zinses.

162. 1590 Januar 6., Samedan

Übereinkunft in Differenzen zwischen den Brüdern Iacobus und Ioannes Baptista Kutütz wegen gegenseitigen Abrechnungen.
Vgl. Nr. 125.

163. 1590 Januar 10., Samedan

Urteil in Streitigkeiten zwischen den Erben von Ioannes Ienatschius und seiner Witwe Anna Biffrons wegen einer Vermögensauseinandersetzung und Erbteilung.
Nachtrag vom 10. Januar 1590 betr. Streitigkeiten zwischen Anna Biffrons, Witwe des Iohannes Ienatschius, und dessen Erben wegen dem Lebensunterhalt von Annas Tochter Ursula, Schwester der Erben Ienatsch.

164. 1590 Februar 8.

Anlässlich der Heirat von Ursina, Tochter des verstorbenen Ioannes Bertrami Steck, mit Ioannes Güri von Chamues-ch gibt der Bräutigam seiner Braut ein Geschenk von 200 Gulden und anständige Kleidung.
Nachtrag von 18. Februar 1590.

165. 1590 März 5., Samedan

Anna, Witwe von Iosephus Barratta, bekennt, Ser Ioannes Gaudentij, Sohn des verstorbenen Lucius Clouett von Zernez 47 Gulden 40 Kreuzer zu schulden, versichert auf zwei Wiesen in Quadratza und La reisgia und einen Acker in Planagio auf Samedaner Gebiet.

166. 1590 März 8., Samedan

Testament der Chiattarina Zanett.

167. 1590 März 20., Samedan

Ioannes Baptista Lucij Gross bekennt, dem Richter Ser Gaudentius Planta 100 Gulden zu schulden.
Nachtrag vom 18. Januar 1591.

168. 1590 März 20., Samedan

Abrechnung zwischen den Erben von Ioannes Ienatschius, vertreten durch Ioannes Paulus und Adamus Planta von Zernez, einerseits und deren Tante Anna, Witwe von Martinus Ioannis, vertreten durch Ser Gaudentius Iacobi Planta.
Nachtrag vom 29. März 1597.

169. 1590 März 31., Samedan

Andreas Bernardi Zawariti von Samedan stellt dem Paulus Iodoci Zender von Bergün für eine Schuld von 200 Gulden sein unteres Haus mit Mühle, Schmiede und Garten zu Pfand.

170. 1590 April 7., Samedan

Margarita, Tochter des verstorbenen Nuttus Zurretta von Samedan, bekennt, der Eherfau von Schesin Ian Spick von Ardez 14 Gulden aus dem Kauf von Gerste zu schulden.

171. 1590 April 8., Samedan

Zuan Scandolare von Plurs, wohnhaft in Samedan, beantragt die Sequestrierung von Gütern von Ioannes Anthonius de la Buschietta von Poschiavo zur Eintreibung eines Guthabens von 232 Pfund Mezzanorum und 8 Schillingen.

172. 1590 Mai 21., Samedan

Petrus Zanett, Nicolaus Ian Thomae von Alvaneu für seine Ehefrau Barbara und Iosephus Nutti Iosephi, Kinder von Chiatarina Zanett von Samedan, teilen deren Hinterlassenschaft.
Nachtrag vom 12. Oktober 1593.

173. 1590 Mai 26., Samedan

Ioannes Tratzinus verkauft seinem Schwiegersohn Ioannes Steck seinen Anteil an einem Haus in Samedan zum Preis von 294 Gulden.
Siehe Nr. 140.

174. 1590 Mai 30., Samedan

Iacobus Pedrotti Alexandri von Celerina bekennt, Petrus, Franciscus und Iosephus à Lossis von Udine 1981 Pfund 17 Schillinge, was 440 Gulden entspricht, zu schulden, herrührend aus Geschäften mit den Kaufleuten Casparus Iecklinus und Ser Dominicus Beltrandus in Udine. Als Sicherheit dienen Wiesen in Campus Lüng und Curtinaglia und ein Acker in Quadras auf Celeriner Gebiet.

175. 1590 Juni 1., Samedan

Ser Casparus Iecklinus von Zuoz, Kaufmann in Udine, tauscht als Vertreter der Erben von Ser Iacobus Kansalier von Udine mit Ioannes Bartholomeus Biffrons von Samedan einen Acker in Wals in Samedan und ein Guthaben gegenüber Ioannes Baptista Nicolai von Samedan gegen zwei Wiesen in Pede Eni und Craista Bardun auf Gebiet von Samedan.

176. 1590 Juni 1., Samedan

Ser Casparus Iecklinus von Zuoz, Kaufmann in Udine, verkauft namens der Erben von Iacobus Kantzaler von Udine an Ser Bartholomeus Biffrun und Gaudentius Salvat von Samedan Güter, die Iacobus Kantzaler in Samedan besass: Äcker in Quadras, Planagio und Wiergias, Wiesen in Arduons, in Ponte Wedras, Campanea Domestica, Pratum Sarnaing, Saletz, Blais Stretta und Chiutz sowie die beiden von Ioannes Biffrons eingetauschten Wiesen. Der Kaufpreis beträgt 694 Gulden.

Siehe Nr. 175.

177. 1590 Juni 17., Samedan

Ioannes, Sohn des Sebastianus Flura von Zernez, bekennt, Steffanus Flura von Samedan 13 Gulden aus dem Verkauf von Schmiedewerkzeug zu schulden, zahlbar teilweise in Form vom Gerste.

178. 1590 Juni 23., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen den Erben von Andreas Tratzinus und den Erben von Ioannes Leonardi.

179. 1590 Juli 10.

Teilungsvertrag zwischen Chiatarina, Huldericus, Anna und Martinus, Kinder des verstorbenen Nuttus Biffrons von Bever, betr. alle ererbten Güter in Samedan und Bever.

180. 1590 Juli 12., Samedan

Ser Gaudentius Florij Planta von Samedan legt Rechnung ab über seine Beistandschaft über die Tochter des in Venedig lebenden Nuttus Tratzinus von Samedan und Ehefrau des Ioannes Maleta von St. Moritz.

181. 1590 Juli 17., Pontresina

Teilung und Vermögensausscheidung zwischen den Kindern der ersten Ehefrau von Ioannes Ianett Durich einerseits und dessen jetziger Ehefrau Anna Thünulin andererseits.

182. 1590 Juli 12., Samedan

Abrechnug zwischen dem in Venedig wohnhaften Ioannes Malletta von St. Moritz einerseits und der Ehefrau von Ioannes Tratzinus von Samedan sowie den Erben von Andreas Tratzinus andererseits, wegen des Verkaufs der in Samedan liegenden Gütern von Nuttus Tratzinus. Siehe Nr. 184.

183. 1590 Juli 31., Samedan

Ioannes Andreae Latzaroni von Tirano verkauft mit Einwilligung seiner Ehefrau Helena dem Ioannes Bartholomeus Biffrons von Samedan alle seine Güter, welche seine Ehefrau in Samedan besitzt: einen Hof sowie Wiesen in Arieffa Superior, Arieffa de subtus, La Craista, Qurtins, Pratum Mulins. Der Kaufpreis beträgt 500 Gulden.

Nachtrag vom selben Datum, wonach Gaudentius Planta als Vertreter seines Sohnes Ioannes und Gaudentius à Iuvaltis die besagten Güter demäss Statutarrecht zurückkaufen.
Nachträge vom 1. August und 15. November 1591 sowie 8. Juli 1606.

184. **1590 August 14., Samedan**

Der in Venedig wohnhafte Ioannes Malletta von St. Moritz gibt seinen Gläubigern eine Wiese in Uter auf St. Moritzer Gebiet zu Unterpfund.
Siehe Nr. 182.

185. **1590 August 22.**

Ioannes Bartholomeus Conradi verkauft dem Iacobus Kutütsch die Hälfte einer Mühle für 24 Gulden 46 Kreuzer.

186. **1590 August 26.**

Egidius Nutti Gilli von Madulain, wohnhaft in Samedan, verpfändet mit Einwilligung seiner Ehefrau Margarita der Barbara, Tochter des Ioannes Bartram Steck all seine Feldfrüchte und Heuernte des kommenden Jahres für eine Schulde von 24 Gulden gegenüber Barbara.

187. **1590 September 10., Samedan**

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Iheronimus Spuolver von Champfèr einerseits und Nesa, Tochter von Iannuttus Bruntel von Samedan.

188. **1590 September 22., Samedan**

Die Erben von Hercules Zaff teilen mit Einverständnis ihrer Mutter ihr Elternhaus, unter Einräumung eines lebenslängliches Wohn- und Nutzungsrechtes an die Mutter.

189. **1590 September 26.**

Abrechnung zwischen Huldricus Ioannis Durich und Ioannes Zaffett.

190. **1590 September 26., Samedan**

Vereinbarung zwischen den Erben von Ursula Zaff über den gemeinsamen Besitz ihres Hauses.

191. **1590 September 27., Samedan**

Der in Caspano in der Lombardei wohnhafte Ioannes Balastinus verkauft im Namen von Iosephus Nutti Iosephi von Samedan dem Petrus Ianettus die von seiner Mutter Chiattarina ererbten Güter: die Hälfte einer Stallscheune mit Garten, Wiesen in Ima Campanea und Planeg, Mobilien und Guthaben.

192. 1590 September 28.

Anna Herculis Zaff bestätigt, von ihrem Sohn Ioannes ein Darlehen von 10 Gulden empfangen zu haben, versichert auf einen Acker in Arieffa.

193. 1590 September 29., Samedan

Ser Ioannes à Salice gibt dem Ioannes Salvi eine Wiese Pratum Muliner in Ysulis an Zahlung für den Betrag von 100 Gulden aus dem Verkauf eines Hauses.

194. 1590 September 29., Samedan

Stoffel Bartholomei Stoffel Gianülla von Alvaneu, Schwiegersohn von Anna, Ehefrau des Anthonius Zaff, verkauft mit Einwilligung seiner Ehefrau Anna seinen Verwandten Barbara, Iacobus und Chatarina eine Wiese mit zugehörigem Garten aus der Erbschaft seiner Frau. Verschiedene Nachträge.

195. 1590 Oktober 16., Samedan

Lehrvertrag: Anna, Witwe von Ioannes Bertrami Steck, gibt mit Einwilligung von dessen Tanten Barbara und Chiatarina den Knaben Thomas, Sohn von Ianettus Maschal, zum Schneider Gaudenstius Salvettus in eine dreijährige Schneiderlehre. Dafür darf Salvettus einige Wiesen und einen Acker des Knaben während dieser Zeit nutzen. Zudem erhält der Lehrmeister jedes Jahr 13 Gulden.

196. 1590 Oktober 16., Samedan

Iacobus Paulus als Vogt des Knaben Thomas, Sohn des Iannettus Maschal von Cinuos-chel, verkauft mit Einwilligung von dessen Tanten Barbara und Chiatarina Ser Ioannes Gaudentij Pitz eine Wiese in Pratum Mulins. Der Kaufpreis wird mit Schulden des Knaben gegenüber dem Käufer und seinem Lehrmeister Gaudentius Salvettus verrechnet. Nachtrag vom 27. April 1591.

197. 1590 November 9., Samedan

Ser Gaudentius, Sohn des Gaudentius Planta von Samedan, und Andreas de Vice Comitibus von Clurio im Veltlin, Schwiegersöhne von Ioannes à Salice von Samedan, teilen einen von ihrer Schwiegermutter Eva geerbten Acker in Samedan unter sich.

198. 1591 Januar 11., Samedan

Urteil des Richters Gaudentius Planta von Samedan mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Ioannes Gudinchiet von St. Moritz und Ioannes Mauritij Chiasitig von Celerina wegen einer Forderung aus dem Kauf eines Ackers in St. Moritz.

199. 1591 Januar 25., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ioannes Güri von Chamues-ch und seiner Schwägerin Barbara, Tochter des verstorbenen Ioannes Bertrami von Samedan wegen der Nutzniessung ihres väterlichen Hauses.

200. 1591 März 27., Samedan

Abrechnung zwischen Petrus Zanett von Samedan und seinem Verwandten Nicolaus Ioannis Thome von Alvaneu über alle unter ihnen getätigten Käufe und Verkäufe.

201. 1591 April 5.

Inventar der Hinterlassenschaft von Iacobus, Sohn des verstorbenen Iacobus Salin: 1 Bett, 1 Pfulmen, 4 Bettdecken, 1 Leintuch, 1 Serviette, 1 chüdiroula (kleiner Kessel), 1 muotta granda (grosse Gebse), 1 araglio grant (grosser Backtrog), 1 muotta da latt (Milchgebse), 1 giuff da parailg (Doppeljoch), 1 chiarütt (Wägelchen), 1 züsch (Feldflasche), gute Räder, 1 tripes (Dreifuss, dreifüssiger Erztopf), 1 Kissen, zappas agüdas (Spitzhacken), 1 bratzera frütta (abgenutzter Strick), 1 Bohrer.

202. 1591 April 6.

Ehevertrag zwischen Ursa, Tochter des verstorbenen Bernardus à Salice von Casaccia, und Gaudentius Planta von Samedan.

203. 1591 April 30., Samedan

Fridericus à Salice von Zuoz und Ioannes à Salice von Celerina, Schwager des verstorbenen Gaudentius Planta von Samedan, mit den Kindern Ser Gaudentius und Ioannes à Planta verkaufen dem Gaudentius à Iuvaltis eine Wiese in Arieffa und einen Garten in Samedan.

204. 1591 Mai 2., Samedan

Gaudentius à Iuvaltis von Samedan verkauft Ser Gaudentius, Sohn des verstorbenen Gaudentius Planta von Samedan einen Garten für 44 Gulden 19 Kreuzer.

205. 1591 Mai 9., Samedan

Ser Ioannes Planta, Sohn des verstorbenen Gaudentius Planta von Samedan, tauscht mit Dominicus Salvettus von Samedan eine Hofstatt in Samedan, die er von Ioannes Latzaronus von Tirano gekauft hatte, gegen eine Wiese in Arieffa.
Nachtrag vom 14. Mai 1591.

206. 1591 Mai 16., Samedan

Ser Iacobus Planta selig hatte sich für seinen Bruder Ser Gaudentius Planta gegenüber Ioannes Andree Latzaronus von Tirano wegen einer Summe von 100 Kronen verbürgt.

207. 1591 Mai 17., Samedan

Iacobus Ferina von Poschiavo hat von den Erben von Gaudentius Planta von Samedan 47 Gulden zugute, wofür ihm diese eine kleine Wiese in Arieffa de Suptus in Samedan abtreten, die belastet ist mit einem Zins von 15 Kreuzern an die Familie Planta.

208. 1591 Mai 18., Samedan

Steffanus Raeitt von Chur hat von den Erben von Gaudentius Planta von Samedan 114 Gulden 32 Kreuzer zugute. Er erhält dafür eine Wiese in Arieffa.

209. 1591 Mai 20., Samedan

Ian Thün hat von den Erben von Gaudentius Planta 120 Gulden zugute, wofür er eine Wiese in Arieffa Schira erhält.

210. 1591 Mai 20., Samedan

Bartholomeus Biffrun hat von Balsarus Andrioscha 102 Gulden zugute, wofür er eine kleine Wiese in Pratum Sarnan erhält.
Nachtrag vom 11. Juni 1591.

211. 1591 Mai 18.

Lumbrain Planta hat von den Erben des Gaudentius Planta 30 Gulden zugute, wofür er ein Stücklein Ackerland oder Wiese in Puotz erhält.

212. 1591 Mai 19.

Ioannes Baptista Lucij Gross hat als Vogt eines gewissen Offler 55 und Gulden namens des Petrus Wer von Wanga 36 Gulden von den Erben von Gudains Planta zugute. Er erhält dafür eine Wiese in Quartins und eine kleine Wiese in Wals.
Nachtrag vom 16. Juni 1591.

213. 1591 Mai 19., Samedan

Lucius Gallis aus dem Lugnez hat von den Erben von Gudains Planta 270 Gulden zugute. Als Zahlung erhält er einen Acker in Puotz sowie Wiesen in Quartins und Sodadas.
Nachtrag von 16. Juni 1591.
Siehe Nr. 255.

214. 1591 Mai 19.

Andreas Lietta hat von den Erben von Gudains Planta 41 Gulden 12 Kreuzer zugute, wofür er eine kleine Wiese in Wals erhält.
Nachtrag vom 16. Juni 1591.

215. 1591 Mai 19.

Ioannes Pearl von Zuoz hat von den Erben von Gudains Planta 59 Gulden 20 Kreuzer zugute. Er erhält dafür einen kleinen Acker in Cutschinatsch.

216. 1591 Mai 19.

Ser Ioannes Tack von Bever hat von den Erben von Iacobus Pieuchia, vertreten durch Martinus Steffani Martini, 17 Gulden 54 Kreuzer zugute, wofür er eine kleine Wiese in Saletz erhält.

217. 1591 Mai 19.

Ser Lucius Papa hat von den Erben von Iacobus Pieuchia, vertreten durch Martinus Steffani Martini, 8 Gulden zugute, wofür er eine kleine Wiese in Saletz erhält.

218. 1591 Mai 27.

Teilungsvertrag zwischen den Erben von Iacobus Pieuchia, vertreten durch Martinus Steffani Martini, einerseits und Andreas, Sohn des Ian Treck und Ehemann der Miterbin Ursina.

219. 1591 Mai 29.

Fridericus à Salice von Zuoz hat von den Erben von Gudains Planta 364 Gulden zugute. Dafür erhält er eine Wiese in Campanea, genannt in els Curnatschous und ein Äckerchen in Cutschinatsch.

220. 1591 Mai 18., Samedan

Die Erben von Gaudentius Planta von Samedan, vertreten durch Fridericus à Salice von Zuoz und Ioannes à Salice von Celerina, schulden Iacobus Dominicus und Michael à Mutijs von Brusio 114 Kronen Engadiner Währung Kapital und 16 Kronen für Spesen. Die Parteien einigen sich gütlich.

221. 1591 Mai 18., Samedan

Lucius Gallis aus dem Lugnez bevollmächtigt Iacobus und Dominicus de Mucijs aus dem Puschlav mit dem Eintreiben seiner Guthaben gegenüber Ioannes Bacinalus und Betinus Mascarpinus aus Conzes, Goannes Anthonius Catanius von Cocalio sowie Angelus Ianini de Bontegij und Bartholomeus de Gabrielo di Gabrieli aus dem Val Tronpin.

222. 1591 Juni 1.

Iacobus Padruott Pinchia von St. Moritz hat von der abwesenden Anna Schimun Barratta, Tochter des verstorbenen Iacobus Zinatta 18 Gulden sowie 2 Gulden für deren Heimreise von Venedig zugute. Er erhält dafür eine Kleine Wiese in Planeg.
Nachtrag vom 2. Juni 1591.

223. 1591 Juni 2., Samedan

Anthonius, Chiatarina, Maretta und Barbara, Erben der Ursula, Tochter des verstorbenen Andreas Mathias Zulletta, teilen die von ihrer Mutter geerbten Güter in Samedan: Äcker in Puotz und Crusch, Wiesen in Chiuotz und Arieffa, Gärten in Wals, einen Heustall und einen Keller.

224. 1591 Juni 7., Samedan

Abrechnung zwischen den Erben von Ioannes Stupanus und deren Mutter Anna wegen einer Vermögensausscheidung mit ihrem Grossvater Ioannes Lietta, dem Ehemann ihrer Mutter, Bartholomeus Andreas Lietta, sowie Andreas Dans von Zuoz.

225. 1591 Juni 11.

Ser Gaudentius Iacobi Planta hat von Marcus Nuott Marcus 39 Gulden 5 Kreuzer zugute und empfängt dafür eine Wiese in Sax.

226. 1591 Juni 16.

Padruott Parin von Samedan-chanf „exceptit“ dem Ioannes Squadrio von Samedan Wiesen in Sodadas und Cristanzauns im Wert von 54 bzw. 46 Gulden.

227. 1591 Juni 18., Samedan

Iacobus del Nair von Zernez hat von den Erben von Gudains Planta 80 Gulden, R. 6:30 Zins und R. 2:30 Spesen, wofür er eine kleine Wiese in Capo de Ponte erhält, die früher Ioannes Martinus gehört hatte.

228. 1591 Juni 18.

Iacobus Ianet Bast von Cinuos-chel verkauft namens der Erben von Ioannes Muretzi von Brail Ser Bartholomeus Biffrons eine Wiese in Sodadas auf Gebiet von Samedan zum Preis von 70 Gulden und R. 1:30 Spesen.
Nachtrag vom 6. Januar 1592.

229. 1591 Juni 21., Pontresina

Abrechnung zwischen Anna Thünulin, Witwe von Ioannes Iannett Durich von Pontresina und ihrem Bruder Nuttus Thünulin einerseits und dem Sohn von Ioannes I. Durich anderseits.

230. 1591 Juni 22.

Petrus Ioss von Zernez hat von Iacobus Barratta von Samedan einen nicht mehr lesbaren Betrag zugute, wofür er ein Äckerchen in Quadras erhält.
Nachtrag vom 9. Oktober.

231. 1591 Juni 30., Samedan

Vermögensausscheidung und Teilung von Haus und Gütern zwischen Maria, Witwe von Ioannes Leonardi einerseits und Leonardus Anthonius Urgetta mit seinen Kindern Maria und Ursula anderseits.

232. 1591 Juli 8., Samedan

Ioannes Anthonius Müsanus und Martinus Steffani Martini tauschen als Vögte der Erben von Chiatarina, Ehefrau des Bertramus Florinus, mit Ser Bartholomeus Biffrun das Haus der Chiatarina in Samedan gegen Wiesen in Pedra Grossa, Arieffa und Wia nova.
Nachtrag vom 21. Juli 1591.

233. 1591 Juli 9.

Iacobus Walaina von Zernez hat von Nuttus Fuong von Samedan 10 Gulden 47 Kreuzer zugute. Er erhält dafür eine kleine Wiese in Ponte Wedras.

234. 1591 Juli 13., Samedan

Teilung zwischen Simon Barratta und seiner Schwester Anna, Witwe von Ioannes Januott Biffrun, betr. das von ihrem Bruder Ioannes ererbte Haus.

235. 1591 Juli 13., Samedan

Abrechnung zwischen Simon Barratta und seiner Schwester Anna.

236. 1591 Juli 13., Samedan

Simon Barratta schuldet seinen Kindern 80 Gulden. Dafür gibt er ihnen 13 Gulden in bar, eine Wiese in Pede Montis und eine Anzahl Schafe.
Nachtrag vom 28. November 1591.

237. 1591 Juli 13., Samedan

Teilung zwischen den Kindern von Simon Barratta Iacobus und Ursina betr. Wiesen in Arieffa, Arieffa Schira, Pede Monti, Grewas und Blais Leda.

238. 1591 Juli 18., Samedan

Ser Ioannes Baptista à Salice hat von Ioannes Squadrij 100 Gulden zugute. Er erhält dafür Wiesen in Pede Monti, Cresta Bardun und Blais Leda.

239. 1591 Juli 19., Samedan

Iacobus und Ioannes Fuong haben von Ioannes Baptista Nicolaus 200 Gulden zugute, herrührend aus einer Rechnung von 1581 mit Iacobus Kantzalier. Er erhält dafür einen Acker in Quadras.
Nachtrag vom 23. August 1591.

240. 1591 Juli 23., Samedan

Martinus Gros tauscht mit Petrus Pulinus einen Acker in Wiergias gegen eine Wiese in Ima Campanea.

241. 1591 Juli 23., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Iacobus Zambun von Bever und Bartholomeus Zawarittus von Samedan wegen der Anwendung des Zugrechts.

242. 1591 Juli 23., Samedan

Uldericus Ioannis Durisch tauscht mit seinem Bruder Iodocus seinen Anteil des ererbten Elternhauses in Samedan gegen zwei Wiesen in Campanea domestica und Saletz.
Nachtrag vom 1. September 1592.

243. 1591 September 15., Samedan

Teilung und Vermögensausscheidung zwischen Anna, Witwe des Anthonius Zaffius, und ihrer Tochter Barbara.
Siehe Nr. 141.

244. 1591 Juli 24.

Ioannes und Maria, Kinder des verstorbenen Iacobus Salvi, teilen die von ihrem Bruder Iacobus ererbten Güter in Samedan: Äcker in Crusch und Muntatsch sowie Wiesen in Truog, Arduons, Pratum Alpis, Sax, Sodadas und Pratum dellas Boattas.
Nachtrag vom 24. September 1591.

245. 1591 August 12., Samedan

Ioannes Iacobi Salvi verkauft dem Caspar Pulin Pol eine Wiese in Samedan, genannt Pro Parvitscha in Campanea, zahlbar teils in bar, teils mit einer Kuh.

246. 1591 September 2., St. Moritz

Steffanus Ioannis Steffani, Ioannes Savett, Ioannes Baptista Bütz und Iannettus Pugliack von St. Moritz nehmen eine Abrechnung vor betr. die den Erben der Anna Fluog hinterlassenen Güter in St. Moritz.

247. 1591 August 1., Samedan

Aegidius Nuott Gilli von Madulain bekennt mit Einverständnis seiner Ehefrau Margareta, der Barbara Ian Batram 22 Gulden 31 Kreuzer zu schulden. Er setzt seine gesamte Heu und Ackerernte des folgenden Jahres zu Pfand.

248. 1591 September 21., Samedan

Abrechnung zwischen Sebastianus Tratzinus und Huldericus Pol Tschieutt, Sohn der verstorbenen Anna Tschieutt von Samedan, betreffend die Hinterlassenschaft der Anna.

249. 1591 September 24.

Chiatarina, Tochter des verstorbenen Ioannes Bertrami Steck von Samedan, gibt dem Lucius Clo von Vaz eine Kuh für 2 Gulden 30 Kreuzer zur Winterung.

250. 1591 September 24.

Barbara, Tochter des verstorbenen Ioannes Bertrami Steck von Samedan, gibt dem Thomas Sebastiani Thoma von Vaz eine Kuh für 2 Gulden zur Winterung.

251. 1591 September 24.

Annetta, Ehefrau des Ioannes Sütt, gibt dem Thomas Bastianus Thoma und dem Ioannes Guding von Vaz zwei Kälber für 2 Gulden zur Winterung.

252. 1591 September 27., Samedan

Hans von Sax aus Unterwalden mit seinem Vogt Baltisar Zelfer haben von den Erben von Gudains Planta 34 Kronen zugute. Er erhält dafür eine kleine Wiese in Wals auf Gebiet von Samedan.

253. 1591 Oktober 4., Samedan

Ser Ioannes à Salice hat von seinen Miterben des Gudains (Planta) 52 Gulden 27 Kreuzer zugute wegen eines Geschäftes am St. Michaelsmarkt. Er erhält dafür eine Wiese in Arieffa.

254. 1591 Oktober 5., Samedan

Ser Iacobus Papa verkauft dem Andreas Flura eine Wiese in Infima Campanea.

255. 1591 Oktober 6., Samedan

Lucius Gallis aus dem Lugnez hat von den Erben von Gaudentius Planta, vertreten durch ihren Verwandten Ser Ioannes à Salice, 484 Gulden zugute, wofür er Güter in Samedan erhält. Siehe Nr. 213.

256. 1591 Oktober 13., Samedan

Christli Prader ab Jucks von Ems hat von den Erben des Gaudentius Planta 61 Gulden 12 Kreuzer zugute. Dafür erhält er eine kleine Wiese in Samedan, genannt in Pede Eni.

257. 1591 Oktober 13., Samedan

Ioannes Bartholomeus Biffrons als Vertreter des Anthonius Getz von Chiavenna hat von den Erben des Gudains Planta 16 Gulden zugute. Er erhält dafür ein Äckerchen in Crusch.

258. 1591 Oktober 15., Samedan

Gaudentius Salvett verkauft dem in Samedan wohnhaften Aegidius Nuott Gilli von Madulain eine Stallscheune im Hause des Aegidius zum Preis von 44 Gulden, zahlbar teilweise in Form einer Stute im Wert von 26 Gulden.

259. 1591 November 5., Samedan

Iacomini di Tempestin von Ponte im Veltlin, Schwiegersohn des verstorbenen Ioannes Leonardus Lietta von Samedan, verkauft mit Einverständnis seiner Ehefrau Ursula dem Iodocus Ioannis Durich von Samedan eine Wiese in Samedan, genannt in Sodadas. Der Kaufpreis wird zum Teil in Form einer Kuh beglichen.

Nachträge vom 11. Februar und 28. September 1592 und 6. März 1593.

260. 1591 November 7., Samedan

Bartholomeus Andreae Conradi und Uldericus Ioannis Durich als Vögte von Stoffeli Gianül von Alvaneu lassen alle Güter inventarisieren, die Anna, Tochter des verstorbenen Anthonius Zaff von Samedan und Ehefrau Stoffelis, von Samedan nach Alvaneu mitgebracht hat: 1 ½ Rupp Wolle, 2 Gulden Bargeld, 2 Kühe, Mobiliar, 1 Scheffel Winterweizen, 12 Pfund Käse und anderes. Als Sicherheit stellt Stoffeli einen von seiner Mutter ererbten Acker in Alvaneu, genannt Muntanaglia, zu Pfand.

261. 1591 November 15., Samedan

Uliwir Fadrich von Samedan bestätigt, von Nuttus Dans 22 Gulden wegen eines Guthabens gegenüber Andreas Guitz, Sohn des Bartholomeus Ianet Pitzen, einst von Samedan, nun aber in der Lombardei lebend, empfangen zu haben. Dieses Guthaben rührt aus dem Verzicht bzw. Verkauf der Erbschaft von Chiattarina Bardo her.

262. 1591 November 16.

Petrus Pulinus gibt dem Martinus Lucij wegen eines Handels eine Kuh im Wert von 13 Gulden zu Pfand, sobald diese von der Alpsömmerung zurückkehrt, sowie zwei Ledertretschchen im Wert von 6 Gulden 12 Kreuzern.

Siehe Nr. 239 und 263.

263. 1592 November 13.

Nuott Peider Man von Pontresina als Vogt von Ser Thomasinus Similiana von Tirano hat von Martinus Lucij 5 Gulden 27 Kreuzer zugute. Dafür gibt Petrus Pulinus dem Nuott eine Tretschche von 12 ½ Elle Länge im Wert von 3 Gulden 45 Kreuzern und 18 Kreuzer in Bar.

Siehe Nr. 262.

264. 1591 November 28., Samedan

Vereinbarung zwischen Simon Barratta von Samedan und seinem Sohn Iacobus, wonach Iacobus bei seinem Vater wohnen darf, so lange es ihm gefällt. Er verspricht, sich so zu benehmen, wie es einem Sohn geziemt.

265. 1591 November 30., Samedan

Vergleich in einem Streit zwischen Ser Gaudentius, Sohn des verstorbenen Iacobus Planta, und Anthonius Ienatschius von Samedan wegen des Kaufs eines Pferdes. Dieser Kauf wird von Nuttinus Nuott Ruff von Bivio auf Grund einer Urkunde von Crist Matheu von Scheid angefochten.

266. 1591 Dezember 19., Samedan

Gaudentius und Florinus, Söhne des verstorbenen Gaudentius Planta, treten mit Vollmacht aller Miterben dem Goanni Maria à Lambertegnis von Stazzona im Veltlin einen Zins von 6 Saum Wein ab. Davon sind dieses Jahr an Federicus à Salice von Zuoz 12 Ster, an Lombarenus Planta von Samedan dieses Jahr 16 und im nächsten Jahr 12 Ster sowie an Ioannes à Salice von Celerina dieses Jahr 20 und im nächsten Jahr 24 Ster zu entrichten.

267. 1591 Dezember 21., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Nesa Bruntel und ihrem Sohn Ioannes Andreas Guitz wegen Forderungen und ihrem Zusammenleben.

268. 1592 Januar 24., Samedan

Andreas, Sohn des Petrus Dans von Zuoz, hat namens des Balthasar Planta von Zuoz von den Erben des Gaudentius Planta von Samedan, vertreten durch Federicus à Salice von Zuoz, Ioannes à Salice von Celerina und Lombrenus Planta von Samedan, 200 Kronen zugute, herrührend aus einer Bürgschaft. Als Sicherheit erhält der Gläubiger ein wenig Heu, 2 Feder-Oberbetten, 3 Feder-Unterbetten mit Überzügen, 4 Kissen mit Überzügen, einen Eimer, ein Guthaben gegenüber Hanß Pock aus Einsiedeln, einen Garten und eine Wiese in Pede Montis.

269. 1592 März 2, Samedan

Testament der Ursina, Tochter des verstorbenen Nuttus Ioannis Dreae und Ehefrau von Petrus Zanett von Samedan.

270. 1592 März, Samedan

Die Brüder Andreas und Steffanus Flura tauschen eine Wiese in Samedan, genannt in Pede Eni, gegen eine andere Wiese in Gianda Negra.

271. 1592 Juli 25., Samedan

Ioannes Andreoscha von Samedan tauscht mit Thünettus Lüchinus von Bever ein Haus mit Garten gegen einen Teil eines Hauses in Samedan.

272. 1592 März 6., Samedan

Martinus Lucius Gros tauscht mit Ser Ioannes à Salice von Celerina einen Acker in Celerina, genannt in Buottals, gegen eine Wiese in Samedan, genannt in Sax.

273. 1592 März 10., Samedan

Martinus Steffani Martini verkauft als Vogt der Erben von Chiattarina Lasini dem Richter Ser Ioannes Anthonius Mysanus eine Wiese in Arieffa zum Preis von 73 Gulden.

274. 1592 März 11., Bever

Urteil in einem Teilungs- und Forderungsstreit zwischen Ioannes Casparus und seiner Ehefrau Anna einerseits, ihrer Tochter Anna, vertreten durch Mathias Thack, anderseits und ihrer andern Tochter Eva, vertreten durch ihren Ehemann Andreas Pack, als dritter Partei.

275. 1592 April 20., Samedan

Ser Iacobus Palsa von S-chanf hat von Aegidius Nutt Gilli von Madulain 130 Gulden zugute. Dafür erhält er einen Weinkeller, eine Stube und eine Schlafkammer im Hause von Aegidius.

276. 1592 April 20, Samedan

Michal Federspil von Ems hat von Aegidius Nutt Gilli 93 Gulden 48 Kreuzer aus einer Bürgerschaft für zwei in Ems gekaufte Ochsen zugute.

277. 1592 April 20., Samedan

Lucius Groß von Samedan hat von Aegidius Nutt Gilli von Madulain, wohnhaft in Samedan, 100 Gulden aus einer Bürgerschaft zugute, wofür er Teile des Hauses und Mobiliar von Aegidius erhält.
Nachtrag vom 23. Mai 1592.

278. 1592 April 20.

Gaudentius Flori Planta und sein Bruder Ser Bartholomeus teilen einen Acker in Puotz, den sie von ihrer Mutter erhalten haben.

279. 1592 Mai 4., Samedan

Ioannes Paulus von Samedan verkauft im Namen von Lucius Gallis aus dem Lugnez Ser Ioannes, Sohn des verstorbenen Gaudentius Planta von Samedan eine Wiese in Sodadas und einen Acker in Cutzinatz zum Preis von 107 Gulden.
Nachtrag vom 29. Januar 1594, wonach Ser Ioannes Planta dem Verkäufer ein Guthaben von 80 Gulden gegenüber Andrea Pedrotti Feiza von Zuoz abtritt.

280. 1592 Mai 23., Samedan

Federicus à Salice von Zuoz verkauft seinem Verwandten Ser Ioannes Planta Güter in Samedan: Wiesen in Campania, genannt Is Curnatschous, Chiuoz, Paludis, Prato Mulins, Cuzinatsch und ad Ecclesiam sowie einen Acker in Wal Wearda für 291 Gulden.
Nachträge vom 29. Juni und 20. Sept. betr. Revisionen der Schätzung der verkauften Güter.

281. 1592 Mai 25.

Florinus, Sohn des Gaudentius Planta, hat namens seines Verwandten Federicus à Salice von den Erben des Nicolaus Papa 25 Gulden 36 Kreuzer zugute. Dafür erhält er eine kleine Wiese in Burignun.

282. 1592 Mai 25.

Bartholomeus Zawarit hat als Vertreter von Ser Zuan Peder Pastaloaz von Chiavenna von den Erben des Gudains Planta 41 Gulden 2 Kreuzer zugute, wofür er eine kleine Wiese in Pede Montis erhält.

283. 1592 Mai 25.

Ioannes Paulus als Vertreter Ioannes Ruotsch von Sossa und eines Mannes von Brawusch hat von den Erben von Gudains Planta 22 bzw. 8 Gulden zugute. Er nimmt dafür ein Äckerchen in Quadras entgegen.

284. 1592 Mai 26.

Iacobus Balastyr von Zuoz hat von Thomas Chiazett 64 Gulden zugute. Dafür erhält er eine Wiese in Pro Ser Nan.

285. 1592 Juni 1.

Teilung und Vermögensauseinandersetzung zwischen Marcus Nuott Marg und den Töchtern aus erster Ehe.

286. 1592 Juni 13.

Feststellung des Besitzes von Petrus Papa am Haus des in Samedan wohnhaften Egidius Nuott Gilli von Madulain: Weinkeller unter der Küche, ein Viertel der Küche gegen den Heustall, Kammer über der Küche, Hof und drei Sulers.

287. 1592 Juni 17., Samedan

Ser Iosephus Staila tauscht mit seinem Verwandten Ioannes Andreae Lietta die Hälfte seines Hauses in Samedan an der Hauptstrasse gegen eine Wiese in Saletz.

288. 1592 August 14.

Gilli Nuott Gilli von Madulain, wohnhaft in Samedan, verkauft der Barbara, Tochter von Ian Batram, eine Wiese in Blaus Stretta zum Preis von 56 Gulden, zahlbar teilweise in Form einer Kuh.

289. 1592 August 21. Und 22.

Schätzung des Hauses der Frau von Ioseph Barratta, dessen Teile als Abgeltung für Forderungen gegenüber den Gläubigern der Anna Iosephi Barratta abgetreten werden müssen: Petrus Gialun von Zuoz, Rodolphus à Salice, Andreas Mathia Bonhum, Fortunatus à Iuvaltis, Andreas Dusch von S-chanf, Ioannes à Salice, Ser Iacobus Gerus von Zuoz, Bonora von Zernez und Lucius Mur.

290. 1592 August 30., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen den Söhnen des verstorbenen Florinus Planta, nämlich Gaudentius Flory, Lombrenus und Bartholomeus, Ser Gaudentius Planta und anderen Alpgenossen der Alp Sass Nair einerseits und Ioannes Fuong, Iacobus Barratta, Ioannes Sütt, Marcus Nuott Marg und anderen Alpgenossen der Alp Alta andererseits wegen einer unter dem Planum Magnum bei Ig Pitz erbauten Alphütte.

291. 1592 September 16.

Ioannes Belastinus verkauft dem Anthonius Gilli eine Wiese in Saletz zum Preis von 76 Gulden. Dafür tritt der Käufer dem Verkäufer ein Guthaben von 30 Gulden gegenüber Iacobus Padruott Alexander von Celerina ab. Der Rest wird mit einer Ziege und einem Ochsen beglichen.

292. 1592 September 21.

Das Haus samt Garten von Ioannes Squadrius wird auf 380 Gulden geschätzt. Lücetta Moula von Madulain hat von Ioannes Squadrius 74 Gulden zugute und erhält dafür Garten, Stube und eine Kammer. Anthonius Affra von Zuoz hat 91 Gulden zugute und erhält dafür die übrigen Kammern, den Suler, einen gewölbten Keller, die Chamineda und die Küche dieses Hauses.

293. 1592 August 30., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen den Alpgenossenschaften Sax niger und Alp Alta wegen einer neu erbauten Alphütte.

294. 1592 September 27., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ser Ioannes Bartholomeus Biffrons und Bernardus Pedrotti Bernardi von Pontresina, zurzeit in Samedan wohnhaft, wegen dem Bau einer Mühle bei Bernardus' Haus in Samedan.

295. 1592 Oktober 7., St. Moritz

Ianett Puglina von St. Moritz verkauft bzw. tauscht mit Ioannes Paulus Iacobi von St. Moritz sein Haus in St. Moritz im Wert von 425 Gulden gegen Wiesen in Zawarezas, Surpunt und Putschaun sowie ein Äckerchen in Arouwna auf St. Moritzer Gebiet im Wert von 255 Gulden. Die restlichen 170 Gulden sind in Raten von je 30 Gulden jährlich abzuzahlen. Nachträge vom 18. Juli 1593 und 23. Juni 1594.

296. 1592 Dezember 4.

Thomas Cazett von Zuoz, wohnhaft in Saemdan, verkauft Andreas Mathiae Bonum eine Wiese in Gianda Negra in Samedan zum Preis von 84 Gulden.

Nachtrag vom 5. Oktober 1593. – Siehe Nr. 298.

297. 1593 Januar 12.

Die kranke Maria, Witwe von Sebastianus Pulin von Samedan, hinterlässt ihrer Tochter Ursetta als Dank für ihre Pflege am Krankenbett alle von den Gerichtsstatuten zugelassenen Güter.

298. 1593 Mai 3.

Ioannes, Sohn des verstorbenen Ser Gaudentius Planta, tauscht mit Andreas Mathiae Bonhum seinen Anteil an einem Haus, das er vor einiger Zeit von Lucius Gross erworben hatte, gegen eine Wiese, die Andreas von Thomas Cazett gekauft hatte, und ein Guthaben gegenüber Iacobus Barratta.

Nachträge vom 4. Juli und 27. September 1593, 7. Mai und 21. Juli 1595 und 18. Oktober 1596. Siehe Nr. 296.

299. 1593 Oktober 8., Samedan

Malgiaretta, Tochter des verstorbenen Nuttus Zuralla, kauft mit Einverständnis ihres Ehemannes Gilli die Güter zurück, die Ioannes Pauli Barratta am 4. Mai 1588 dem Leonardus Trezinus verkauft hatte.

Siehe Nr. 120.

300. 1593 November 23.

Übereinkunft zwischen den Eheleuten Andreas Lyta und Anna Ian Padruott wegen des Verkaufs eines Teils der Hinterlassenschaft von Pedruttus von Celerina, eines Verwandten von Andreas Lyta.

301. 1593 Oktober 5.

Die Ehefrau von Ian Steiwan Barratta gibt dem Bernardus Schyr von Lantsch eine Kuh zur Winterung für 3 Gulden.

302. 1593 Juli 26., Samedan

Ioannes Baptista tauscht mit Bartholomeus Biffrons von Samedan sein Haus in Samedan gegen das Haus von Biffrons.

Nachtrag vom 11. Dezember 1593.

303. 1593 Dezember 11., Samedan

Abrechnung zwischen Bartholomeus Biffrons und Lucius Gross, wobei Gross dem Bartholomeus 9 Gulden schuldig bleibt und ihm dafür die Heuernte des folgenden Jahres verpfändet.

304. 1594 Januar 13.

Abrechnung zwischen Sebastianus Trezinus und Uldericus Zieutt. Demnach schuldet Sebastianus dem Uldericus 16 Gulden 7 Kreuzer.

305. 1594 Januar 14.

Iacobus Zalip bekennt, dem Ianuttus Balastinus 9 Gulden 20 Kreuzer zu schulden.

306. 1594 Mai 6., Samedan

Ioannes Bunum von Celerina sowie Lucius Gross und der Notar Iacobus Paulus von Samedan tauschen als Vertreter der Erben des verstorbenen Ioannes Baptista Lucij dessen Haus im Wert von 238 Gulden mit dem in Samedan wohnhaften Ser Zuan Scandolaro von Plurs gegen dessen Haus.

307. 1594 Mai 8.

Nuott Petri Man von Pontresina tauscht mit Iacobus, Sohn des Ioannes Sütt einen Acker in Samedan, genannt Puotz, und eine Wiese in Campanea domestica gegen Güter auf Pontresiner Gebiet in Pratum Chinun und Pro Gnittüllo.

308. 1594 Mai 24.

Steffanus Flura verkauft der Barbara, Tochter des Ioannes Batram Steck eine Wiese in Infima campanea für 34 Gulden, zahlbar teils in Form von zwei Kühen.

309. 1594 Juni 29., St. Moritz

Urteil in einem Streit zwischen den Erben von Ioannes Malletta junior und der Sara, Tochter des verstorbenen Nuott Trazin und Mallettas Witwe wegen der Teilung des Vermögens von Ioannes Malletta im Engadin und in Venedig und des dortigen Geschäftes sowie der von Saras Vater Nuott ererbten Güter.

310. 1594 Juli 15., Samedan

Bartholomeus Flori Planta, convicus von Samedan, bestätigt die Beendigung des Baues von Mauern zwischen den Äckern von Petrus Gritta von Bever.

311. 1594 Juni 29.

Ingalina, Witwe des Nicolaus Nuott Pitzen von St. Moritz, bekennt, dem Gaudentius Florij Planta als Vogt der Sara, Tochter des in Venedig weilenden Nuttus Tratzin von Samedan, 40 Gulden zu schulden. Als Sicherheit dienen der Molkenertag und die Heuernte der Schuldnerin.

312. 1594 Juni 29.

Ml. Gaudentius Flori Planta, Vogt der Sara, Tochter des in Venedig weilenden Nuttus Tratzin von Samedan, verkauft dem Jan Muscanus von St. Moritz eine Wiese in Seglias auf Gebiet von St. Moritz.

313. 1594 Juli 18.

Chiatarina, Witwe von Lucius Andreoscha von St. Moritz, übergibt mit Einwilligung ihres Bruders und Vogtes Ioannes Florinus ihren Söhnen Nuttus, Andreas, Ioannes und Paulus alle ihre liegenden Güter in St. Moritz. Die Söhne versprechen ihr dafür jährlich einen Unterhaltsbeitrag von 50 Gulden und sie nach Bedarf zusätzlich zu unterstützen.

314. 1594 Juli 19.

Ioannes Baptista Nicolaus verbürgt sich gegenüber seiner künftigen Ehefrau Barbara für die ihr für 245 Gulden verkauften Güter und Vermögensbestandteile in Celerina.

315. 1594 Juli 26.

Ioannes Gürij von Chamues-ch tauscht mit Lombrenus Planta verschiedene Güter seiner künftigen Ehefrau Ursina in Wia nova, Sodadas, Pratum Ser Nan, Crusch, Saletz, La Zappaduora und Arieffa auf Gebiet von Samedan, welche auf 465½ Gulden geschätzt werden, gegen gleichwertige Güter in Chamues-ch.

316. 1594 Juli 26., Samedan

Andreas Mathia Bonum als Vogt von Batram Steck, Chiattarina, Tochter des Ioannes Batram Steck, der Notar Iacobus Paulus als Vogt des Thomas Maschal, Sohn der verstorbenen Anna Ian Batram Steck, und Ioannes Gürij von Chamues-ch mit Einverständnis seiner künftigen Ehefrau Ursina verkaufen dem Lombrenus Planta eine Stallscheune mit angrenzendem Garten zum Preis von 260 Gulden.

317. 1595 Januar 13., Samedan

Abrechnung zwischen Lumbrenus Planta und Barbara, Tochter des Ioannes Bertrami Steck, über ihre Tausch- und Kaufgeschäfte.

318. 1594 Juli 29.

Ioannes, Sohn des Anthonius Gilli von Samedan, gibt seiner Frau Maria ein Heiratsgeschenk von 16 Gulden.

319. 1594 September 6., Samedan

Testament des kranken Andreas Bartholomeus Conradus.

320. 1594 September 19.

Nach dem Tod von Andreas Bartholomeus Conradus teilen seine Witwe Anna und ihre Kinder die Hinterlassenschaft gemäss dem Testament vom 6. September 1594 (Nr. 319).

321. 1594 September 19.

Die Kinder von Andreas Bartholomeus Conradus teilen die von ihrem Vater ererbten Güter.

322. 1594 September 22.

Die Erben von Andreas Lyta treten Gabriel Bivet und Ioannes Balastin ein Guthaben von 71 Gulden 3 Kreuzern gegenüber zahlreichen namentlich genannten Schuldnern ab.

323. 1594 Oktober 5. und 7.

Die Erben von Andrea Lyta teilen eine Anzahl zuvor geschätzter Güter in Samedan.

324. 1594 September 25., Pontresina

Nuttus Petri Manni und Andreas Flurinus bekennen als Vögte der Familie von Thomas Uldericus von Bernina, dem Iacobus Venosta von Tirano als Vertreter seines Vaters Nicolaus Venosta 148 Dukanten zu schulden, herrührend aus Handelsgeschäften. Als Sicherheit dienen Maien-sässe in Bernina bei der Alp Chialchan und im Heutal, beide genannt Mons Biae.

325. 1594 Oktober 12., Samedan

Ioannes Belastinus bekennt, dem Andreas Albiert von Bergün 34 Gulden zu schulden, zahlbar teilweise in Form von Heu.

326. 1594 Oktober 12., Samedan

Abrechnung zwischen Ian Gess Albertin von Chamues-ch als Vertreter der Familie seines verstorbenen Schwiegervaters Iacobus Schucanus und Ioannes Andreas Bartholomei Conradus.

327. 1594 Oktober 12.

Christopherus Bischoff von Taufers, Schwiegersohn von Iacobus Salvus, bekennt, Gabriel Bivettus 11 Gulden 40 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh zu schulden.

328. 1594 Dezember 4., Pontresina

Iacobus Zachinus verkauft dem Casparinus Ioannis Caspar einen Garten im Wert von 29 Gulden und erhält dafür Guthaben von verschiedenen Personen.

329. 1594 Oktober 12.

Abrechnung des Notars Iacobus Paulus über seine Einnahmen und Ausgaben als Vogt der Erben des Martinus Resinus.

330. 1595 Juli 22., Samedan

Teilungsvertrag zwischen Ioannes Drusun, Ser Nuttus Marg, vertreten durch Ioannes Paulus, und Ml. Ioannes Anthonius Müsanus betr. Güter in Samedan.

331. 1595 Mai 26., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Lombrenus Planta und Ser Ian Baptista Salis wegen dem Bebauungs- und Düngerecht auf einem Maiensäss in Clavadatsch.

332. 1595 Januar 22., Samedan

Nach dem Tod von Anna, Tochter des verstorbenen Sebastianus Thumesch, konnten sich ihre Erben Georgius Pagliop und Bartholomeus Zawaritt, Ehemann von Pagliops Schwester Barbara, nicht über die Erbteilung einigen, weshalb diese einem Schiedsgericht übergeben wurde.

333. 1595 Februar 14., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen magister Laurentius Selvadalenus von Chiavenna einerseits und Ioannes, Sohn des verstorbenen Ioannes Steffani Flura von Samedan, Ehemann von Selvadalenus' verstorbener Tochter Maria weger den Mitgift.

334. 1595 Februar 16., Samedan

Ser Ioannes Baptista à Salis verkauft dem Sebastianus Schiatt von Bever vier Wiesen in Bever.

335. 1595 März 22., Samedan

Ioannes Andreae Guitz tauscht im Einverständnis mit seiner Ehefrau Ingalina, Tochter des verstorbenen Nuttus Marcus, mit Caspar Nuott Marg seinen Anteil am Elternhaus seiner Frau, bestehend aus einer Kammer, der Hälfte der Stube und der Küche, einen Keller unter der Stube und einem Viertel des Heustalles und des Stalles samt der Hälfte des angrenzenden Gartens gegen eine Wiese in Arduons auf Gebiet von Samedan und einen Aufpreis von 8 Gulden.

336. 1595 April 25., Samedan

Ioannes Andrea Lita bekennt, seiner Stiefmutter Anna Ioannis Padruott aus der Hypothek des Hauses seines Vaters Andrea 29 Gulden 23 Kreuzer zu schulden, wofür er in den nächsten 4 Jahren einen statutengemässen Weinzins zu entrichten hat.

337. 1595 Juni 27., Samedan

Petrus Ioss von Zernez verkaufte im Mai 1593 dem Nuttus, Sohn des verstorbenen Andreas Trazinus von Samedan einen Acker in Samedan, genannt in Quadras, für 82 Gulden 46 Kreuzer. Der Käufer darf die Kaufsumme 3 Jahre nutzen und hat von da an bis zur Abzahlung der Summe einen jährlichen Zins von 15 Kreuzern zu entrichten.

338. 1595 März 20.

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Bartholomeus Francisci von Samedan, Crastoffel Zender von Bergün und Hptm. Ser Ioannes à Planta von Susch.

339. 1595 Mai 30., Bergün

Iacobus, Sohn des Ioannes Iacobus Biffrons von Samedan, tauscht mit Petrus Thuott von Bergün seinen Anteil an dem von seiner Grossmutter geerbten Haus in Bergün im Wert von 155 Gulden gegen dessen Anteil am Haus von Ioannes Iacobus Biffrons in Samedan, bestehend aus einer neuen Scheune samt Stall, dem grossen Suler (Woutt grant) und einem Drittel des Gartens, geschätzt auf 100 Gulden.

340. 1595 Juli 5.

Leonardus Trezinus und Ioannes Lüchinus tauschen Güter in Bever im Wert von 565 Gulden gegen Güter in Samedan und ein Aufgeld von 31 Gulden.

341. 1595 Juli 5.

Leonardus Trezinus und Ioannes Lüchinus tauschen einen Teil des Hauses von Trezinus Ehefrau Anna in Bever von der Scheunentüre bis zum Dach: die Hälfte der Stube, die Küche und den Weinkeller unter der Stube, und einen Garten zuoberst in Bever gegen das Haus Lüchins in Samedan.
Siehe Nr. 342.

342. 1597 September 26.

Schiedsspruch in einem Streit wegen dem Tauschvertrag zwischen Leonardus Trezinus und Ioannes Lüchinus (Nr. 341).

343. 1595 Juni 4., Samedan

Teilung und Vermögensausscheidung zwischen Antonius Gilli und den Kindern seiner letzten Ehefrau Chiatarina.

344. 1595 Juli 19., St. Moritz

Ioannes Lucius Andrioscha von St. Moritz bekennt, seinem Bruder Nuttus 28 Gulden zu schulden und stellt Nuttus Scularis von St. Moritz als Bürgen. Als Sicherheit dient ein Acker in Chio d'Aer.

345. 1595 Juli 18.

Teilung des Hauses der Erben des verstorbenen Iacobus Salvus durch Petrus Andreas Lielg und dem Notar Iacobus Paulus.

346. 1595 Juli 17.

Die Erben des verstorbenen Andreas Bartholomei Conradus teilen dessen Haus und Garten.

347. 1595 August 30., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Simon Barratta namens seines Sohnes Iacobus einerseits und Uldericus Tschieut, Ioannes, Sohn des Andreas, Ioannes Lietraj sowie Baptista Scandolera wegen Falschspiels im Musolo-Spiel.

348. 1595 August 30.

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Gabriel Rinettus und Ioannes Curtinus aus dem Handel mit fettem Zieger in Bozen und Meran.

349. 1595 August 30.

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Gaudentius Pol von Segl und den Kindern seiner Ehefrau.

350. 1595 September 2.

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Ulivyr Fadrich und Iacobus Fuong.

351. 1595 September 13., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ioannes I. Buzarrus und Luna, Tochter des verstorbenen Ioannes Stupanus wegen der Nutzung eines Ackers in Piang.

352. 1595 September 27., Samedan

Urteil in einem Erbstreit zwischen Franciscus Zambonus namens seines Vaters Biasius de Zambonis aus dem Val Agno bei Vicenza, des Zambonus de Zambonis und des Iosephus Zambonus einerseits und ihres Veters Petrus Puttinus andererseits.

353. 1595 September 11.

Laurentius Wietzel verleiht der Agnes, Ehefrau von Thomas Huldericus von Bernina ein dortiges Maiensässe samt zwei „insulae“ gegen einen jährlichen Lehenszins von 4 Gulden.

354. 1595 Oktober 23.

Ingalina, Ehefrau von Andreas Guitz, verpfändet Ser Gaudentius Iacobi Planta ihre Ernte des Jahres 1596 für 4 Gulden 13 Kreuzer zur Abgeltung einer Schuld der Erben ihres ersten Mannes.

355. 1595 November 8.

Übereinkunft zwischen Conradus Albertus von Zuoz, Bartholomeus Franciscus von Samedan und Martinus Faller von S-chanf wegen einer Forderung von 27 Gulden, zahlbar teilweise mit einem Fass Wein.

356. 1596 Januar 3., Samedan

Vergleich in einem Streitfall zwischen Leonardus Trezinus und Lucius Groas wegen Gütern, die Leonardus von Ioannes, Sohn des verstorbenen Paulus Barratta, erworben hatte und an denen Margareta, Tochter des verstorbenen Nuttus Zürella, und Lucius Groas das Zugrecht geltend machten.

Nachtrag vom 7. Januar 1596 betr. Übereinkunft zwischen Lucius Groas und Margiaretta Pieuchia wegen dem Rückkauf.

357. 1596 Januar 19.

Nuttus Fuong erhält von Lucius Molla ein Darlehen von 116 Gulden mit einer Laufzeit von 4 Jahren zu einem Zins von 8 %. Der Zins ist an Ser Iacobus Planta von Zuoz, wohnhaft in Chur, zu zahlen.

358. 1596 März 29., Samedan

Ioannes Planta, Sohn des verstorbenen Gaudentius Planta, verkauft dem Lombrenus Planta eine Wiese in Arieffa, die er früher von Lucius Reitt von Chur erworben hatte, zum Preis von 108 Gulden 32 Kreuzern.

359. 1596 April 10.

Bartholomeus Andreae Lita verkauft seinem Neffen Iacobus Balastinus ein Stücklein Wiese in Pradilg für 19 Gulden.

360. 1596 Mai 29., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen der Tochter von Iacobus Melchior und ihrem seit einigen Jahren in der Lombardei lebenden Ehemann wegen dessen unmässigen Essens und Trinkens, das die Familie nicht weiter ertragen kann.

361. 1596 Juni 9., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Petrus Greg und Chiatarina, Witwe von Gaudentius Pitz, wegen dem Umbau eines Hauses.

362. 1596 Juni 23., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Ser Bartholomeus Biffrons von Samedan und Andreas Dans von Zuoz einerseits und Padruott und Agnes, Kindern des verstorbenen Ioannes Romedij von Bernina wegen eines Zinses.

363. 1596 Juni 25., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Ioannes Baptista Nicolai und seinen Gläubigern.

364. 1596 Juli 12., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Lombrenus Planta als Vertreter der Erben von Petrus Stupanus einerseits und Bernardus Pedrotti Bernard von Pontresina, wohnhaft in Samedan, andererseits wegen des Unterhaltes der Zuleitungskanäle zur Mühle der Erben Stupan.

365. 1596 Juli 2., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Andreas, Sohn des Ioannes Treck und Petrus Parinus von S-chanf unter Bezug auf ein Urteil vom vergangenen Jahr.

366. 1596 September 6., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Ioannes Gudinchet von St. Moritz, der während seines früheren Aufenthalts in Ausium bei Königsberg in der Diözese Trient Vogt des Fischers Ser Franciscus Magnauin? war, und Paris, Sohn des Ioannes Bütz von Champfèr.

367. 1596 September 24., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Ian Gesius Albertinus von Chamues-ch und Gabriel Bivetti wegen eines Betrages von 122 Gulden, die Albertinus von Nuttus Petri Manni zugute hat.

368. 1596 September 28.

Gaudentius Iacobi Planta bekennt, dem Bartholomeus Gratinus von S-chanf 14 Gulden aus einem Pferdehandel zu schulden, zahlbar teilweise in Form von Wein.

369. 1596 Oktober 11., Samedan

Crastoffel Zender von Bergün verkauft dem Anthonius Ian zwei Wiesen in Chiutz und Crusch auf Samedaner Gebiet zum Preis von 151 Gulden, zahlbar teilweise in Form eines Schafes, von Tuch oder Wein.

370. 1596 Oktober 12., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ioannes Baptista Paulus, Iacobus Fuong, Iacobus Barratta und Lucius Groass namens der Besitzer des Gebietes jenseits des Inns und Ioannes Fuong, Ioannes Stupanus, Andreas Zavarittus und Chiatarina, Witwe des Gaudentius Pitz, wegen der Kostenbeteiligung an einer Wasserleitung und anderen Arbeiten.

371. 1596 November 15., Samedan

Teilung und Vermögensausscheidung zwischen Ioannes Andreae Guitz und der Tochter aus seiner Ehe mit der verstorbenen Ingalina Nutti Marci.

372. 1597 März 2., Samedan

Teilung zwischen den Vettern und Erben der verstorbenen Tochter von Ioannes Andreae Guitz.

373. 1596 November 25., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ioannes Martin Deng von St. Moritz im Namen der dortigen Alpgenossenschaft Gianalg und der Nachbarschaft St. Moritz wegen der Zuteilung von Kuh- und Schafrechten.

374. 1596 November 28., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Andreas Mathias Bonhum und Petrus Pulüg wegen dem Abfluss des Regenwassers vom Hause Pulügs.

375. 1596 Dezember 7., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen dem Notar Iacobus Paulus namens seines Bruders Ioannes Baptista Paulus einerseits und dem Florinus Erardus sowie den Töchtern der Lüchia Culani von Chamues-ch, Dominicus Batram von Madulain, Ser Iacobus Venosta von Tirano, Simon Maffonus von Poschiavo und den Erben von Nuttus Margnanus wegen eines Zinses.

376. 1597 Januar 10., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ser Iosephus Staila und Ioannes Andreas Litta wegen ihrem Haus und Forderungen.

377. 1597 Januar 19., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Andreas und Steffanus Flura, Ioannes Squader und Casparus Nuott Marc namens der übrigen Fuhrleute und dem Säumer Georgius Pagliop wegen dem Amt des (Teilers).

378. 1597 Januar 21., Samedan

Urteil betr. eine Klage von Ser Gaudentius Planta und Iodocus Ioannis Durich betr. Wuhr- und Meliorationsarbeiten im Gebiet Craista.

379. 1597 Februar 3., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ioannes Luchinus iun. von Bever und Ioannes Curtinus wegen einem Fischhandel für die Fastenzeit.

380. 1597 Februar 4., Samedan

Das Gericht in Samedan ersucht den "Praetor" Anthonius Landolphius von Poschiavo um Rechtshilfe in einem Streit zwischen Iacobus Alexius von Chamues-ch und dem Kanzler Al. Francus von Poschiavo.

381. 1597 März 18.

Forderung eines Betrages von 64 Gulden 30 Kreuzern durch Ser Thünettus Iacobi Thünetti iun. gegenüber Ioannes, Sohn des verstorbenen Ser Gaudentius Planta, und den Erben von Ioannes Martinus

382. 1597 April 2., Samedan

Ser Ioannes, Sohn des verstorbenen Gaudentius Planta, tauscht mit Christopherus Bischoff von Taufers, wohnhaft in Samedan, mit Einverständnis seiner Ehefrau Maria, Tochter des verstorbenen Iacobus Salvus, einen Anteil eines Hauses in Samedan gegen einen Teil des von Bischoffs Frau Maria ererbten Hauses ebenfalls in Samedan.
Nachtrag vom 14. April 1597.

383. 1597 April 22., Samedan

Iacobus Baratta von Samedan bekennt, dem Gaudentius Salvettus von Samedan 39 Gulden 30 Kreuzer zu schulden, zahlbar in Form einer Kuh und eines Ochsen.

384. 1597 April 25., Samedan

Anna, Tochter des verstorbenen Michael Buzetti, wohnhaft in Ponte im Veltlin, verkauft dem Nuttus, Sohn des Sebastianus Trazinus von Samedan zwei Wiesen in Burignun und Blais Stretta auf Samedaner Gebiet für 17 Gulden 6 Kreuzer.

385. 1596 Juli 21., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Gaudentius Florij Planta und Ser Ioannes Anthonius Müsanus, Dorfmeister von Samedan, als Kläger und Ser Ioannes Baptista à Salice als Beschuldigter betr. eines von Salis bei seinem Haus errichteten Baues.

386. 1597 Januar 18., Bologna

Die in Bologna wohnhaften Brüder Nuttus, Georgius und Balthasarus, Söhne des verstorbenen Paulus Iacobi Paulus von St. Moritz, verkaufen für sich und im Namen der Erben ihres Bruders Iacobus ihrem Bruder Ioannes Paulus sämtliche Vermögenswerte und Güter, die sie in St. Moritz besitzen, bestehend aus Wiesen, Äckern, Häusern, Mobilien und Guthaben für 628 Gulden 4 Kreuzer.

387. 1597 Oktober 19., St. Moritz

Ioannes Paulus verbürgt die geschuldete Summe aus obigem Kauf gegenüber seinen Brüdern mit verschiedenen Grundstücken in St. Moritz.

388. 1597 Juni 22., St. Moritz

Ioannes Poll Iacom von St. Moritz verkauft im Namen des in Bologna wohnhaften Paulus, Sohn des Iacobus Paulus von St. Moritz, seinem Verwandten Ioannes Murezi Braiel seine sämtlichen Vermögenswerte und Güter in St. Moritz und Umgebung zum Preis von 435 Gulden, wobei ein Guthaben gegenüber Ioannes Lucius Andrioscha von 66 Gulden angerechnet werden kann. Nachtrag vom 2. April 1605 betr. Empfangsbestätigung von Polli de Polli in Bologna, Sohn des Verkäufers Ioannes Paulus, für 240 Gulden.

389. 1597 Juni 23., Samedan

Auf Verlangen von Nicolaus Mundain, Anthonius Plasius und Leonardus Steffani von Bergün gibt ihr Schuldner Ioannes Baptista Paulus dem Notar Iacobus Paulus eine Wiese in Sodadas auf Samedaner Gebiet als Sicherheit.

390. 1597 Mai 19., Samedan

Ioannes Ser Erardus teilt sein liegendes und fahrendes Gut in Samedan unter seine Kinder Nutta, Dominicus, Ursula, Maria, Thorotea, Lucretia und Anna, Ehefrau von Hans Flescher.

391. 1597 Juni 6.

Ioannes, Sohn des verstorbenen Ioannes Stupanus, hat von Iacobus, Sohn des verstorbenen Iosephus Barrata 25 Gulden 24 Kreuzer zugute. Als Sicherheit erhält er eine Wiese in Campanea, genannt in Palludibus Zuan Buzar.

392. 1597 Juni 9.

Andreas Drusun von Chamuesch hat von Steffanus Flura 53 Gulden 7 Kreuzer zugute, wofür er eine Scheune und einen Stall an der Strasse in Samedan und ein Gärtchen erhält.

393. 1597 Juni 11., Celerina

Der Notar Iacobus Paulus und Thomas Chiastilg von Celerina verkaufen im Namen von Bernardus Chiastilg und seiner Ehefrau Anna dem Iacobus Padruott von Celerina einen Teil des Hauses des Bernardus in Celerina für 125 Gulden.

394. 1597 Juni 15.

Andreas Zavarittus setzt Leonardus Steffani von Bergün für eine Schuld von 74 Gulden einen Acker in Samedan, genannt in Truog, zu Pfand.

395. 1597 Juli 7. Samedan

Iacobus Gaudentij Ioannis Planta, Pfarrer von Samedan, erhält von seinem Bruder Gaudentius als Abzahlung einer Summe von 27 Gulden ein Gärtchen. Zudem hat er von seinem Bruder Lucius 15 Gulden 42 Kreuzer aus diesem Garten zugute.

396. 1597 Juli 7.

Ioannes Flurin Castelberger von Celerina hat von Iacob Gudains Planta 60 Gulden 16 Kreuzer zugute, wofür er ein Äckerchen erhält.

397. 1597 Juli 18.

Ser Ioannes Scandolera von Plurs, wohnhaft in Samedan, hat von Gaudentius Salvett 135 Gulden zugute, wofür er eine Wiese in Arieffa Schyra erhält.

398. 1597 Juli 20.

Teilung des väterlichen und mütterlichen Erbes zwischen Anna, Chiatarina und Meritta, Töchtern des verstorbenen Anthonius Gilli.

399. 1597 Juli 22.

Andreas Barnhardus von S-chanf hat von Andrea Zavarit für sich und seine Schwestern 78 Gulden 9 Kreuzer zugute, wofür er eine kleine Wiese erhält.

400. 1597 Juli 26.

Teilungsvertrag zwischen Iacobus, Uldericus und Clergia, Kindern von Lyta, der ersten Ehefrau von Ian Balastin.

401. 1597 August 6., Samedan

Übereinkunft zwischen Ser Bartholomeus Florij Planta und Ioannes Anthonius Müsanus als Vögte von Gaudentius und Lucius, Söhne des verstorbenen Gaudentius Ioannis Planta, und ihrem Bruder Iacobus wegen einer Summe von 44 Gulden 18 Kreuzer.

402. 1597 September 9.

Erbteilung zwischen den Erben der Chiatarina Liasin, nämlich Ioannes, Bartholomeus und Andreas.

403. 1597 September 22., Samedan

Lucius Gaudentij Ioannis Planta, Pfarrer von Samedan, tauscht mit seinem Bruder Ser Iacobus Planta einen Teil seines Hauses gegen eine Wiese in Campanea domestica auf Samedaner Gebiet.

404. 1597 September 27.

Iacobus Barratta verkauft dem Nuttus, Sohn von Andreas Trazinus einen Acker in Quadras für 13 Gulden, fällig in 5 Raten.

405. 1597 September 29.

Ser Iacobus, Sohn des verstorbenen Ser Iacobus Planta von Samedan, bekennt, dem Gaudentius à Iuvaltis 32 Gulden für versprochene Feldfrüchte zu schulden, die er während zwei Jahren gegen einen Zins nutzen darf. Als Sicherheit dient eine Wiese in Campanea domestica.

406. 1597 Oktober 2.

Nuttus Fuong gibt dem Thomas Crap von Alvaneu ein Kalb und zwei Ziegen gegen eine Gebühr von 2½ bzw. je 2 Gulden zur Winterung.

407. 1597 Oktober 16.

Ehevertrag und Testament zwischen den Eheleuten Petrus und Ursina Ianettus.

408. 1597 Oktober 24.

Padruot Gritta von Bever bekennt, dem Gaudentius à Iuvaltis 34 Gulden 34 Kreuzer zu schulden, die er während eines Jahres gegen einen Zins nutzen darf.

409. 1597 Oktober 24., Samedan

Ursina, Tochter des verstorbenen Steffanus Gritta und Ehefrau von Petrus Jecklinus von Bever, bekennt, von ihrem Bruder Petrus Gritta ein Darlehen von 34 Gulden 40 Kreuzern mit einer Laufzeit von einem Jahr erhalten zu haben. Als Sicherheit dient ein Gärtchen unter den Stubenfenstern des väterlichen Hauses und ein Garten beim Haus des Steffanus Mans.

410. 1597 November 29., Samedan

Abrechnung zwischen Nuttus Conradus von Chamues-ch und seinem Verwandten Marcus Nutti Marci von Samedan.

411. 1597 Dezember 13., Samedan

Hanß Sima Morezi von Alvaneu und seine Ehefrau Anna, Tochter von Ser Ioannes Erardus, tauschen und verkaufen ihrem Verwandten Nuttus Erardus alle Güter Annas in Samedan.

412. 1597 Oktober 16.

Ehe- und Erbvertrag zwischen den Eheleuten Petrus und Ursina Zanettus.

413. 1598 Januar 9., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Iacobus Planta, Dominicus Salvettus und den übrigen Erben von Gaudentius Ioannis Planta von Samedan einerseits und Gaudentius à Iuvaltis und Ioannes Paulus namens der Nachbarn von Samedan andererseits betr. einen Garten.
Nachtrag vom 18. Mai 1598.

414. 1598 Januar 12., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen den Erben des Notars Ioannes Ienatschius, vertreten durch ihren Vogt und Paten Ser Anthonius Ienatschius, einerseits und Bartholomeus und Bernardus Zawarittus samt den übrigen Erben von Andreas Zawarittus andererseits wegen einer Forderung von 36 Gulden gegenüber dem in Udine wohnhaften Priester Bernardus Zawarittus, Sohn des verstorbenen Ser Ioannes Zawarittus.
Nachtrag vom 8. April 1600.

415. 1598 Januar 25., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ianutt Balastinus einerseits und den abwesenden Iacobus, Uldericus und Clergia, Kindern seiner Ehefrau Lyta andererseits wegen einer Schuld Balastins von 319 Gulden 41 Kreuzern gegenüber der Nachbarschaft Samedan und seinem Bürgen Ioannes à Salis.

416. 1598 Januar 25., Samedan

Übereinkunft in einem Forderungsstreit zwischen der Nachbarschaft Samedan, vertreten durch die cuvihs Gaudentius à Iuvaltis und Ioannes à Salice, einerseits, dem abwesenden und durch seinen Sohn und Ser Gaudentius Florij Planta vertretenen Ioannes à Salice andererseits und den ebenfalls abwesenden Iacobus, Uldericus und Clergia, Kindern von Iannuttus Balastinus aus dessen erster Ehe mit Lyta, als dritter Partei wegen einer Summe von 319 Gulden 47 Kreuzern, die Iannuttus Balastinus dem Rytter Roll aus der Schweiz schuldet.

417. 1598 März 30., Samedan

Bartholomeus Francisci bekennt, dem Gaudentius Florij Planta eine nicht genannte Summe zu schulden. Als Sicherheit dient die Erbschaft seines in Venedig verstorbenen Bruders Iannus.

418. 1598 Mai 27., Samedan

Der Vicari Ioannes à Salis hat von Andreas Lita 240 Gulden zugute. Er erhält dafür Wiesen in Craista Bardun, in pede Montis und in Crusch.

419. 1598 Mai 29., Samedan

Anna Ioannis Padruott, Witwe von Andreas Lita, vermacht ihrem Neffen Ioannes Padruott, Sohn

des Ioannes Baptista Nicolai, eine Wiese in Samedan, genannt Pratum Simonis.
Siehe Nr. 420.

420. **1598 Juni 2., Bever**

Urteil in einem Streit zwischen Steffanus Mans von Bever und den Töchtern seiner Ehefrau Andriana, Paula und Mengia, wegen einer Vermögensausscheidung.

421. **1610 Januar 6., Samedan**

Anna Ian Padruott, Witwe von Andreas Bartholomeus Conradi (Lita), überschreibt ihr zugunsten ihres Neffen Ioannes Padruott verfasstes Testament an ihre Schwester Barbara.
Siehe Nr. 419.

422. **1610 November 11.**

Abrechnung zwischen Barbara Ian Batram Steck und Maria Balzer Andreoscha.

423. **1611 Mai 20.**

Huldricus Zieut, wohnhaft in Samedan, bekennt, dem Schuolaris Cheller von Chamues-ch 6 Gulden 4 Kreuzer zu schulden.

424. **1598 Juli 7., Samedan**

Balthasarus Andrioscha tauscht namens seiner Tochter Maria mit Ioannes Barratta eine Wiese in Pede Eni im Wert von 92 Gulden gegen eine Wiese in Cristanzans, eine Kuh und anderes.

425. **1598 Juni 14., Samedan**

Iacobus Balastyr von Zuoz verkauft dem Krämer (speciarius) Baptista aus der Grafschaft Chiavenna verschiedene Güter in Samedan für 287 Gulden.

426. **1598 Juni 14.**

Andreas Treck verkauft dem Krämer (speciarius) Baptista zwei Wiese in Samedan.

427. **1598 Juni 14.**

Iacobus Balastyr von Zuoz hat von Lucius Groass von Samedan 27½ Gulden zugute und erhält dafür eine Wiese in Saletz.

428. **1598 Juni 23., Samedan**

Petrus Ambrosij von Alvaneu verkauft mit Einverständnis seiner Ehefrau Magdalena dem Nuttus Zander von Zernez, wohnhaft in Samedan, einige Wiesen in Samedan, die Magdalena von ihrer Mutter Anna Pauli Barrata geerbt hatte.
Nachträge von 1598, 1600 und 1604.

429. 1598 Juni 26., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Anthonius und Nuttinus Tyrallus von Segl einerseits und ihrer Schwägerin Ursina, Ehefrau ihres Bruders Gaudentius Tyrallus, anderseits, wegen des Lebensunterhaltes ihrer Mutter.

430. 1598 Juni 30.

Gabriel Bivettus hat von Marcus Nuett eine nicht genannte Summe zugute und erhält dafür eine Wiese in Campanea domestica.
Nachtrag vom 10. Juli 1598.

431. 1598 Juni 30.

Gabriel Bivettus hat von Lucius Groass 48 Gulden zugute, wofür er eine Wiese in Saletz erhält.
Nachtrag vom 10. Juli 1598.

432. 1598 Juli 1.

Ioannes Ser Erardus bekennt, dem Iacobus Walaina von Zernez 11 Gulden 25 Kreuzer zu schulden, rückzahlbar bis zum St. Martinstag 1599. Andernfalls erhält Walaina ein entsprechendes Quantum Heu.

433. 1598 Juli 4., Samedan

Padruott Paryn von S-chanf hat von Sebastianus Trezinus 89 Gulden zugute. Er erhält dafür eine Wiesen in Palütz und Chiuotz sowie ein Gärtchen beim Haus von Sebastianus.

434. 1598 Juli 4.

Padruott Parin hat von Ioannes Steffani Barratta 54 Gulden 30 Kreuzer zugute. Er erhält dafür eine Wiese in Infima Campanea sowie ein Guthaben von 36 Gulden 30 Kreuzer gegenüber Maria, Tochter von Balzarus Andreoscha.

435. 1598 Juli 4.

Padruott Parin hat von Iacob Tuchiaetta, vertreten durch Anthonius Ienatschius, 15 Gulden zugute, wofür er eine kleine Wiese in Burignun erhält.

436. 1598 Juli 4.

Ser Nicolaus Biffrons hat von Sebastianus Trezinus 24 Gulden zugute. Er erhält dafür einen Garten beim Haus des Schuldners.

437. 1598 Juli 5.

Die Erben von Ioannes Ioannis Lüchinus, Ioannes, Anna und Barbara, teilen die Hinterlassenschaft ihrer verstorbenen Mutter Anna.

438. 1598 Juli 10., Samedan

Ioannes Tusinus verkauft seinem Verwandten Marcus Nutti Marci die Güter in Samedan, die seine Ehefrau Chiatarina früher besessen hatte.

Nachträge vom 14. Oktober 1598, 14. April 1600 und 13. Oktober 1602. – Siehe Nr. 555.

439. 1598 Juli 10.

Ioannes Thusinus verkauft mit Einwilligung seiner Ehefrau Chiatarina seinem Verwandten Ioannes Bartholomei Conradi verschiedene Güter in Samedan für 189 Gulden.

Nachträge von 1598 und 1599 und 1602.

440. 1600 September 26.

Aufzeichnung der Spesen von Ioannes Balastinus, Vogt von Ioannes Thusinus, und Ioannes Bat. Curo auf einer Reise nach Lantsch.

441. 1598 Juli 10.

Ser Zuan Scandolera hat von Ursina, Ehefrau von Ioannes Salvus, 21 Gulden 15 Kreuzer zugute. Er erhält dafür eine Wiese in Pede Eni.

442. 1598 Juli 10.

Ser Zuan Scandolera hat von Ioannes Balastinus 27 Gulden zugute, wofür er eine Wiese in Pede Eni erhält.

443. 1598 Juli 17.

Baptista Spelier aus der Grafschaft Chiavenna hat von Marcus Nuott Marg von Samedan 53 Gulden zugute. Dafür erhält er Güter in Blais Stretta und Chiuotz.

444. 1598 Juli 17.

Ioannes Sütt verkauft dem in Samedan wohnhaften Baptista Speliarius aus der Grafschaft Chiavenna eine Wiese in Chiuotz zum Preis von 25 Gulden.

Nachtrag von 16. Dezember 1598.

445. 1598 Juli 21.

Martinus Steffani Martini verkauft als Vertreter von Ioannes Niger von Chur dem Bartholomeus Florij Planta eine Wiese in Samedan, genann in summo Planagio, die früher seiner Grossmutter gehört hatte, für 34 Gulden.

446. 1598 Juli 22.

Die Brüder Leonardus, Nuttus und Uldericus Trazinus teilen alle liegenden und fahrenden Güter (de bonis et roba cuncta) ihrer Mutter Anna.

447. 1598 Juli 24.

Teilungsvertrag zwischen Ioannes Anthonius Gilli von Samedan und Andreas Chiaratsch von Pontresina eine Wiese in Samedan in Campanea Domestica gegen Guthaben gegenüber den Alpen und seinen Schwägerinnen.

448. 1598 Juli 24.

Iacobus Pazella von Bergün, wohnhaft in Samedan, verkauft seinem Verwandten Dominicus Salvettus iunior seinen Anteil am Haus seiner Ehefrau Ingalina, das diese von ihrem Verwandten Ser Ioannes Planta ererbt hatte, bestehend aus: einem Gärtchen beim Haus, einer Fläche über der Chamineda, einer Fläche vor dem Weinkeller, dem Weinkeller mit der darüber liegenden Chamineda mit vergittertem Fenster und der Küche mit Keller. Der Kaufpreis beträgt 150 Gulden.

449. 1598 Juli 25., Samedan

Die Kinder des verstorbenen Franciscus Ioannis Martini, nämlich Albinus, Bartholomeus und Anna, teilen die von ihrem Bruder geerbten Güter in Samedan.

450. 1598 Juli 25.

Albinus und Anna, Kinder des verstorbenen Franciscus Ioannis Martini von Samedan, verkaufen den Erben von Lombrenus Planta einen von ihrem verstorbenen Bruder ererbten Acker in Puotz für 121 Gulden. Ein Teil davon muss bezahlt werden, bevor Albinus nach Venedig abreist. Nachtrag von 3. August 1598.

451. 1598 Juli 25., Samedan

Die Erben von Franciscus Ioannis Martini teilen das von ihrer Mutter Maria geerbte Haus.

452. 1598 Juli 27.

Petrus Curtinus von Sils, wohnhaft in Samedan, hat von Ioannes, Sohn des verstorbenen Ser Ioannes Ienatschius, dem Vertreter von Ser Ioannes Todescus von Bondo, 64 Gulden 54 Kreuzer zugute. Er erhält dafür ein Stücklein Wiese in Wia nova in Samedan. Nachtrag von 4. August 1598.

453. 1598 August 9.

Ser Lucius Papa und Ser Ioannes Anthonius Müsanus verkaufen als Vertreter von Iacobus Tüsetus dem Simon Barratta eine Wiese in Samedan, genannt in Arieffa Schyra zum Preis von 73 Gulden.

454. 1598 August 14., Samedan

Hanss Sima Moretzi von Alvaneu verkauft mit Einwilligung seiner Ehefrau Anna und mit Rat seines Schwiegervaters Ioannes Erardus dem Nicolaus Biffrons verschiedene Wiesen in Samedan.

455. 1598 August 24.

Andrea Bernardo von S-chanf hat von Ioannes Baptista Paulus 60 Gulden zugute. Dafür erhält er eine Wiese in Pradilg auf Samedaner Gebiet.

456. 1598 August 24.

Andrea Barnart von S-chanf verkauft dem abwesenden Thomas Maschal von Cinuos-chel, Sohn des Iannettus Maschal, eine Wiese in Pradilg auf Gebiet von Samedan, die er soeben von Ioannes Baptista Paulus übernommen hat. Der Preis beträgt 64 Gulden.
Nachträge von 1599 und 1600.

457. 1598 August 24.

Andrea Barnart von S-chanf verkauft der Barbara, Tochter von Ian Batram, eine Wiese in Crusch für 50 Gulden.

458. 1598 September 22.

Ian Batista Biffrons verkauft dem Simon Barratta eine Wiese in Quadras zum Preis von 65 Gulden 42 Kreuzern, zahlbar teilweise in Form von Ochsen und Kühen.
Nachtrag vom 22 September 1599.

459. 1598 November 9.

Abrechnung zwischen Ser Gaudentius Iacobi Planta von Samedan und Zuan Iacomo Lanfranco von Poschiavo, wonach Planta dem Lanfranco 57 Gulden schuldet, zahlbar teilweise in Form eines Ochsen und von Kühen.

460. 1598 Dezember 4., Samedan

Anthonius Affra von Zuoz verkauft dem Ioannes Vincensius von Chamues-ch zwei Wiesen in Chamues-ch, genannt Pro da Punt ad Viam und in Pratis de Zarnez.

461. 1599 Februar 7., Samedan

Übereinkunft zwischen der Nachbarschaft Samedan und Ioannes à Salice einerseits und Flurinus Biffrons von Bever als Vertreter der Lytta, Tochter des verstorbenen Andreas Bartholomei Conradi, und von Iacobus, Uldericus und Clergia, Kindern von Iannuttus Balastinus, andererseits wegen einer Schuld derselben von 64 Gulden gegenüber der Nachbarschaft und Iacobus Salis. Als Sicherheit dient eine Wiese in Arieffa.

462. 1599 Februar 19., Samedan

Ser Gaudentius Iacobi Planta bekennt, dem Gaudentius à Iuvaltis 115 Gulden 46 Kreuzer zu schulden, fällig auf Mitte Juli 1599. Er kann die Summe auch bis Mitte Juli 1602 gegen einen Zins behalten. Als Sicherheit diene eine Wiese in Arieffa Schyra.

463. 1599 Februar 21., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Emanuael Zonchia, der erst kürzlich ins Bürgerrecht von Samedan aufgenommen worden ist, und Gabriel Bivettus.

464. 1599 März 8.

Vermögensausscheidung zwischen den Kindern der verstorbenen Nesa, Ehefrau von Nuttus Tratzinus von Samedan, und ihrem Vater.

465. 1599 Mai 9., Samedan

Andreas Mathia Bunhum und der Notar Iacobus Paulus verkaufen als Vögte von Thomas, Sohn von Iannettus Maschal von Cinuos-chel, dem Simon Barratta eine Wiese in Sodadas auf Gebiet von Samedan für 48 Gulden, zahlbar teils in Geld, teils in Form von 8 Ellen weisses Tuch und einer Kuh.

Empfangsbestätigungen von 1600 und 1601.

466. 1599 Juni 30., Samedan

Uliwyr Fadrich verkauft namens des Ser Bartholomeus Margnanus von Chamues-ch dem Ioannes, Sohn des Ioannes Treck von Samedan, verschiedene Güter in Samedan.

467. 1599 Juni 30., Samedan

Uliwyr Fadrich verkauft namens des Ser Bernardinus Marg(nanus) dem Ioannes, Sohn des Ioannes Treck, verschiedene Güter in Samedan.

468. 1599 Juni 30., Samedan

Gaudentius Florij Planta verkauft dem Ioannes Treck eine Wiese in Infima Campanea.

469. 1599 April 25.

Ian Bonhum von Celerina hat von Iacobus, Sohn des Ioannes Sütt 167 Gulden zugute. Er erhält dafür Wiesen und Äcker in Aer Tüert, Campanea domestica und in Pede Montis.

470. 1599 Juli 16., St. Moritz

Iannettus Pugliack verkauft dem Ioannes Pol Iachiam von St. Moritz ein Häuschen, das früher dem Paulus Iacobi gehörte und nun von Nuott Crastoffel bewohnt wird und das Pugliacks Ehefrau und Tochter des Paulus Iacobi geerbt hatte. Der Kaufpreis wird teils durch eine Wiese in Tschavaretschas und teils in Form eines Guthabens von 46 Gulden gegenüber den Erben von Ian Lucij Andreoscha beglichen.

471. 1599 September 8.

Gaudentius Salvet verkauft dem Anthonius, Sohn des Ioannes de Mengin ein Guthaben gegenüber den Erben von Batista Biffrons und erhält dafür eine Wiese in Cristanzans und einen Garten.

472. 1598 September 17., St. Moritz

Mathias Bianus von Chamues-ch als Vogt von Merita und Urgetta, Töchtern des verstorbenen Paulus Iacobi von St. Moritz, tauscht mit deren Bruder Ioannes Pauli Iacobi ihren Anteil am elterlichen Haus gegen ein von Iacobus Pugliack gekauftes Haus.
Nachtrag vom 18. Juni 1599 betr. Schätzung des Hauses der Töchter von Paulus Iacobi.

473. 1599 Oktober 9., St. Moritz

Die Geschwister des verstorbenen, in Bologna wohnhaft gewesenen Nuttus, Sohn des verstorbenen Paulus Iacobi, nämlich Ioannes, Anna, Urgetta und Mierta, teilen dessen Hinterlassenschaft im Engadin und in Bologna.

474. 1599 November 15., Samedan

Petrus Iosch und Gaudentius Ioannis Gaudentij von Zernez verkaufen Ser Ioannes Scandolera von Samedan eine Wiese oura Crusch in Samedan zum Preis von 60 Gulden, zahlbar teilweise in Form einer Kuh.
Nachtrag vom 14. Oktober 1600.

475. 1599 November 21.

Ser Bartholomeus Florij Planta als Vogt der Erben von Bartholomeus Biffrons gibt dem Uldericus Burss von Sompagnu? zwei Kühe zur Winterung gegen eine Entschädigung von 8 Gulden.

476. 1600 Januar 7.

Die Erben von Ioannes Giruonni von St. Moritz verkaufen gemäss Urkunden des Notars Israhel Ianatschius vom 19. August 1595 dem Iacobus Muscanus ungenannte Güter zum Preis von 465 Gulden.
Zahlreiche Rückzahlungsvermerke.

477. 1600 Januar 12., Samedan

Iacobus Barratta von Samedan verkauft verschiedene Äcker und Wiesen der Töchter seines verstorbenen Sohnes Leonardus für 488 Gulden.

478. 1600 Januar 13., Samedan

Ioanes Paulus als Vogt der Anna, Tochter des verstorbenen Ioannes Ianatschius, verkauft mit Einwilligung ihres Ehemannes Ioannes Pinchinus dem (Anthonius Ianatschius) einen Acker bei ihrem Haus.

479. 1600 Januar 13., Samedan

Ioannes Paulus verkauft namens des Ioannes, Sohn von Ioannes Ianatschius, dessen Bruder Anthonius Ianatschius verschiedene Äcker.

480. 1600 Januar 30., Samedan

Abrechnung zwischen Ser Anthonius Ienatschius, Sohn von Anthonius Ienatschius, und Anthonius, Sohn von Ioannes Ienatschius.

481. 1600 Januar 14., Samedan

Ser Gaudentius Iacobi Planta von Samedan verkauft dem Ioannes, Sohn des verstorbenen Lucius Mur von Segl, ein Pferd zum Preis von 46 Dukaten.

482. 1600 Januar 17.

Testament von Andreas Mathia Bonhom.

483. 1600 Januar 28., Samedan

Die Erben des verstorbenen Andreas Mathia Bonum teilen dessen Hinterlassenschaft.

484. 1600 Januar 28., Samedan

Die Erben des verstorbenen Andreas Mathia Bonum verkaufen ihrer Tante Chiatarina ihren Anteil am Elternhaus für 282 Gulden 44 Kreuzer.

485. 1600 Januar 29.

Teilung zwischen den Erben des verstorbenen Andreas Mathia Bonum.

486. 1600 Februar 2.

Leonardus und Nuttus, Söhne des verstorbenen Uldericus, Sohn des Andreas Tratzin, teilen die Hinterlassenschaft ihres Vaters.

487. 1600 März 1., Samedan

Ser Gaudentius Florij Planta und Ioannes Curtinus von Samedan bekennen, dem Florinus Biffrons von Bever 34 Gulden 4 Kreuzer zu schulden, die Matheus Losius von Poschiavo namens des Anthonius Faber von Sent dem Florinus zu bezahlen hat. Als Sicherheit gibt Anthonius dem Florinus ein Pferd.

488. 1600 März 10., Samedan (in deutscher Sprache)

Urteil in einem Streit zwischen Cuoratt Haberstück von Serneus und Anthonius Giarss Nosar wegen der Sequestrierung eines zu Unrecht verkauften Pferdes im Zusammenhang mit Salzhandel aus Hall.

489. 1600 März 29., Pontresina

Testament des Iacobus Petri Wartzilli von Pontresina.

490. 1600 April 6.

Leonardus, Sohn des verstorbenen Andreas Tratzinus von Samedan, verkauft dem Bartholomeus Florij Planta eine Wiese sün Grewas in Samedan.

491. 1600 April 7., Celerina

Vermögensausscheidung zwischen Ioannes Mauritij Chiasstilg von Celerina und Mauritius, dem Sohn aus seiner ersten Ehe mit Züttulla, Tochter des verstorbenen Ioannes Andrioscha Pol von St. Moritz, vertreten durch Iacobus Muscanus.

492. 1600 April 17., Pontresina (meist in romanischer Sprache)

Teilung und Vermögensausscheidung zwischen Chiatarina, Tochter des verstorbenen Andreas Petri Mannus und Witwe von Andreas Guitzun, einerseits und Florinus und Anna, Kindern des Andreas Guitzun.

493. 1600 Mai 16., Samedan

Gudains Florij Planta verkauft als Vogt von Ursula, Witwe des Andreas Biffrons, Ser Nicolaus Biffrons, Verwandter der Ursula, ein Grundstück in Arieffa Dawous im Ausmass von 934 Klaftern. Der Kaufpreis beträgt 234 Gulden.

494. 1600 Mai 22., Samedan

Gaudentius Florij Planta verkauft als Vogt von Nuttus Fuong dem Plasius Masuott von Alvaneu, wohnhaft in Samedan, eine Wiese in Ponte Wedras zum Preis von 90 Gulden.

495. 1600 Juni 4., Samedan

Chiatarina Bastiaun, Witwe von Andreas Mathiae Bonhomus von Samedan, tauscht mit Nuttus Ser Erardus von Samedan ein Haus mit Garten in Samedan im Wert von 400 Gulden gegen ein solches in Bever sowie einen Acker in Surpunt und die Wiese Pro da Cuors auf Beverser Gebiet.

496. 1600 Juni 6.

Kaufvertrag zwischen den Erben von Ioannes Ienatschius und den Erben von Andreas Ienatschius wegen dem Acker Milzana.

497. 1600 Juli 4.

Übereinkunft zwischen Anna, Witwe von Anthonius Zaff, und ihrer Tochter Barbara wegen einer Summe von 90 Gulden.

498. 1600 Juli 12.

Die Erben des verstorbenen Anthonius Zaff, Anna, Barbara und Chiatarina, teilen die Güter ihres Veters Simon Zaff.

499. 1600 Juli 12.

Ioannes Butzett tauscht mit seiner Schwester Urgetta Anteile ihrer Häuser.

500. 1600 Juli 12.

Die Erben von Anthonius Gilli teilen dessen Hinterlassenschaft.

501. 1600 Juli 12.

Iacobus Barratta verkauft mit Einwilligung seiner Ehefrau Anna, Tochter des verstorbenen Anthonius Gilli, seinem Verwandten Ioannes Padruott einen Teil des von seinem Schwiegervater geerbten Hauses.

502. 1600 Juli 12.

Ser Gudains Florij Planta verkauft namens der Erben von Anthonius Gilli dem Ioannes Padruott einen Teil des von Gilli geerbten Hauses.

503. 1600 Juli 19.

Die Erben von Ioannes Gilli teilen die von ihrem Grossvater Anthonius Gilli geerbten Güter.

504. 1600 Oktober 24.

Vermögensausscheidung und Teilung zwischen Petrus Pulüg von Samedan und den Erben seiner verstorbenen Ehefrau Anna Zanett.
Siehe Nr. 505 u. 506.

505. 1600 Oktober 25.

Vergleich zwischen Petrus Pulüg und den Erben seiner verstorbenen Ehefrau Anna Zanett wegen der Teilung von deren Hinterlassenschaft.
Siehe Nr. 504 u. 506.

506. 1600 Oktober 28.

Teilung der Hinterlassenschaft der Anna Zanett unter ihre Nichten und Neffen.
Siehe Nr. 504 u. 505.

507. 1600 Oktober 26.

Urteil in einem Streit zwischen Ioannes Thomasij Zuan von Segl und Anthonius, Sohn von Ser Ioannes Ienatschius, wegen eines Zahlungstermins.

508. 1600 November 21., Samedan

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen den Erben von Iacobus Thünnettus von Bever und Ioannes Pauli Iacobi von St. Moritz einerseits und Nuttus Thomasinus von St. Moritz andererseits wegen eines Betrages von 175 Pfund Mezzanorum samt Zinsen, herrührend aus einem Schuldbrief vom 20. Mai 1542 des Notars Andreas Andreae Bel von Celerina.

509. 1600 November 26.

Padruttus, Sohn des verstorbenen Ioannes Zanett, bekennt, dem Nuttus Zander 80 Gulden zu schulden, welche die Erben seines Schwiegervaters dem Herrn von Rhäzüns schuldeten.

510. 1600 Dezember 3.

Blasius Malnett von Alvaneu, wohnhaft in Samedan, verkauft dem Zuaninus Zuan de Mengin von Poschiavo ein Pferd für 71 Gulden, zahlbar in Form von Wein.
Empfangsbestätigung für die Kaufsumme.

511. 1601 Januar 3., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen Ioannes Pitzen Bart von Cinuos-chel und Dominicus Thugnun von Bever wegen Viehwährschaft in Zusammenhang mit einem Pferdehandel.

512. 1601 Januar 26., Celerina

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Andreas Durich und Anthonius Zanet.

513. 1601 Februar 25., Samedan

Der Notar Iacobus Paulus als Vogt des in St. Wicho in der Lombardei wohnhaften Mathias, Sohn des verstorbenen Iacobus Mathiae von Samedan, verkauft Ser Zuan Scandolara alle seine in Samedan liegenden Güter sowie einen Kessel (caldera).

514. 1601 Juli 6., Samedan

Die von Mathias, Sohn des verstorbenen Iacobus Mathiae, Ser Zuan Scandolera verkauften Güter werden auf 375 Gulden geschätzt.
Empfangsbestätigung vom 27. September 1602.

515. 1601 März 10., Samedan

Ser Gaudentius Iacobi Planta und Ambrosius Mauretzij Ambrosij von Chamues-ch tauschen zwei Pferde.

516. 1601 Mai 7., Samedan

Nuttus Ser Erardus tauscht mit Marcus Nutti Marci ein Haus mit Garten gegen ein Guthaben gegenüber den Erben von Andreas Mathiae, Äcker und Wiesen in Samedan.
Nachtrag vom 27. Juli 1601.

517. 1601 Mai 13.

Martinus Steffani Martini kauft von Gabriel Bivetus eine Wiese in Arieffa, genannt Pro Dietae, für 100 Gulden.

518. 1601 Mai 23.

Padruttus, Sohn des verstorbenen Ioannes Zannett, tauscht mit Ser Baptista Scandolera eine Wiese in Arieffa gegen Ackerland in Pedra Grossa.

519. 1601 Mai 25.

Ioannes Cortinus hat von Margareta, Tochter des Andreas Mathiae Zulletta, 19 Gulden 48 Kreuzer zugute und erhält dafür eine Wiese in Sodadas.

520. 1601 Mai 26.

Elena Planta, Witwe von Gaudentius à Iuvaltis, hat von Gabriel Bivettus 234 Gulden 24 Kreuzer zugute und erhält dafür zwei Wiesen in Arieffa.

521. 1601 Mai 26.

Bartholomeus Florij Planta als Vogt der Erben von Petrus Tortschius von Chiavenna hat von Gabriel Bivettus 84 Gulden zugute und erhält dafür eine Wiese in Arieffa, genannt Proa dal Ian Martin.

522. 1601 Mai 26.

Franciscus Patzelar von Bergün, wohnhaft in Samedan, bekennt, dem Anthonius Ioannis Wincentij von Chamues-ch 4 Gulden zu schulden wegen eines Guthabens von Anthonius gegenüber Nuttus Conradus. Als Sicherheit dienen Feldfrüchte.

523. 1601 Mai 27.

Gudains Florij Planta als Vogt von Wilhelm Hylenbrantt von Augsburg hat von Gabriel Bivetti 100 Gulden zugute. Dafür erhält er eine Wiese in Arieffa.

524. 1601 Mai 27.

Gudains Florij Planta als Vogt von Wilhelm Hylenbrantt von Augsburg hat von Gabriel Bivetti 264 Gulden 21 Kreuzer deutsche Währung zugute, was 302 Gulden 8 Kreuzer Landeswährung ausmacht. Er erhält dafür Wiesen in Arieffa und Summa Craista.

525. 1601 Mai 27.

Petrus Papa als Vogt von Bartholomeo Bartello von Brack am Gardasee hat von Gabriel Bivetti 320 Gulden zugute und erhält dafür Wiesen in Summa Craista und Arieffa.

526. 1601 Mai 27.

Ioannes Wartzilli von Pontresina hat von Gabriel Bivettus für sich 37 Gulden 34 Kreuzer, für seinen Bruder Iacobus Wartzilli 46 Gulden 40 Kreuzer, für Ser Anthonius Landolphius von Poschiavo 112 Gulden und für Bernardus Nutti Bernardi von Pontresina 10 Gulden 46 Kreuzer zugute. Er erhält dafür eine Wiese in Wals im Wert von 218 Gulden.

527. 1601 Mai 27.

Gürj Pagliop hat namens seines Verwandten Gaudentius Savett von Silvaplana von Gabriel Bivettus 40 Gulden zugute und erhält dafür eine Wiese unterhalb der Kirche St. Peter.

528. 1601 Mai 27.

Ioannes Andreae Grisch de Silvaplana hat von Gabriel Bivettus 179 Gulden zugute. Dafür erhält er Wiesen in Albannas (auf Gebiet von Silvaplana) sowie Arieffa und Planeg in Samedan.

529. 1601 Mai 27.

Padruott Perinus von S-chanf hat von den Erben des Ioannes Erardus für sich 47 Gulden und für seinen Neffen Petrus Iodocus 2 Gulden 26 Kreuzer zugute. Er erhält dafür eine Wiese in Quadratscha.

530. 1601 Mai 27.

Ser Goan Anthoni Traverts von Zuoz hat von den Erben des Ioannes Erardus eine nicht genannt Summe zugute und erhält dafür eine Wiese in Quadratscha.

531. 1601 Mai 28.

Der Notar Iacobus Paulus und Michael Florin de Iacom von Ramosch als Vögte von Ian Thun und Baltasar Sigmunt von Ramosch haben von den Erben des Ioannes Erardus 25 Gulden 10 Kreuzer zugute und erhalten dafür Ackerland in Quadratscha.

532. 1601 Mai 28.

Schätzung eines Hauses samt Garten, das zwischen den Verwandten Erasmus Dionisij Martini und Iacobus Caspar geteilt wurde, auf 800 Gulden.
Siehe Nr. 544.

533. 1601 Mai 28.

Petrus Andreae Gelg als Vogt von Dominicus, Sohn des verstorbenen Ioannes Ser Erardus, verkauft dem Lucius Papa eine Wiese in Pede Eni zum Preis von 48 Gulden.

534. 1601 Juni 9.

Ian Gess Albertin von Chamues-ch hat von Gabriel Bivettus 209 Gulden zugute und erhält dafür eine Wiese in Arieffa vor der Kirche St. Peter.

535. 1601 Juni 9.

Ser Ian Salis von Celerina und Ioannes, Sohn des Ioannes Paulus von Bever, haben namens des Friedericus Walentinus von Zernez von Gabriel Bivettus 124 Gulden zugute. Sie erhalten dafür zwei Wiesen in Arieffa vor der Kirche St. Peter.

536. 1601 Juni 12.

Iacobus Caspar de Castilg (Tiefencastel) verkauft dem Nuttus Conradus von Chamues-ch eine Wiese in Samedan in Arundatsch für 35 Gulden, zahlbar in Form eines Pferdes im Wert von 45 Gulden.

537. 1601 Juni 15.

Steffanus Stupanus von Ardez hat von Ioannes Andreae Guitz 31 Gulden 23 Kreuzer zugute, wofür er ein Äckerchen in Muntatz erhält.

538. 1601 Juni 15.

Anthonius, Sohn des verstorbenen Ioannes Ienatschius, und Gaudentius Salvat tauschen Wiesen in Samedan, wobei Anthonius dem Gaudentius als Aufpreis eine Kuh und 8 Ellen Tuch geben muss.

539. 1601 Juni 17.

Barbla, Tochter des Ian Batram, hat von Iacobus Barratta 41 Gulden 34 Kreuzer zugute. Dafür erhält sie eine kleine Wiese in Campanea, genannt in pede Aeni.

540. 1601 Juni 22.

Andreas Chiaratsch von Pontresina verkauft dem Udalricus Pass ein Grundstück in Campanea domestica für 58 Gulden, zahlbar teilweise in Form von Kühen und fettem Käse.

541. 1601 Juni 23.

Pfarrer Christofferus und Andreas Zoars von Chamues-ch verkaufen im Namen der Anna Tyna, Witwe von Balsarettus von Susch, dem Zuanninus Manginellus von Poschiavo zwei Wiesen in Samedan, genannt in pede Montis und Cristulais für 100 Gulden, zahlbar teils in Form von Wein. Nachtrag vom 24. Juni 1602.

542. 1601 Juni 26.

Ioannes de Porta von Scuol hat von Gabriel Bivettus 27 Gulden zuzüglich 2 Gulden Spesen zugute, wofür er eine kleine Wiese in Via nova erhält.

543. 1601 Mai 7.

Die Brüder Gudains Florij und Bartholomeus Planta haben namens ihrer Schwester Elena von Ioannes Baptista à Salice 290 Gulden 50 Kreuzer zugute. Sie erhlten dafür Ackerland oura Mür.

544. 1601 Juni 29., St. Moritz

Testament des Andreas Pinchia von St. Moritz.

545. 1601 Juli 2.

Herr Hanss Chueratt Morello von Konstanz hat von Baptista Zanun aus der Grafschaft Chiavenna 245 Gulden 30 Kreuzer zugute und erhält dafür zwei Wiesen in Ardundatsch und Chiuotz ad Silvam in Samedan.

546. 1601 Juli 3.

Bernhardus Zavarittus und Georgius Pagliop als Vögte der Erben von Bartholomeus Zavaritt verkaufen dem Gaudentius Florij (Planta) eine kleine Wiese in Arieffa zum Preis von 59 Gulden.

547. 1601 Juli 13., St. Moritz

Teilungsvertrag zwischen Cloett Liun, vertreten durch den Notar Iacobus Paulus und Ioannes Paulus iunior einerseits und seiner Mutter Anna de la Nuotta, vertreten durch ihren Ehemann Petrus Zannetus anderseits betr. ein Haus, Gärten und andere Güter in St. Moritz.

548. 1601 Juli 3.

Die Erben des verstorbenen Andreas Zavarit teilen ihr Elternhaus.

549. 1601 Juli 14.

Petrus Curtinus von Segl, wohnhaft in Samedan, verkauft seinem Verwandten Iacobus Tücettus einen Teil des Hauses seiner Ehefrau Ursina mit angrenzendem Gärtchen für 248 Gulden, zahlbar teilweise in Form zweier Wiesen in Quadratscha und Sax.

550. 1601 Juli 16.

Iacobus, Sohn von Ioannes Paulus, hat von Anna, Witwe des Anthonius Zaff, und von ihrem Schwiegersohn Gaudentius 36 Gulden zugute, wofür er eine kleine Wiese in Sodadas erhält.

551. 1601 August 5.

Ursina, Witwe des Ioannes Salvi verkauft dem Simon Barratta eine Wiese in Pede Aeni in Samedan für 97 Gulden, zahlbar teilweise in Form einer Kuh und von Gerste sowie durch Übernahme verschiedener Schulden gegenüber Bartholomeus Florij Planta, Ser Zuan Scandolera und Baptista Scandolera.

Empfangsbestätigungen vom 2. Dezember 1601 und 8. November 1602.

552. 1601 August 6.

Clo Thoma von Alvaneu verkauft seinem Verwandten Petrus Zannettus seine Güter in Samedan für 45 Gulden. Dafür tritt der Käufer dem Verkäufer ein Guthaben gegenüber Iannettus Pugliack von St. Moritz ab.
Nachträge von 1602 und 1603.

553. 1601 August 6.

Nicolaus Ian Thoma von Alvaneu verkauft seinem Verwandten Petrus Pulvo einen Teil eines Heustalles für 24 Gulden, zahlbar in Form von 8 Ellen Tuch.

554. 1601 August 11.

Die Kinder des verstorbenen Ioannes Ser Erardi verkaufen ihrem Bruder Nuttus einen Teil eines Hauses zum Preis von 286 Gulden.

555. 1601 September 19.

Chiattarina Nuott Marg von St. Moritz hält sich gegenüber Petrus Zannettus, Ehemann der Anna de la Nuotta, für eine vom Verkauf von Käse, Kühen und eines Ochsen herrührenden Summe von 245 Gzulden schadlos, indem sie einen Acker in Arouwinas in St. Moritz erhält.

556. 1601 Oktober 9., Samedan

Abrechnung zwischen Nuttus Andrioscha und seinem Verwandten Marchiett Uschetta von St. Moritz einerseits und Andrioschas Mutter Anna Marchiett anderseits.

557. 1601 Oktober 10.

Marcus Nuott Marg hat namens des Anthonius Wincentij von Chamues-ch von Hans Sima von Alvaneu 20 Gulden zugute und erhält dafür ein Äckerchen in Quadratscha in Samedan.

558. 1601 September 21.

Petrus Pulüg von Zuoz, wohnhaft in Samedan, verkauft mit Einwilligung seiner Ehefrau Mengia dem Gulielmus Adaminus von Bever einen Teil eines Hauses seiner Frau in Bever zum Preis von 225 Gulden, zahlbar teilweise in Form von Kühen und eines Ochsen.
Nachträge von 17. Oktober 1601 und 8. März 1602.

559. 1601 September 21.

Petrus Pulüg setzt seiner Frau als Sicherheit für die 225 Gulden aus obigem Verkauf sein Haus mit angrenzendem Garten und in Samedan zu Pfand.

560. 1601 September 24.

Florinus Gaudentij Schucani von Zuoz verkauft dem Petrus Pulig von Zuoz, wohnhaft in Samedan, seine von seiner Tante Anna Zanett geerbten Güter in Samedan für 106 Gulden, zahlbar teils in Form einer Kuh und eines Ochsen.

561. 1601 Oktober 15., St. Moritz

Petrus Zannettus von Samedan mit Einwilligung seiner Ehefrau Anna tauscht mit Ioannes Gaudentij Gudinchiett von St. Moritz die Güter von Petrus' Frau Anna in St. Moritz gegen die Güter von Ioannes' Ehefrau Barbara in Samedan.

562. 1601 November 4.

Barbla Florin, vertreten durch ihren Vogt Petrus Andreae Gelg, verkauft ihrem Sohn Iacobus Kutütsch Ackerland sü Crusch in Samedan für 100 Gulden.

563. 1601 Dezember 10.

Abrechnung zwischen Petrus Zanett und seiner Ehefrau Anna, u.a. betr Güter von Anna in St. Moritz.

Petrus tauscht mit Ioannes Bunhom eine Wiese und einen Acker a Dimlech in St. Moritz sowie 2 Ochsen und eine Kuh gegen Wiesen in Samedan, genannt in Sodadas und Gianda negra.

Ferner tauscht Petrus mit Ioannes Gaudentij Gudinchiett von St. Moritz Wiesen in Chiasellas, Futschül, Pratum S. Ioannis und Schinj und einen Acker in Arouwnas auf St. Moritzer Gebiet gegen Wiesen in Infima Campanea, Sax und Planagio auf Gebiet von Samedan.

Petrus verkauft der Chiattarina Nuott Marg einen Acker in Arouwnas für 245 Gulden und erhält dafür 2 Ochsen und 2 Kühe sowie fetten Käse.

564. 1601 Dezember 27.

Iacobus Ioannis Pauli von Bever verkauft dem Zuan Manginallus von Poschiavo, wohnhaft in Samedan, eine Wiese in Sodadas für 45 Gulden 30 Kreuzer.

565. 1602 Januar 9.

Ioannes Belastinus als Vertreter von Iacobus Rinaldus aus Vicenza hat von Anthonius, Sohn des verstorbenen Ioannes Leonardi von Samedan 47½ „Tronos“ aus dem Verkauf von Gütern in der Lombardei zugute. Er erhält dafür Anthonius' anwartschaftliche Erbschaft seiner Mitter Maria.

566. 1602 Januar 13.

Ioannes Thomasij Zuan von Segl verkauft dem Baptista Zanun aus der Grafschaft Chiavenna, wohnhaft in Samedan, seinen Anteil am Haus und Garten zum Preis von 20 Dukaten, zahlbar teilweise in Form von Gerste und Tuch.

567. 1602 März 4., Samedan

Iacobus Balastyr von Zuoz als Vertreter seines Verwandten Caspar Dans de Chiastilg (Tiefencastel) hat von Iacobus Caspar de Castilg 23 Gulden zugute und erhält dafür ein Guthaben gegenüber Erasmus Dionisius Martini.

568. 1602 April 12., in romanischer Sprache

Teilungsvertrag zwischen Anna Iacobi Pitzen und den Erben von Petrus Muotza betr. ein Haus und einen Garten, herrührend von Iacobus Pitzen.

569. 1602 April 12., in romanischer Sprache

Gudains Florij Planta und der Notar Iacobus Paulus, Vögte der Kinder des verstorbenen Peider Muotza, übergeben dem Lünart Butzett den Knaben Iachiam Muotza für zwei Jahre in die Lehre. Butzett hat den Knaben mit in die Lombardei zu nehmen und ihn in sein Handwerk einzuführen.

570. 1602 April 26.

Ian Gudinck Gudinchiett von St. Moritz verkauft dem Gaudentius Salvett von Samedan ein Stücklein Wiese in Samedan, genannt La Foura de Largilla, für 8 Gulden, und einen Garten beim Haus des verstorbenen Ioannes de Mengia für 10 Gulden. Der Käufer tritt dem Verkäufer ein Guthaben von 2 Gulden gegenüber Andrea Pingia von St. Moritz und ein Gewehr im Wert von 5 Gulden 30 Kreuzer ab.

571. 1602 April 26.

Gaudentius Salvett verkauft dem Bernardus Padruott Bernardi von Pontresina, wohnhaft in Samedan, Ackerland in Sass auf Samedaner Gebiet für 54 Gulden, zahlbar teilweise in Form von Wein und von Schmiedearbeit.

572. 1602 Mai 26., Samedan

Erasmus, Sohn des verstorbenen Dionisius Ioannis Martini, und seine Mutter Anna teilen ihr Haus.
Nachträge vom 8. Mai und 15. November 1603. - Siehe Nr. 532.

573. 1602 Mai 27.

Padruott Nuott Güry von Sta. Maria verkauft seinem Schwiegervater Andreas Ianatz eine von seiner Frau herrührende Wiese in Sax auf Samedaner Gebiet zum Preis von 143 Gulden, zahlbar teilweise in Form von 8 Ellen Tuch und einem Ochsen.
Siehe Nr. 577.

574. 1602 Juli 29.

Abrechnung zwischen Zuanninus Manginellus von Poschiavo und Chiatarina Balsarett von Susch wegen des Verkaufs (von zwei Wiesen in Samedan).
Siehe Nr. 541.

575. 1602 Juni 14., Pontresina

Urteil in einem Streit zwischen Clo Stupaun und den Erben Blans, vertreten durch Thomas Tuchin, wegen Rechten an einer Gasse in Larett.

576. 1602 Juli 30.

Gaudentius Salvet und Ianuttus Balastinus tauschen ein Gemach im Haus von Ioannes Squeder gegen eine Wiese in Sodadas.

577. 1602 August 6.

Andreas Ianatschius und Ioannes Fuong verkaufen namens des Padruott Nuott Güry von Sta. Maria dem Gaudentius Salvettus von Samedan eine Wiese in Planegio für 40 Gulden, zahlbar in Form zweier Kühe.
Empfangsbestätigungen vom 28. September 1601 und 28. September 1602. – Siehe Nr. 573.

578. 1602 August 23.

Iacobus Balastyr von Zuoz hat von Ser Iacobus Gerus ein Guthaben gegenüber Ioannes Baptista Nicolai übernommen. Als Sicherheit dient das Haus des Schuldners.

579. 1602 August 31.

Petrus Zanettus verkauft mit Einwilligung seiner Ehefrau Anna den Brüdern Ioannes und Padruttus Brayel von St. Moritz ein Haus samt Garten an der Hauptstrasse in St. Moritz, das früher Nicolaus Liun gehört hatte. Der Kaufpreis beträgt 500 Gulden.

580. 1602 September 4.

Ioannes Anthonius Traversius von Zuoz hat von den Erben des Ioannes Martini von Samedan 73 Gulden aus einem Guthaben, das ihm Nicolaus Mondenus von Bergün abgetreten hatte, zugute. Als Sicherheit erhält er Räume im Haus der Erben Martini.

581. 1602 September 27.

Mathias, Sohn des verstorbenen Mathias Bonhom, wohnhaft in St. Wido bei Vicenza, verkauft dem Mathias Ioannis Mathiae und seinen Brüdern seinen Anteil an dem von Vater Iacobus und Onkel Andreas ererbte Haus in Samedan. Der Kaufpreis beträgt 150 Gulden. Dafür hat der Käufer eine Schuld gegenüber Nuttus Thomasinus von St. Moritz zu übernehmen und dem Käufer 2 Kühe und eine Wiese in Arieffa zu geben.

582. 1602 September 27., Samedan

Nuttus Zander und Baptista Scandolare tauschen zwei Wiesen in Arieffa gegen Ackerland sü Talwo.

583. 1602 Oktober 14.

Abrechnung zwischen Ioannes Bartholomei Conradi und Georgius Tusinus von Lantsch wegen eines Güterhandels aus dem Jahr 1598.
Siehe Nr. 438.

584. 1602 Oktober 21., Samedan

Ausführlicher Teilungsvertrag zwischen den Erben des verstorbenen Petrus Pulinus betr. dessen Hinterlassenschaft im Wert von insgesamt 1543 Gulden.
Nachträge vom 22. Oktober 1601 und 16. April 1603.

585. 1602 November 1.

Petrus Curtinus verkauft dem Martinus Steffani Martini eine Wiese in Arieffa Schyra zum Preis von 74 Gulden, zahlbar teilweise in Form eines Ochsenpaares.

586. 1603 Januar 8., Samedan

Gaudentius Salvett verkauft im Namen von Ian Thun und Balsar Sigmunt von Ramosch dem Iacobus Gudains Planta einen Acker in Quadraza, den sie von den Erben des Ioannes Erardus erhalten hatten.
Siehe Nr. 531.

587. 1603 März 8., Pontresina

Petrus Andreae Gelg als Vogt von Florinus Guitzun, Ioannes Werzilla als Vogt von Florinus' Schwester Anna und der Erben von Andreas Guitzun teilen ihr Haus in Pontresina-Laret.
Nachträge vom 30. September 1603 und 30. September 1604.

588. 1603 März 19., Pontresina

Florinus Guitzun tauscht mit Ioannes Pitzen Nolinus seinen Anteil am Haus mit Garten in Pontresina-Laret im Wert von 220 Gulden, das er von seinen Eltern geerbt hat, gegen eine Wiese in Prato Sti. Petri in Pontresina.
Siehe Nr. 562.

589. 1603 Juli 9., Pontresina

Urteil in einem Streit zwischen den Erben von Andreas Guitzun, vertreten durch Padruttus Andrea Gelg, und Ioannes Pedrotti Ambrosij wegen den beabsichtigten Ausbruch einer Stalltüre im Haus der Erben Guitzun gegen dasjenige des Ioannes.

590. 1603 September 30., Pontresina

Florinus Guitzung verkauft dem Ioannes Pitzen Nolinus eine Wiese in Pontresina, genannt in Prato S. Petri, die er kürzlich von Nolinus eingetauscht hatte, zum Preis von 128 Gulden.
Siehe Nr. 560.

591. 1603 Mai 21.

Ser Ioannes Scandolara verkauft dem Marcus Nutt Marcus ein Pferd zum Preis von 36½ Dukaten.

592. 1603 Juni 4., Silvaplana

Urteil in einem Streit zwischen Men Melchior von Riom mit seinem Fürsprecher Ser Ioannes Gury Scarpatet einerseits und Ser Ian Büzella und Sebastianus Simonet namens des Ioannes Bazella iunior andererseits wegen eines Pferdehandels und eines Guthabens von 14 Dukaten gegenüber Lucius Frisch von Riom.

593. 1603 Juli 15.

Petrus Zannettus und Nicolaus Ian Thoma teilen die von Petrus' Schwester Anna Zannet geerbte Stallscheune.

594. 1603 Juli 16.

Die Kinder des Ioannes Padruott Sütt teilen die von ihren Eltern geerbten Güter in Samedan.

595. 1603 August 22.

Leonardus, Sohn des verstorbenen Andreas Trazinus, verkauft seinen Vettern Nuttus und Petrus, Söhnen des verstorbenen Bernardus Trazinus, zwei Wiesen in Saletz und in Prato Ser Nan zum Preis von 82 Gulden, zahlbar teils in Form von fettem Käse.

596. 1603 September 8.

Abrechnung zwischen Ioannes Pauli Iacobi und Ioannes Brayel von St. Moritz einerseits und ihrem in Bologna wohnhaften Verwandten Paulus, Sohn des verstorbenen Ioannes Pauli.

597. 1603 Oktober 3., Samedan

Urteil in einem Streit zwischen dem in Laum bei Vicenza wohnhaften Ioannes Zaffettus und seiner Schwester Anna, Erben des Hercules Zaff wegen den von ihren Eltern und ihrem Onkel Simon Zaff geerbten Güter in der Heimat und in der Lombardei.
Nachtrag vom 23. März 1617.

598. 1603 Oktober 21.

Plasius Maschuott bekennt, dem Ioannes Curtinus für eine gekaufte Kuh 18 Gulden zu schulden, versichert auf eine Wiese in Capite Pontis.

599. 1604 Februar 2., Samedan

Vergleich in einem Forderungsstreit zwischen Gaudentius Ioannis Planta und seiner Schwiegermutter Anna, Witwe des Anthonius Zaff.

600. 1604 April 23.

Nuttus, Sohn des Andreas Trazin, verkauft den Kindern des verstorbenen Bernardus Trazin eine Wiese in Prato Sarnang. Der Kaufpreis kann teilweise in Form eines Ochsen entrichtet werden. Nachträge von 23. September 1604 und 2. September 1605.

601. 1604 Januar 8., Pontresina

Ioannes Schochia von Pontresina als Vogt der Annetta, Tochter des verstorbenen Petrus Stupanus, Iacobus Muscanus von St. Moritz, Ioannes Pitzen Nolini und Ian Schochia als Vögte der kleinen Tochter des verstorbenen Andreas Stupanus sowie Ioannes Pitzen Wartzilli als Vogt von Annas Schwester Ursina, verdingen Annetta an Ioannes Pedrottus Saratz für den Rest ihres Lebens.

602. 1604 Juli 19.

Die Kinder des verstorbenen Ian Martin Bonhom und ihre Mutter Anna teilen Bonhoms Hinterlassenschaft.

603. 1604 Juli 23., Samedan

Marcus Nuott Marg verkauft dem Pedrottus Curo von Samedan eine Wiese in Wia Nova, belastet mit einem Zins von 16 Gulden an die Gemeinde Samedan.

604. 1604 September 19., Samedan

Ioannes Mauritius Castel von Celerina übergibt seinem Sohn Mauritius den Sohn des Ioannes Paulus Iacobi iun. von St. Moritz für drei Jahre, um dem Knaben in seinem Handwerk?? zu unterweisen. Das Lehrgeld beträgt 30 Gulden, d.h. 10 Gulden pro Jahr.

605. 1604 September 27.

Ser Caspar Ianatsch verkauft Ser Bernardinus à Salis von Casaccia ein Pferd für 44 Dukaten, zahlbar teilweise in Form einer Kuh.

606. 1604 September 29.

Abrechnung zwischen Ioannes Pitzen Notin von Pontresina und Florinus Guitzun von Pontresina.

607. 1604 Oktober 24.

Anna von Bivio schuldet ihrem Schwiegersohn Gaudentius, Sohn des verstorbenen Gaudentius Ian Planta, 60 Gulden. Als Sicherheit dienen Wiesen in Chiuotz und Sodadas.

608. 1604 November 10.

Abrechnung zwischen Erasmus Martin und Iacobus Caspar.

609. 1604 November 23.

Teilung und Vermögensausscheidung zwischen Urgetta, Witwe des Ioannes Lucij Andrioscha von St. Moritz, vertreten durch den Notar Iacobus Paulus, und ihren Kindern, vertreten durch Florinus Liun.

610. 1605 Mai 22., Samedan

Der Notar Iacobus Paulus als Vogt von Thomas, Sohn des verstorbenen Iannettus Masal von Cinuos-chel, tauscht mit Einwilligung von dessen Tanten Chiattarina und Barbara, Töchtern des verstorbenen Ioannes Bertrami Steck, mit Gulielmus Adamino von Bever eine Wiese in Selguas auf Samedaner Gebiet gegen eine Wiese in Bever, genannt in Strada.

611. 1605 Juli 12., Samedan

Thomas Chiazett von Zuoz bekennt, dem Paulus Iodoci Zender von Bergün 13 Gulden zu schulden, herrührend aus dem Kauf einer Kuh. Als Sicherheit dient ein Teil der Erbschaft seiner Tante Maria Chiazett.

612. 1605 Juli 23.

Die Erben der verstorbenen Anna, Witwe von Anthonius Zaff, teilen deren Hinterlassenschaft.

613. 1605 Juli 23.

Die Erben der verstorbenen Anna, Witwe von Anthonius Zaff, teilen deren Hinterlassenschaft.

614. 1605 September 4., Samedan

Übereinkunft zwischen Nuttus und Petrus, Söhnen des versorbenen Bernardus Trazinus einerseits und Leonardus Tratzinus sowie Anna, die Mutter der Brüder Tratzinus, andererseits betr. Vermögensverwendung.

615. 1605 September 6., Samedan

Ser Emanuel Zonchia von Samedan tauscht mit Andreas Ian Zun und dessen Bruder Mauritus von Celerina alle Güter Zonchias in Celerina gegen alle Güter Ian Zuns in Samedan.

616. 1605 September 23.

Urgetta, Tochter des verstorbenen Ian Lünart Lita, verkauft ihrem Bruder Anthonius die Hälfte eines Heustalles sowie Teile eines Wohnhauses für 90 Gulden, unter Vorbehalt des Wohnrechtes für die Verkäuferin.

Nachtrag von 23. September 1605, wonach sich Anthonis Lita verpflichtet, seine Mutter Maria bis an ihr Lebensende bei sich aufzunehmen und ihren Lebensunterhalt zu bestreiten.

617. 1605 Oktober 25., Samedan

Andreas Augustinus Tortack von Segl bekennt, dem Ioannes Curtinus 150 Gulden zu schulden. Als Sicherheit dient ein Teil eines Hauses, das früher seiner Tante Ursula Tamin von St. Moritz gehört hatte.

618. 1605 November 13., Celerina

Teilung und Vermögensausscheidung zwischen den Erben des verstorbenen Anthonius Belarinus von Celerina.

Register

Abrechnungen			66,68,70,131,144,162,168,180,182,189,200,224,229,235,246,248,303,304,317,326,329,410,422,459,480,556,563,574,583,596,606,608
Adaminus	Gulielmus	Bever	558,610
Affra	Anthonius	Zuoz	460
Albertin	Ian Gess	Chamues-ch	326,367,534
Albertus	Conradus	Zuoz	355
Albiert	Andreas	Bergün	325
Alexander	Iacobus Pedrotti	Celerina	174,291
Alexius	Iacobus	Chamues-ch	380
Alexius	Petrus	Chamues-ch	47,48
Alp Gianagl		St. Moritz	373
Alp Ota		Samedan	290,293
Alp Sass Nair		Samedan	290,293
Alpnutzung			148,373,447
Alvaneu	Muntanaglia		260
Ambass	Clergia	Pontresina	132
Ambass	Petrus	Pontresina	132
Ambrosij	Ambrosius Mauretzij	Chamues-ch	515
Ambrosij	Ioannes Pedrotti		589
Ambrosij	Petrus	Alvaneu	428
Andreas	Iacobus		35
Andreas	Ioannes		7,347
Andreas	Ioannes sen.		21
Andreas	Ursina		35
Andreoscha	Andreas	St. Moritz	313
Andreoscha	Anna Marchiett	St. Moritz	556
Andreoscha	Balzarus		109,210,424,434
Andreoscha	Chiatarina	St. Moritz	313
Andreoscha	Ian Lucij	St. Moritz	470
Andreoscha	Ioannes	St. Moritz	3,113,271,313
Andreoscha	Ioannes Lucij	St. Moritz	344,388,609
Andreoscha	Lucius	St. Moritz	313
Andreoscha	Maria Balzar		422,424,434
Andreoscha	NN.		5
Andreoscha	Nuttus	St. Moritz	313,344,556
Andreoscha	Paulus	St. Moritz	313
Andreoscha	Urgetta	St. Moritz	609
Andreoscha Pol	Ioannes	St. Moritz	92,491
Andreoscha Pol	Züttülla	St. Moritz	491
Aussteuer			92
Auswanderung			68,69
Auswanderung	Bassano		99
Auswanderung	Bologna		596

Auswanderung	Bologna		386,388,473,596
Auswanderung	Caspano		191
Auswanderung	Cividale del Friuli		39
Auswanderung	Gorizia		109
Auswanderung	Italien		89
Auswanderung	Lombardei		261,360,513
Auswanderung	Monte Reale (Venedig)		24
Auswanderung	Padua		34
Auswanderung	San Vito (al Tagliamento)		513
Auswanderung	San Vito (di Leguzzano)		581
Auswanderung	Trento		366
Auswanderung	Udine		40,42,58,111,120,111,133,156,174, 414
Auswanderung	Venedig		72,180,182,184,222,309,311,312,417, 450
Auswanderung	Vicenza		352,597

Bacinalus	Ioannes	Conzes	221
Balastin	Clergia		400,415,416,461
Balastin	Iacobus		359,400,415,416,461
Balastin	Iannuttus		43,44,77,104,305,400,415,416,461, 576
Balastin	Ioannes		6,89,291,325,440,442
Balastin	Ioannes	Caspano	191
Balastin	Lyta		400,415,416
Balastin	Uldericus		400,415,416,461
Balastin (Belastinus)	Chiattarina		191
Balastyr	Iacobus	Zuoz	284,425,427,567,578
Baliochia	Ioannes		36
Balsarett	Anna Tyna	Susch	541
Balsarett	Chiatarina	Susch	574
Baptista	Ioannes		302
Baptista	NN., Krämer	Chiavenna	425,426
Bar	Simon		77
Bardo	Chiatarina	Udine	111,133,156,261
Bardo	Nicolaus	Udine	133
Barnhardus	Andreas	S-chanf	399
Barratta	Anna		53,159,165,234,235,289
Barratta	Anna Pauli		428
Barratta	Anna Schimun	Venedig	222
Barratta	Iacobus		72,132,230,237,264,290,298,347,370, 383,391,403,477,501,539
Barratta	Ian Steiwan		301
Barratta	Ioannes	Udine	120
Barratta	Ioannes		356,424
Barratta	Ioannes Iacobi		124
Barratta	Ioannes Pauli		155,299

Barratta	Ioannes Steffani		434
Barratta	Ioseph		53,165,289,391
Barratta	Iosephus jun.		77
Barratta	Iosephus sen.		77
Barratta	Leonardus		143,477
Barratta	Magdalena		428
Barratta	Nesa		143
Barratta	Paulus		120,356
Barratta	Simon		20,132,150,151,158234-237,264,347, 453,458,465,551
Barratta	Ursetta		150,157
Barratta	Ursina		132,237
Barratta Simoni	Anna		130
Barratta Simoni	Ioannes Iacobi		130
Bart	Ioannes Pitzen	Cinuos-chel	511
Bart	Iosephus iun.		28
Bart	Iosephus sen.		28
Bartello	Bartolomeo	Brack (Gardasee)	525
Bassano	Auswanderung		99
Bast	Iacobus Ianet	Cinuos-chel	228
Bastiaun	Chiatarina		495
Batram	Anna		8
Batram	Barbara Ian	Madulain	247
Batram	Barbla		199,288,457,539
Batram	Dominicus	Madulain	375
Batram	Ian		199,288,457,539
Batram	Uldericus	Madulain	42,47,68,73
Batram (Bertrami)	Agnellina		8
Baupolizei		Samedan	11,29,55,290,293,294,310,361,385, 589
Bazella	Ian sen.		592
Bazella	Ioannes iun.		592
Beccaria	Ioannes		27
Beistandschaft			180
Bel	Andreas Andrae, Notar	Celerina	508
Belarinus	Anthonius	Celerina	618
Belarinus	Petrus	Celerina	20
Belastinus	Ioannes		565
Beltrandus	Dominicus, Kaufmann	Udine	174
Bergün/Bravuogn			339
Bernardi	Bernardus Nutti	Pontresina	526
Bernardi	Bernardus Pedrotti	Pontresina/Samedan	294,364
Bernardi	Ioannes Padruott	Pontresina/Samedan	128,571
Bernart	Andrea	S-chanf	455-457
Betschla	Casparus	Zernez	84
Bever			274,334,340
Bever	Hochwasser		100
Bever	Prô da cuors		495

Bever	Strada		610
Bever	Valyra		16
Bianus	Iacobus	Chamues-ch	134
Bianus	Mathias	Chamues-ch	134,472
Biffrun (Biffrons, Biverons)	Anna	Bever	163,179
Biffrun	Andreas		493
Biffrun	Anthonius	Bever	22
Biffrun	Bartholomeus		152,176,210,228,302,303,362,475
Biffrun	Batista		471
Biffrun	Chiatarina	Bever	179
Biffrun	Florinus	Bever	43,44,91,100,104,461,487
Biffrun	Huldericus	Bever	179
Biffrun	Iacobus, Richter		34,339
Biffrun	Ian Batista		458
Biffrun	Iannuttus		19,77
Biffrun	Ioannes		176
Biffrun	Ioannes Bartholomei, Richter		95,175,183,257,294
Biffrun	Ioannes Iacobus, Notar, Richter		7,11,58,59,93,123,127,147,339
Biffrun	Ioannes Ianuott		234
Biffrun	Martinus	Bever	179
Biffrun	Nicolaus		105,111,436,454,493
Biffrun	Nuttus	Bever	104,179
Biffrun	Padruttus		50
Biffrun	Petrus		51
Biffrun	Ursula		493
Bischoff	Christopherus	Taufers/Samedan	327,382
Biscott	Christli	Segl	18,25
Biscott	Ioannes		25
Bivet	Gabriel		18,327,367,430,431,463,517,520,521,523-525,527,528,534,535,542
Bivet	Petrus	Segl	18
Blans	NN.		575
Blaung	Ioannes Padruott	Celerina	14
Blaung	Ioannes Petri	Celerina	31
Blütz	Ioannes Ioannes	Chamues-ch, in Cividale del Friuli und Udine	42,47,69
Blütz	Nicolaus		68
Blütz (Blotius)	Chiatarina	Udine	68
Bologna	Auswanderung		386,388,473,596
Bonhom (Bonhum, Bunum)	Andreas		581
Bonhom	Andreas Mathiae		93,289,296,298,316,374,465,482-485,495,516
Bonhom	Anna		602
Bonhom	Chiatarina		484

Bonhom	Ian	Celerina	469
Bonhom	Ian Martin		602
Bonhom	Ioannes		563
Bonhom	Ioannes, cuvih	Celerina	61,306
Bonhom	Mathias iun.	San Vito/Vicenza	581
Bonhom	Mathias sen.		74,581
Bonora	NN.	Zernez	289
Bontegij	Angelus Ianini	Val Tronpin	221
Bozen	Käsehandel		348
Brant	Ioannes		24
Brant	Ioannes Mathias		24
Brant	Martinus		24,52
Brautgeschenke			164
Brawusch			283
Brayel	Ioannes	St. Moritz	579,596
Brayel	Ioannes Murezi		388
Brün	Anna		115
Brün	Ioannes		115
Bruntel	Iannuttus		187
Bruntel	Nesa		187,267
Bürgerrecht			94
Bürgschaften			4,30,42,85,109,206,268,276,277,314, 344,387,415
Burss	Sompagun?		475
Buschietta de la	Anthonius	Poschiavo	171
Büsin	Andreas	Surlej	36
Bütz	Ioannes	Champfèr	366
Bütz	Ioannes Baptista	St. Moritz	246
Bütz	Paris	Champfèr	366
Butzett	Anna	Ponte (Veltlin)	384
Butzett	Barbara		116,131,135,136,160
Butzett	Ioannes		116,131,136,499
Butzett	Lünart	Samedan/Lombardei	569
Butzett	Michael	Ponte (Veltlin)	384
Butzett	Urgetta		499
Buzarrus	Ioannes I.		351

Caspano	Auswanderung		191
Caspar	Anna iun.		274
Caspar	Anna sen.		274
Caspar	Casparinus Ioannis		328
Caspar	Eva		274
Caspar	Iacobus		532
Caspar	Iacobus	Tiefencastel (Castilg)	536,567
Caspar	Iacobus		608
Caspar	Ioannes		274

Castel	Ioannes Martinus	Celerina	604
Castel	Mauritius	Celerina	604
Castelberger	Ioannes Flurin	Celerina	396
Castelmur à	Fortunatus	Segl	25
Catanius	Goannes Anthonius	Cocalio	221
Celerina			314,491
Celerina	Harnische		61
Celerina	Buottals		272
Celerina	Campus lüing		174
Celerina	Curtinaglia		174
Celerina	Quadras		174
Chamues-ch			315
Chamues-ch	In pratis de Zarnetz		460
Chamues-ch	Prô da punt ad viam		460
Cheller	Schuolaris	Chamues-ch	423
Chiaratsch	Andreas	Pontresina	447,540
Chiastilg (Castel)	Anna	Celerina	393
Chiastilg	Bernardus	Celerina	393
Chiastilg	Ioannes Mauritij	Celerina	198,491
Chiastilg	Mauritius	Celerina	92,491
Chiastilg	Thomas	Celerina	393
Chiazett	Maria		611
Chiazett	Thomas	Zuoz/Samedan	284,296,298,611
Chüergna	Christofferus, Pfarrer	Chamues-ch	541
Cividale del Friuli	Auswanderung		39
Clo	Lucius	(Ober)vaz	249
Clouett	Ioannes Gaudentij	Zernez	165
Clouett	Lucius	Zernez	165
Conradi	Andreas		132
Conradi (Lita)	Andreas Bartholomei		17,38,129,319-321,346,421,461
Conradi	Anna		65,106,154,320
Conradi	Bartholomeus		132,154
Conradi	Bartholomeus Andreae		260
Conradi	Chiattarina		65,154
Conradi	Georgius		132
Conradi	Ioannes Andreas Bartholomei		326
Conradi	Ioannes Bartholomei		65,81,82,106,185,439,583
Conradi	Lytta		461
Conradi	Nuttus	Chamues-ch	410,522,536
Conradi	Ursina		65,154
Cortinus	Ioannes		519
Crap	Thomas	Alvaneu	405
Crastoffel	Nuott	St. Moritz	470
Culani	Lüchia	Chamues-ch	375
Curo	Ioannes Batista		440
Curo	Pedrottus		603
Curtinus	Ioannes		348,379,487,598,617

Curtinus	Petrus	Segl/Samedan	452,549,585
----------	--------	--------------	-------------

Dangaraun	Franciscus Karletti	Bassano	99
Dans	Andreas	Zuoz	224,268,362
Dans	Caspar	Tiefencastel (Castilg)	567
Dans	Nuttus	Zuoz	68,110,133,156,261
Dans	Petrus	Zuoz	268
Darlehen			14,16,78,192,337,357,408,409,462
Deng	Ioannes Martin	St. Moritz	373
Dreae	Nuttus Ioannis		269
Dreae	Ursina		269
Drusun	Andreas	Chamues-ch	392
Drusun	Ioannes		330
Düngerecht			331
Durchgangsrechte			15,18,26,575
Durich	Andreas		512
Durich	Ioannes Ianett	Pontresina	181,229
Durich	Iodocus		242
Durich	Iodocus Ioannis		259,378
Durich	Uldericus Ioannis		97,126,189,242,260
Dusch	Andreas	S-chanf	289
Dusch	Ioannes	Zuoz	49,71

Eheverträge			202,407,412
Einwanderung			171,306,382,397
Erardus	siehe Ser Erardus		
Erbschaften			13,246,248
Erbstreitigkeiten			80,86,134,135,351,597
Erteilungen			37,57,59,65,87,95,96,102,126,127, 159,163,172,179,197,218,223,242, 244,309,320,321,323,332,345,346, 371,398,402,437,449,451,473,483, 485,486,500,503-506,548,584,593, 594,602,612,613,618
Erteilungen	Häuser		188,190
Erbverträge			412

Faber	Anthonius	Sent	487
Fadrich	Petrus		8,9
Fadrich (Planta)	Ulivyr		95,261,350,466,467
Faller	Martinus	S-chanf	355
Falschspielerei			347
Federspil	Michal	Ems	276
Feista	Ianett	Silvaplana	25
Feiza	Andrea Pedrotti	Zuoz	279

Ferina	Iacobus	Poschiavo	207
Fischerei			61
Fischhandel			379
Fischzinse			36
Flescher	Hans		390
Florini (Flurinus)	Andreas		324
Florini	Barbla		562
Florini	Bertramus		33
Florini	Chiatarina		33
Florini	Ioannes		101,313
Fluog	Anna	St. Moritz	246
Flura	Andreas		96,107,147,254,270
Flura	Anna		96
Flura	Ioannes	Zernez	96,177
Flura	Ioannes		333
Flura	Ioannes Steffani		333
Flura	Maria		96
Flura	Sebastianus	Zernez	177
Flura	Steffanus		88,107,147,177,270,308,377,392
Flura	Steffanus jun.		96
Flura	Steffanus sen.		96
Forderungen			2-5,7-9,21,24,32,42,47,58,62,71,84, 89,110,142,156,178,187,198,267,274, 338,348-350,355,365-367,362,363, 375,376,381,401,414-416,463,508, 512,599
Francisci	Bartholomeus		55,355,338,417
Francisci	Iannus	Venedig	417
Francus	Al.	Poschiavo	380
Frauengut			8
Frisch	Lucius	Riom	592
Frumentus	Hortensius	Berbenno	21
Fuhrwesen			377
Fuong	Anna		122
Fuong	Iacobus		239,350
Fuong	Iacobus		370
Fuong	Ioannes		239,290,370,577
Fuong	Nuttus		233,357,405,494
Fuong	Padruott		122

Gabrielo de	Bartholomeus	Val Tronpin	221
Gallis	Lucius	Lugnez	213,221,255,279
Gaudentij	Gaudentius Ioannis	Zernez	474
Gaudentij	Ioannes, Richter		32
Gaudentij	Mierta	Celerina	31
Gaudentij	Nicolaus Ioannis	Celerina	31
Gelg	Petrus Andreae		533,562,587,589

Georgij	Anthonius		4,5,64
Georgij	Chiattarina		23
Gerichtsurteile			2-5, 7-911,18,21,22,24-28,31-37,42,45,47,55,57,59,62,80,86,89,91,95,100,102,110,120,121,127,133-135,142,156,161,163,178,187,198,199,241,267,274,290,293,294,309,331,333,338,347-352,360-367,370,373-379,385,413-415,420,429,463,488,507,508,511,512,575,589,592,597,
Gerus	Iacobus	Zuoz	289,578
Getz	Anthonius	Chiavenna	257
Gialun	Petrus	Zuoz	289
Gianülla	Anna	Alvaneu	194
Gianülla	Stoffel Bartholomei Stoffel	Alvaneu	194,260
Gichilg	Ioannes Gilli		151
Giem	Anna	St. Moritz	149
Giem	Eva	St. Moritz	149
Giem	Lisabetta	St. Moritz	149
Giem	Marchiett	St. Moritz	149
Giem	Nesa	St. Moritz	149
Giem	Nuttus Thomasinus	St. Moritz	26
Gilli	Aegidius (Gilli) Nutt	Madulain/Samedan	186,247,258,275-277,286,288
Gilli	Anna		398
Gilli	Anna Anthonij		501
Gilli	Anna Ian		148
Gilli	Anthonius		57,148,291,318,343,398,500-503
Gilli	Chiatarina		343,398
Gilli	Ioannes		318,503
Gilli	Ioannes Anthonius		57,477
Gilli	Margaretta	Madulain	186,247
Gilli	Maria		318
Gilli	Meritta		398
Girss	Uldericus	Chamues-ch	31
Giruonni	Ioannes	St. Moritz	476
Giso del	Iacobus	Zuoz	73
Grand	Anna		101
Grand	Ioannes	St. Moritz	99
Grass	Iacobus	Zernez	85
Gratinus	Bartholomeus	S-chanf	368
Greg	Petrus		361
Gregori	Ursula	Bergün	123,127
Grisch	Ioannes Andreae	Silvaplana	528
Gritta	Andrea, mastrel		153
Gritta	Bartholomeus		153
Gritta	Padruot	Bever	408
Gritta	Petrus	Bever	138,310,409
Gritta	Steffanus	Bever	409

Gritta	Ursina	Bever	409
Gros	Ioannes Baptista Lucij, Richter		27,35,45,47,62,67,157,167,212
Gros	Lucius		129,155,277,298,303,306,356,370, 427,431
Gros	Martinus		240
Gros	Martinus Lucij		272
Grundpfänder	s.a. Hypotheken		169,184,394,559
Gudinchiatt	Barbara	St. Moritz	561
Gudinchiatt	Ioannes	Ausium/St. Moritz	198
Gudinchiatt	Ioannes Baptista		121
Gudinchiatt	Ioannes Gudinck	St. Moritz	561,563,570
Guding	Ioannes	(Ober)vaz	251
Guitz	Andreas	Lombardei	261
Guitz	Ingalina		354
Guitz	Ioannes Andreae		267,335,371,372,537
Guitzardis de	Ioannes	Ponte (Veltlin)	56
Guitzardis de	Ioannes Maria	Ponte (Veltlin)	56
Guitzun	Andreas		492,587,589,590
Guitzun	Anna		492,587
Guitzun	Florinus	Pontresina	492,587,588,606
Gürj	Ioannes	Chamues-ch	164,199,315,316
Gürj	Padruott Nuott	Sta. Maria	572,577
Gürj	Ursina	Chamues-ch	315,316
Guthaben			49,56,207-217,219,221,222,225,227, 230,233,238,239,252,255-257,268, 275-277,279,281-284,292,298,391, 392,396,397,399,418,427,430,433- 436,441-443,452,455,469,519-531, 537,539,542,543,545,550,552,557, 565,567,570,578,580,592

Haberstuck	Cuoratt	Serneus	488
Hall/Tirol	Salzhandel		488
Handel			1,488
Häuser			50,286,289,292,295,298,302,306,335, 339,341,345,346,361,374,382,393, 448,451,495,499, 501,502,532,548, 549,554,558,566, 568,572,579-581, 587-589
Heiratsgeschenke			318
Heuhandel			53,325,432
Hochwasser			91
Hochwasser	Val Bever		100
Huldericus	Agnes	Bernina	353
Huldericus	Thomas	Bernina	353
Hylenbrantt	Wilhelm	Augsburg	523,524
Hypotheken	s.a. Grundpfänder		336
Iacobi	Anna		473

Iacobi	Ioannes		473
Iacobi	Ioannes Pauli	St. Moritz	295,472,508,596
Iacobi	Ioannes Pauli iun.	St. Moritz	604
Iacobi	Mierta (Merita)		472,473
Iacobi	Nuttus	St. Moritz/Bologna	473
Iacobi	Paulus	St. Moritz	470,472,473
Iacobi	Urgetta	St. Moritz	472,473
Iacobi	Zuan		36
Iacom de	Michael Florin	Ramosch	531
Ian	Anthonius		369
Ian Drea	Andreas		128
Ian Drea	Anna Nutti		20
Ian Drea	Iacobus Andreae		128
Ian Zun	Andreas	Celerina	615
Ian Zun	Mauritius	Celerina	615
Iannettus	Iosephus		90
Iannettus	Petrus		83,90,191,407
Ianutti	Ioannes		7
Iecklin	Casparus, Kaufmann	Zuoz/Udine	174-176
Iecklin	Gaudentius		48
Iecklin	Petrus	Bever	409
Ienatz (Ienatschius, Ianatsch, Ianatz)	Andreas		577
Ienatz	Andreas		572
Ienatz	Andreas		496
Ienatz	Anna		478
Ienatz	Anthonius		414
Ienatz	Anthonius		435,478,480
Ienatz	Anthonius		538
Ienatz	Anthonius		265
Ienatz	Anthonius Anthonij		480
Ienatz	Anthonius Ioannis		480
Ienatz	Caspar		605
Ienatz	Ioannes		108,152,163,168,452,480,496,507,538
Ienatz	Ioannes Ioannis		478,479
Ienatz	Ioannes, Notar		414
Ienatz	Israhel, Pfarrer, Notar	St. Moritz/Samedan	113,476
Ienatz	Ursula		163
Inventare			92,130,201,260
Ioannis	Anna		168
Ioannis	Martinus		168
Iodocus	Petrus		529
Iosch	Petrus	Zernez	474
Iosephi	Ioseohus Nutti		172,191
Ioss	Petrus	Zernez	143,230,337
Iuvaltis à	Fortunatus		289
Iuvaltis à	Gaudentius, Richter, cuvih		24,31,33,36,37,55,133,183,203,204,405,408,413,416,462,520

Kantzialier	Iacobus	Udine	175,176,239
Käsehandel			12,74,84,137,152,348,540,555,563,595
Kaufverträge			17,19,38,41,43,64,67,73,76,81,81,82,88,97,120,138,147,152,173,176,183,185,191,193,194,196,198,200,203,204,228,254,258,259,273,279,280,291,295,296,299,300,308,312,314,316,358,359,384,386,388,393,404,411,425,426,438,439,444,445,448,450,453,454,456-458,460,465,465-468,470,471,474,476-479,481,484,490,493,494,496,501,502,510,513,517,517,533,536,540,541,546,549-554,558,560,562,563,566,570,571,573,574,577,579,581,585,586,590,591,595,600,603,616,617
Kautionen			75
Kessel	Ioannes Baptista	Celerina	4
Kornhandel			84,170,177,551,566
Kuhnamen			96
Kutütsch	Iacobus		125,162,185,562
Kutütsch	Ioannes Baptista		125,162

La Punt-Chamues-ch			137
Lambertengis à	Goanni Maria	Stazzona (Veltlin)	266
Landolphius	Anthonius, praetor	Poschiavo	380,526
Lanfranco	Zuan Iacomo	Poschiavo	459
Lantsch/Lenz			440
Lasini	Chiattarina		273
Latzaroni	Helena	Tirano	183
Latzaroni	Ioannes Andree	Tirano	183,205,206
Lebensunterhalt			163,313,429,616
Lebenswandel			25,360
Lederhandel			58
Lehrverträge			569,604
Lehrverträge	Pastetenbäcker		72
Lehrverträge	Schneider		195
Leonardus	Anthonius		565
Leonardus	Ioannes		41,72,178,565
Leonardus	Ioannes Francisci Martini	Venedig	72
Leonardus	Maria		231,565
Liasin	Andreas		402
Liasin	Bartholomeus		402
Liasin	Chiatarina		402
Liasin	Ioannes		402
Lielg	Petrus Andreas		345

Lietraj	Ioannes		347
Lietta (Lita, Lyta), s.a. Conradi	Andreas, (Richter)		11,15,19,43,44,72,77,156,214,300, 323,336
Lietta	Andreas Barth. Conradi		418,419
Lietta	Andreas Ioannis		15
Lietta	Anthonius		616
Lietta	Bartholomeus		77
Lietta	Bartholomeus Andreae		224,359
Lietta	Georgius		76,97,116-119,159
Lietta	Iacobus Ioannis		34,93
Lietta	Ian Lünart		259,616
Lietta	Ioannes		77,139,140,224
Lietta	Ioannes Andreae		287,336,376
Lietta	Ioannes Iacobus	Padua	34
Lietta	Ioannes Ioannis		12,13
Lietta	Maria		616
Lietta	Urgetta		616
Lietta	Ursina		76,97
Liun	Cloett	St. Moritz	547
Liun	Florinus	St. Moritz	609
Liun	Nicolaus	St. Moritz	47,579
Lolmo de	Ioannes	Montagna	7
Lombardei			565
Lombardei	Auswanderung		261,360,513
Losius	Matheus	Poschiavo	487
Lossis à	Franciscus	Udine	174
Lossis à	Iosephus	Udine	174
Lossis à	Petrus	Udine	174
Lüchinus	Anna		437
Lüchinus	Anthonius	Bever	16
Lüchinus	Barbara		437
Lüchinus	Ioannes		22,340-342
Lüchinus	Ioannes Ioannis sen.		437
Lüchinus	Ioannes iun.	Bever	379,437
Lüchinus	Thünettus	Bever	271
Lucij	Ioannes Baptista		306
Lucij	Martinus		262,263
Lucio del	Melchior	Alvaschein/Italien	89
Lucio del	Nuttus Pitzen	Alvaschein	89

Madlaina	Ioannes, cuvih	St. Moritz	113,121
Madulain			111
Maffonus	Simon	Poschiavo	375
Magnauin	Franciscus	Ausium (Trient)	366
Malletta	Anna	St. Moritz	134
Malletta	Ioannes	St. Moritz/Venedig	134,182,184

Malletta	Ioannes iun.	St. Moritz/Venedig	180,309
Malnett	Plasius	Alvaneu/Samedan	494,510
Manginallus	Zuan	Poschiavo/Samedan	564
Manginellus	Zuanninus	Poschiavo	541,574
Mans	Andriana	Bever	420
Mans	Mengia	Bever	420
Mans	Paula	Bever	420
Mans	Steffanus	Bever	409,420
Mantschott	Ioannes Petri	Celerina	45
Mantschott	Nuttus Petri Matt	Celerina	45
Mantschott	Petrus	Celerina	45
Marg (Marcus)	Caspar		95
Marg	Caspar Nuott		59,335,377,410,438,516,591
Marg	Chiattarina Nuott	St. Moritz	555,563
Marg	Gaudentius		58,95
Marg	Ingalina		59,95,335
Marg	Ingalina Nutti		371
Marg	Marcus		59,95
Marg	Marcus Nuott		225,285,290,443,557,603
Marg	Mengia		59,95
Marg	Nuttus		58,59,95,330,335
Margnanus	Bartholomeus	Chamues-ch / Cividale del Friuli und Udine	39,40,466
Margnanus	Bernardinus		467
Margnanus	Nuttus	Chamues-ch/Monte Reale	14,16,24,375
Marlianico	Bartholomeus, Dr.iur.		27
Marlianico	Familie		27
Martinus	Albinus	Samedan/Venedig	449,450
Martinus	Anna		103,108,449,450,572
Martinus	Bartholomeus		449
Martinus	Dionisius		2
Martinus	Dionisius Ioannis		71,572
Martinus	Erasmus		572,608
Martinus	Erasmus Dionisij		532,567
Martinus	Franciscus Ioannis		449-451
Martinus	Gaudentius	St. Moritz	40
Martinus	Ioannes		103,108,227,381,580
Martinus	Ioannes	St. Moritz	40
Martinus	Ioannes	Segl	25
Martinus	Martinus Steffani		216-218,273,445,517,585
Mascarpinus	Betinus	Conzes	221
Maschal	Ianettus	Cinuos-chel	195,196,456,465,610
Maschal	Thomas	Cinuos-chel	195,196,316,456,465,610
Maschuott	Ioannes	Alvaneu	81
Maschuott	Plasius	Alvaneu	494,598
Matheu	Crist	Scheid	265

Mathiae	Andreas		516
Mathiae	Iacobus		513
Mathiae	Ioannes	Celerina	22
Mathiae	Mathias	San Vito/Venedig	513,514
Mathiae	Mathias Ioannis		581
Melchior	Iacobus		360
Melchior	Men	Riom	592
Mengia de	Ioannes		570
Mengin de	Anthonius		471
Mengin de	Zuaninus Zuan	Poschiavo	510
Meran	Käsehandel		348
Mitgift			260,333
Molla	Lucius		357
Morello	Hanß Chueratt	Konstanz	545
Moretzi	Anna	Alvaneu	454
Moretzi	Hans Sima	Alvaneu	454,411
Moula	Lücetta	Madulain	292
Mühlen	Samedan		147,169,185,294,364
Mun	Anna	St. Moritz	26
Mundain	Nicolaus	Bergün	389,580
Mündigkeit			45
Muott	Ambrosius Balsar		109
Muott	Florius	Gorizia	109
Muotza	Anna		88
Muotza	Iachiam		569
Muotza	Nesa		88
Muotza	Peider		88,568,569
Mur	Ian	Segl	37,481
Mur	Lucius	Segl	289,481
Murell	Anastasia, verh. Planta		25
Murell	Anna		37
Murell	Ioannes Martinus	Segl	18
Murell	Martinus	Segl	25,37
Muretzi	Ioannes	Brail	228
Murin	Andreas Clo	Pontresina	79
Müsanus	Ioannes Anthonius, cuvih		273,385,401,453
Müsanus (Mysanus)	Ioannes, mastrel		330
Muscanus	Iacobus	St. Moritz	113,312,476,491,601
Mutijis à	Iacobus Dominicus	Brusio	220,221
Mutijis à	Michael	Brusio	220,221

Nair del	Iacobus	Zernez	227
Nicolai	Anna Ian Padruott		419,412
Nicolai	Barbara		314,421
Nicolai	Ioannes Baptista		19,138,175,239,314,363,578
Nicolai	Ioannes Padruott		419,421

Niger	Ioannes	Chur	445
NN.	Agnellina		3
NN.	Anna	Bivio	607
Nolinus	Ioannes Pitzen		588,590,601
Nosar	Anthonius Giarss		488
Notin	Ioannes Pitzen	Pontresina	606
Nuett	Marcus		430
Nuott Pitzen	Ingalina	St. Moritz	101,311
Nuott Pitzen	Nicolaus	St. Moritz	101,311
Nuotta de la	Anna	St. Moritz	547,555
Nuttini	Anthonius	Ftan	30
Nuttini	Nuttinus	Ftan	30

Ochsenhandel			276,291,383,458,459,555,558,560, 563,573,585,600,
Offler	NN.		212

Pachtverträge			93,116,148,149
Pack	Andreas		274
Padruott	Anna Ian		300,336
Padruott	Iacobus	Celerina	393
Padruott	Ioannes		501,502
Padua	Auswanderung		34
Pag	Güry		23
Pagliop	Barbara		332
Pagliop	Georgius		332,377,546
Pagliop	Gürj		527
Pagliop	Ioannes, cuvih	Celerina	61
Palsa	Iacobus	S-chanf	275
Papa	Iacobus		254
Papa	Lucius		217,453,533
Papa	Nicolaus		281
Papa	Petrus		286,525
Parin	Ioannes Baptista		84
Parin	NN.	Samedan-chanf	79
Parin	Padruott	S-chanf	226,433-435
Parin	Petrus	S-chanf	365
Pass	Udalricus		540
Patzelar (Patzella)	Franciscus	Bergün/Samedan	522
Patzelar	Iacobus	Bergün/Samedan	145,448
Patzella	Ingalina		448
Paulus	Balthasarus	St. Moritz/Bologna	386
Paulus (s.a. Pol)	Caspar Paulinus		131
Paulus	Georgius	St. Moritz/Bologna	386
Paulus	Iacobus	St. Moritz	134,386

Paulus	Iacobus	Chamues-ch	134,135
Paulus	Iacobus Ioannis		550,564
Paulus	Iacobus, Notar		93,95,144,196,306,316,329,330,345, 375,389,393,465,513,531,547,569, 609,610
Paulus	Ioannes	St. Moritz	134
Paulus	Ioannes		413,478,479,550,
Paulus	Ioannes Baptista		370,375,389,455,456
Paulus	Ioannes iun.	Bever	535,547
Paulus	Ioannes sen.	Bever	535
Paulus	Ioannes, Notar, Richter		11,22,28,51,63,77,168,279,283
Paulus	Ioannes, Verkäufer	Bologna/St. Moritz	386-388
Paulus	Nuttus	St. Moritz/Bologna	386
Paulus	Paulus Iacobi	St. Moritz	386,388
Paulus	Paulus Ioannis	St. Moritz/Bologna	596
Pearl	Ioannes	Zuoz	215
Pedruttus	NN.	Celerina	300
Peider Man	Nuott	Pontresina	17,38,54,133,263,307,324
Perinus	Padruott	S-chanf	529
Perinus	Petrus	S-chanf	30,50
Pestaloaz	Zuan Peder	Chiavenna	282
Petri	Anna		139
Petri	Anthonius		139
Petri Manni	Nuttus		367
Petri Mannus	Andreas	Pontresina	492
Petri Mannus	Chiatarina	Pontresina	492
Pfarrer	Anstellungsverträge		113
Pferdehandel			12,258,265,368,481,487,488,510,511, 515,536,591,605
Pieuchia	Aegidius		155
Pieuchia	Iacobus		216-218
Pieuchia	Ioannes		150,158
Pieuchia	Malgiaretta		155,356
Pinchia (Pingia)	Andreas	St. Moritz	544,570
Pinchia	Iacobus Padrutt	St. Moritz	28,42,47,222
Pinchinus	Ioannes		478
Piperello	Vicentius	Chiavenna	1
Pitz	Chiatarina		361,370
Pitz	Gaudentius		58,361,370
Pitz	Ioannes Gaudentij		150,151,158,196
Pitzen	Anna Iacobi		568
Pitzen	Bartholomeus Ianet		261
Pitzen	Iacobus		568
Planta	Adamus	Zernez	168
Planta	Balthasar	Zuoz	268
Planta	Bartholomeus		13

Planta	Bartholomeus Florij, cuvih		76,278,290,310,401,445,475,490,521,543,551
Planta	Elena		520,543
Planta	Familie		207
Planta	Flori		13,290
Planta	Florinus Gaudentij		266,281
Planta	Gaudentius (Gudains)		2,13,68,147,156,183,202,279,281,290,298,358,378,382
Planta	Gaudentius Florij, Richter		88,109,180,278,290,311,312,385,416,417,468,487,493,494,502,523,524,543,546
Planta	Gaudentius Gaudentij		266,395,401
Planta	Gaudentius Iacobi		168,225,265,354,368,459,462,481,515
Planta	Gaudentius Ioannis		8,145,401,413,599,607
Planta	Gaudentius (Gudains) iun.		197,203-206
Planta	Gaudentius (Gudains) sen.		167,197,198,203-205,207,209,211-215,219,220,227,252,253,255-257,266,268,282,283
Planta	Iacob Gudains		396
Planta	Iacobus		206,265,413
Planta	Iacobus	Zuoz/Chur	357
Planta	Iacobus Gaudentij Ioannis, Pfarrer		21,114,395
Planta	Iacobus Gudains		401,403,586
Planta	Iacobus Iacobi		404
Planta	Ioannes		145,183,203,205,448
Planta	Ioannes Gaudentij		279,280,298,358,381,382
Planta	Ioannes, Hauptmann	Susch	338
Planta	Lombrenus (Lumbrain)		13,143,144,149,211,266,268,315-317,331,358,364,450
Planta	Lombrenus Florij		290
Planta	Lucius Gaudentij, Pfarrer		395,401,403
Planta	Ortlieb	Zuoz	25
Planta	s.a. Fadrich		
Plantanus			7
Plasius	Anthonius	Bergün	389
Pock	Hanß	Einsiedeln	268
Pol (s.a. Paulus)	Anna		110
Pol	Caspar		110
Pol	Caspar Pulin		70,245
Pol	Gaudentius	Segl	349
Pol	Ioannes Paulinus		110
Pol	Petrus Paulinus		70
Pol Iachiam	Ioannes	St. Moritz	388,470
Polibis de	Bernardus	Como	2
Pontresina			489,492,575,587-590,601
Pontresina	Alp Chialchan		324
Pontresina	Bernina (suot)		324,353

Pontresina	Chialvazachia		128
Pontresina	Chiantun zura		128
Pontresina	Craista granda		128
Pontresina	Laret		575,587
Pontresina	Mangütz		128
Pontresina	Mons Biae		324
Pontresina	Murailg zuott		128
Pontresina	Palütz		128
Pontresina	Pratum Chinun		307
Pontresina	Pratum Sti. Petri		588,590
Pontresina	Prô Gnitillo		307
Pontresina	Val dal Fain		324
Porta de	Ioannes	Scuol	542
Prader	Christli	Juchs/Ems	256
Prepositis à	Andreas	Vicosoprano	89
Prepositis à	Duschius	Vicosoprano	89
Pugliack	Iacobus	St. Moritz	472
Pugliack	Ianett	St. Moritz	246,295,470,552
Puglina	Ianett	St. Moritz	295
Pulin	Andreas	Bassano	99
Pulin	Caspar		67
Pulin	Chiatarina	Bassano	99
Pulin	Maria		73,297
Pulin	Mengia	Bassano	99
Pulin	Petrus		240,262,263,584
Pulin	Sebastianus		11,73,297
Pulin	Ursetta		297
Pulüg	Mengia		558,559
Pulüg	Petrus	Zuoz/Samedan	374,504,505,558,-560
Pulvo	Petrus		553
Puttinus	Petrus		352

Quittungen			6,90,261
------------	--	--	----------

Rascher (Resinus)	Conradus		75
Rascher	Martinus, Ritter, Richter		1,2,4,8,9,61,63,75,80,89,91,329
Rascher	Petrus, Zuoz		4
Rechtshilfe			380
Reidt (Reitt)	Lucius	Chur	358
Reidt	Steffanus	Chur	208
Reisespesen			440
Rhazüns von	Herr		509
Rinaldus	Iacobus	Vicenza	565
Rinettus	Gabriel		348
Roll	NN., Ritter	Schweiz	416

Romanische Sprache			568,569
Romedij	Agnes	Bernina	362
Romedij	Ioannes	Bernina	362
Romedij	Padruott	Bernina	362
Rosetto	Vincentio, Kaufmann	Vicenza	142
Ruer	Leonardus	Niscolis, Val Cultura	56
Ruff	Nuttinus Nuott	Bivio	265
Ruobar	Anthonius		36
Ruotsch	Ioannes	Sossa	283

S. Paulo de	Iseppus, Kaufmann	Schiwio	142
Salin	Iacobus		201
Salis (à Salice)	Anthonius	Rietberg	32,33
Salis	Barbara		21
Salis	Benedictus		36
Salis	Bernardinus	Casaccia	605
Salis	Bernardus	Casaccia	202
Salis	Eva		197
Salis	Federicus	Zuoz	12,21,36,63,266,268,280,281,203,219,220
Salis	Federicus		281
Salis	Iacobus		461
Salis	Ioannes		149,193,197,220,253,255,289,461
Salis	Ioannes	Celerina	203,266,268,272,535
Salis	Ioannes Baptista		2,51,147,155,238,331,334,385,543
Salis	Ioannes, Vicari		1,27,49,51,122,147,415,416,418
Salis	Rodolphus		289
Salis	Ursa	Casaccia	202
Salvett	Chiattarina		87
Salvett	Dominicus		205,413
Salvett	Dominicus jun.		87,145,448
Salvett	Dominicus sen.		87
Salvett	Gaudentius		83,87,176,195,196,258,397,471,538,570,571,576,577,583,586
Salvett	Zipergius		87
Salvi	Iacobus		146,327,345,382
Salvi	Iacobus iun.		244
Salvi	Iacobus sen.		244
Salvi	Ioannes		193,441,551
Salvi	Ioannes Iacobi		244,245
Salvi	Maria		244,382
Salvi	Ursina		441,551
Salzhandel			488
Samedan			20,413,415,416,461
Samedan	Hochwasserschäden		91
Samedan	Mühlen		96,147,169,185,294,364
Samedan	Aclas		82

Samedan	Ad ecclesiam		280
Samedan	Aer tüert		469
Samedan	Alp Craista		94
Samedan	Alp Dadora		94
Samedan	Alp Lucij		94
Samedan	Alp Ota		94,290
Samedan	Alp Paludis martsche		94
Samedan	Alp Sass Nair		94,290
Samedan	Alp Suruwel		94
Samedan	Alp Suwretta		94
Samedan	Alp Vallis Murailg		94
Samedan	Ardundatsch		545
Samedan	Arduons		107,147,176,244,335
Samedan	Arieffa		17,23,51,64,67,98,104,152,192,203, 205,208,223,237,253,273,315,358, 461,517,518,520,522-525,528,534, 535,546,581,582
Samedan	Arieffa dawous		493
Samedan	Arieffa schyra		209,237,397,453,462,585
Samedan	Arieffa suott		75,76,183,207
Samedan	Arieffa superior		183
Samedan	Blais leda		153,237,238
Samedan	Blais stretta		48,176,288,384,443
Samedan	Burignun		155,281,384,435
Samedan	Campanea		148,219,245,280,391,539
Samedan	Campanea de subtus		96
Samedan	Campanea domestica		93,176,242,307,402,404,430,447,469, 540
Samedan	Capo de ponte		227
Samedan	Chiauns da Rowinas		23
Samedan	Chiuotz		96,176,280,369,433,443,444,607
Samedan	Chiuotz ad silvam		545
Samedan	Clavadatsch		331
Samedan	Clüs		43
Samedan	Craista		183,378
Samedan	Craista bardun		93,175,238,418
Samedan	Cristanzauns		226,424,471
Samedan	Cristulais		541
Samedan	Crusch		48,148,153,223,244,257,315,369,418, 457,474,562
Samedan	Curnatschous		219,280
Samedan	Curtinatsch		215
Samedan	Curtins (Quartins)		48,153,183,212,213
Samedan	Cutschinatsch		219,279,280
Samedan	Gianda negra		120,270,296,563
Samedan	Grewas		237,490
Samedan	Ima campanea		96,106,153,191,240
Samedan	In capite pontis		598

Samedan	In Paludibus Zuan Buzar		392
Samedan	In pede Eni		43,175,256,270,424,441,442,533,539, 551
Samedan	In pede montis		106,236-238,268,282,418,469,541
Samedan	In summo Planagio		445
Samedan	In Ysulis		193
Samedan	Infima campanea		254,308,434,468,563
Samedan	La Foura de Largilla		570
Samedan	La Zappaduora		315
Samedan	Le reisgia		96,165
Samedan	Lg pitz		290
Samedan	Lg prô daschüttel		96
Samedan	Lg prô dels Oars		96
Samedan	Lg prô Iacobi Güsta		96
Samedan	Milzana		496
Samedan	Muntatsch		93,96,244,537
Samedan	Oura mür		5,543
Samedan	Palüts		96,153,280,433
Samedan	Pedra grossa		71,120,518
Samedan	Piang		351
Samedan	Planeg		19,98,120,153,155,165,176,191,222, 528,563,577
Samedan	Planum magnum		290
Samedan	Pons wedras		153,176,233,494
Samedan	Pradilg		48,359,455,456
Samedan	Prô alpis		244
Samedan	Prô dal Ian Martin		521
Samedan	Prô dellas boattas		244
Samedan	Prô Dietae		517
Samedan	Prô muliner		193
Samedan	Prô mulins		63,183,196,280
Samedan	Prô parvitscha		245
Samedan	Prô Ser Nan (Sarnaing)		153,176,210,284,315,595,600
Samedan	Prô Simonis		419
Samedan	Puotz		211,213,223,278,307,450
Samedan	Quadratscha		52,104,165,529-531,549,557,586
Samedan	Quedras		41,93,143,153,176,230,239,283,337, 403,458
Samedan	Saletz		98,104,153,176,216,217,242,287,291, 315,427,431,595
Samedan	Saletz inferior		122
Samedan	Sassellas		96
Samedan	Sax (Sass)		96,107,147,138,225,244,272,549,563, 571,573
Samedan	Selguas		610
Samedan	Sodadas		48,81,84,98,213,226,228,244,259, 279,315,389,465,519,550,563,564, 576,607
Samedan	St. Peter		527,534,535

Samedan	Sü talvo		582
Samedan	Summa craista		524,525
Samedan	Sur chesa		97
Samedan	Surpunt		495
Samedan	Truoch		104,244,394
Samedan	Val Bever		91,100
Samedan	Via nova		315,452,542,603
Samedan	Wal sur Wych		48,93
Samedan	Wal wearda		150,158,280
Samedan	Wals		88,175,212,214,223,252,526
Samedan	Wiergias		176,240
Samedan	Ynsula lungia		96
Samedan	Ynsula lyscha		93
San Vito al Tagliamento (Venedig)	Auswanderung		513
San Vito di Leguzzano (Vicenza)	Auswanderung		581
Saratz	Andreas	Pontresina	69
Saratz	Ioannes	Pontresina	69
Saratz	Pedrottus		601
Sass	Nicolaus	Udine	133
Savet	Gaudentius	Silvaplana	527
Savet	Ioannes	St. Moritz	121,246
Savet	Thomas	Silvaplana	36
Sax	Hans	Unterwalden	252
Scandolera	Baptista		347,518,551,582
Scandolera	Ioannes (Zuan)	Plurs/Samedan	171,306,397,441,442,474,513,514,551,591
Scarpatet	Ioannes Güry		592
Schadloshaltung			555
Schafhandel			236,369
S-chanf			111
Schätzungen			35,48,128,280,289,292,472,514,532
Schauenstein	Caspar, Vicari	Cazis	27
Schiatt	Sebastianus	Bever	334
Schiedsgerichte			332,342
Schiedssprüche			15,58
Schmiedehandwerk			177,571
Schochia	Ian	Pontresina	3,601
Schucanus	Florinus Gaudentij	Zuoz	560
Schucanus	Iacobus		326
Schucanus	Ioannes	Zuoz	157
Schucanus	Marcus	Zuoz	161
Schucanus	Nicolaus	Zuoz	157

Schuldbriefe			12-14,30,39,40,53,54,69,79,83,85,103,108,112,125,137,143,157,165,167,170,174,177,220,236,247,303-305,311,324,327,336,344,383,389,404,408,417,423,432,461,462,487,508,509,522,598,607,611,617
Schyr	Bernardus	Lantsch	301
Scularis	Nuttus	St. Moritz	344
Sebastianus	Inglina		86
Sebastianus	Ioannes		86
Selvadalenus	Laurentius, magister	Chiavenna	333
Selvadalenus	Maria		333
Sequester			142,171,488
Ser Erardus	Anna		390,411
Ser Erardus	Barba		125
Ser Erardus	Dominicus		390,533
Ser Erardus	Florinus		375
Ser Erardus	Ioannes		32,33,94,125,390,411,432,454,529-531,533,554,586
Ser Erardus	Lucretia		390
Ser Erardus	Maria		390
Ser Erardus	Nutta		390
Ser Erardus	Nuttus		411,495,516,554
Ser Erardus	Thorotea		390
Ser Erardus	Ursula		390
Sigmunt	Balsar	Ramosch	531,586
Sils i.E./Segl	Caslacc		18,25,37,52
Silvaplana			36,592
Silvaplana	Albannas		528
Sima	Hans	Alvaneu	557
Similiana	Thomasinus	Tirano	30,263
Simonet	Sebastianus		592
Spelier	Baptista	Chiavenna	443,444
Spick	Schesin Ian	Ardez	170
Sprich	Padruttus		3
Spuolver	Iheronimus	Champfer	187
Squeder	Ioannes		226,238,292,377,576
St. Moritz			101,135,246,309,313,373,386-388,547,563
St. Moritz	Bannwald		121
St. Moritz	Pfarrer		113
St. Moritz	Strassenbau		121
St. Moritz	Alp Gianagl		373
St. Moritz	Arouwinas		555
St. Moritz	Arouwna		295,563
St. Moritz	Chiasellas		563
St. Moritz	Chio d'aer		344
St. Moritz	Davous Plaun		101

St. Moritz	Dimlech		563
St. Moritz	Futschül		563
St. Moritz	Gio Serla		101
St. Moritz	Mür		26
St. Moritz	Pratum Sti. Ioannis		563
St. Moritz	Putschaun		295
St. Moritz	Schinj		563
St. Moritz	Seglias		312
St. Moritz	Surpunt		295
St. Moritz	Tensum de intus		121
St. Moritz	Tschavaretschas		295,470
St. Moritz	Uter		184
Staila	Ioannes Gaudentius		35
Staila	Iosephus		287,376
Stazersee	Fischerei		61
Steck	Anna		195
Steck	Anna Ian Batram		316
Steck	Barbara (Ian Bartam)		186,250,308,317,422,610
Steck	Batram		316
Steck	Chiatarina		249,316,610
Steck	Ioannes		173
Steck	Ioannes Bertrami		164,186,195,249,250,308,316,317, 610
Steck	Ursina		164
Steffani	Leonardus	Bergün	389,394
Steffani	Steffanus Ioannis	St. Moritz	246
Stupaun	Andreas		601
Stupaun	Anna		74,224
Stupaun	Annetta		601
Stupaun	Clo	Pontresina	575
Stupaun	Durich		138
Stupaun	Ioannes		13,66,74,224,351,370,391
Stupaun	Luna		351
Stupaun	Petrus		67,364
Stupaun	Steffanus	Ardez	537
Stupaun	Thomas	Pontresina	66
Stupaun	Ursina		601
Sütt	Annetta		251
Sütt	Iacobus		307,409
Sütt	Ioannes		251,290,307,444,594
Sütt	Ioannes Padruott		46,49,82

Tack (Tag)	Chiatarina		153
Tack	Ioannes	Bever	216
Tack	Mathias		39,274
Tamin	Maria	St. Moritz	149

Tamin	Ursula	St. Moritz	617
Tauschverträge			19,20,23,46,52,101,106,107,111,122,128,132,145,147,150,151,155,158,175,205,240,270-272,287,295,298,302,306,307,315,335,339-342,382,402,411,424,472,495,499,516,518,538,561,563,576,582,588,610,615
Teilungsverträge	s.a. Erbteilungen		77,98,129,140,141,146,154,181,231,234,237,243,274,278,285,330,343,371,390,400,446,447,492,498,532,547,567,572,587,609
Tempestin di	Iacomin	Ponte (Veltlin)	259
Tempestin di	Ursula		259
Testamente			26,60,105,114,115,117-119,124,134,153,160,166,269,297,319,407,419,421,482,489,544
Thisonus	Georgius	Brienz	62
Thomae	Barbara	Alvaneu	172
Thomae	Clo	Alvaneu	552
Thomae	Nicolaus Ian	Alvaneu	172,200,553,593
Thomae	Thomas Sebastiani	(Ober)vaz	250,251
Thomasinus	Nuttus	St. Moritz	508,581
Thugnun	Dominicus	Bever	511
Thumesch	Anna		332
Thumesch	Sebastianus		332
Thün	Ian	Ramosch	209,531,586
Thünet	Iacobus	Bever	508
Thünet	Ioannes		85
Thünet	Nuttus	Bever	133,134
Thünet	Thünettus Iacobi iun.		381
Thünulin	Anna	Pontresina	181,229
Thünulin	Nuttus	Celerina	90,229
Thuott del	Petrus	Bergün	85,123,339
Thusinus	Chiatarina		438,439
Thusinus	Ioannes		438-440
Todescus	Ioannes	Bondo	452
Tortack	Andreas Augustinus	Segl	617
Tortschius	Petrus	Chiavenna	521
Transitverkehr			1
Transportgewerbe			377
Tratzin (Tratzinus, Tretzinus, Treschin)	Andreas		6,41,76,102,112,120,161,178,182,337,403,486,490,595,600
Tratzin	Anna		76,102,341,446,614
Tratzin	Bernardus		7,70,595,600,614
Tratzin	Chiattarina		139
Tratzin	Huldericus		161
Tratzin	Ioannes		46,49,139,140,160,173,182
Tratzin	Leonardus		102,120,161,299,340-342,356,446,595,614
Tratzin	Leonardus Andreae		486,490

Tratzin	Nesa		464
Tratzin	Nuttus	Samedan/Venedig	144,161,180,182,309,311,312,337, 384,403,446,464,486, 595, 600,614
Tratzin	Petrus		595,614
Tratzin	Sebastianus		248,304,384,433,436
Tratzin	Uldericus		446,486
Travers	Ioannes Anthonius	Zuoz	530,580
Travers	Petrus		48
Treck (Treg)	Andreas		9,218,365,426
Treck	Ian		218,365
Treck	Ioannes Ioannis		466-468
Treck	Ursina		218
Trento	Auswanderung		366
Tretschhandel			138,262,263
Trunksucht			360
Tschieutt	Anna		248
Tschieutt	Huldericus Pol		248
Tschieutt	Uldericus		347
Tuchhandel			
Tüchietta	Iacob		81,138,369,435,453,465,538,549, 553,566,573
Tuchin	Thomas		575
Tuff	Iacobus		64
Tuff	Nuttus	Bever	24,58
Tuff	Ursula		64
Tugnun	Dominicus	Bever	80
Turnin	Ioannes, Richter	Segl	18,25
Tusinus	Georgius	Lantsch	583
Tyrallus	Anthonius	Segl	429
Tyrallus	Gaudentius	Segl	429
Tyrallus	Nuttinus	Segl	429
Tyrallus	Ursina	Segl	429

Udine	Auswanderung		40,42,58,68,69,111,120,111,133,156, 174,414
Uldericus	Thonas	Bernina (suot)	324
Ulmo	Ioannes	Sondrio	62
Unterhaltspflicht			34
Untertanenlande			27
Urschletta	Maria	Zernez	84
Uschetta	Marchiett	St. Moritz	556

Venedig	Auswanderung		180,182,184,222,309,311,312,417, 450
Venosta	Iacobus	Tirano	324,375
Venosta	Nicolaus	Tirano	324

Vergleiche			356,505,599
Vermögensaus-scheidungen			135,136,139,141,159,163,181,224,231,243,285,343,371,420,464,491,492,504,609,614,618
Verpfändungen			186,354
Verpfründungen			110,123,601
Viccomittibus de	Andreas	Clurio (Veltlin)	197
Viccomittibus de	Petrus	Clurio (Veltlin)	137
Vicenza	Auswanderung		352,597
Viehhandel			74,83,152,245,259,262,288,308,327,383,424,458,459,465,474,538,540,551,555,558,560,563,577,581,598,611
Viehwärschaft			511
Viehwinterung			148,249-251,301,405,475
Vincentij	Anthonius	Chamues-ch	557
Vincentij	Anthonius Ioannis	Chamues-ch	522
Vincentij	Anthüninus	La Punt	137
Vincentij	Ioannes	Chamues-ch	460
Viscontibus de	Andreas	Clurio (Veltlin)	78
Viscontibus de	Petrus Francisci	Clurio/Gera (Veltlin)	78,103

Waffen			61,570
Walaina	Iacobus	Zernez	233,432
Valentinus	Fridericus	Zernez	535
Wartzilli	Iacobus	Pontresina	526
Wartzilli	Iacobus Petri	Pontresina	489
Wartzilli	Ioannes	Pontresina	526,587
Wartzilli	Ioannes Pitzen		601
Wasserversorgung			370
Weinhandel			51,56,62,266,355,368,369,510,541,571
Weinzinse			336
Wer	Petrus	Wanga	212
Wietzel	Laurencius	Zuoz	53,54,353
Wischrechte		Samedan	33
Wohnrecht			188,199,264,267,616
Wuhren			378

Zachinus	Iacobus		328
Zaff	Anna		55,141,194,243,260,497,498,550,597,599,612,613
Zaff	Anna Herculis		192
Zaff	Anthonius		55,141,194,243,260,497,498,550,599,612,613
Zaff	Barbara		243,497,498
Zaff	Chiatarina		498

Zaff	Hercules		188,597
Zaff	Ioannes		192
Zaff	Simon		498,597
Zaff	Ursula		190
Zaffett	Ioannes	Laum	126,189,597
Zalip	Christopheruns, Kaufm.	Udine	58
Zalip	Iacobus	Bever	106,142,305
Zalip	Ian	Bever	142
Zambonis de	Biasius	Val Agnia (Vicenza)	352
Zambonis de	Franciscus		352
Zambonis de	Iosephus		352
Zambonis de	Zambonus		352
Zambun	Iacobus	Bever	241
Zander	Nuttus	Zernez/Samedan	428,509,582
Zanett	Anna		504-506,560,561,563,579,593
Zanett	Anthonius		512
Zanett	Ioannes		509,518
Zanett	Padruttus		509,518
Zanett	Petrus		200,269,412,547,552,555,561,563, 579,593
Zanett	Ursina		412
Zanun	Baptista	Chiavenna	545,566
Zappa	Anna	Zuoz	105
Zappa	Nuttus	Zuoz	105
Zatta de la	Dea	Zuoz	60
Zatta de la	Thomasinus	Zuoz	60
Zavarit	Andreas		32,77,370,394,399,414,548
Zavarit	Andreas Bernardi		169
Zavarit	Bartholomeus		23,241,282,332,414,546
Zavarit	Bernardus, Priester	Udine	414
Zavarit	Bernhardus		414,546
Zavarit	Ioannes		414
Zavarit	NN.		370
Zelfer	Baltisar	Unterwalden	252
Zender	Crastoffel	Bergün	338,369
Zender	Paulus Iodoci	Bergün	169,611
Zessionen			291
Ziegenhandel			291
Zieutt	Uldericus		304,423
Zinatta	Iacobus		222
Zinsen			9,22,26,31,161,207,266,362,375,603
Zoars	Andreas	Chamues-ch	541
Zonchia	Emanuel		463,615
Zuan	Ioannes Thomasij	Segl	507,566
Zugrecht			183,241,299,356
Zulletta	Andreas Mathiae		98,223,519
Zulletta	Barbula		98

Zulletta	Margaretta		519
Zuoz			60,111
Züralla	Malgiaritta		170,299,356
Züralla	Nuttus		170,299,356